






Inhaltsverzeichnis		
Alle Produktgruppen	Glaubwürdigkeit des Umsetzungssystems	
Produktgruppe Textilien 	Umwelt (Herstellungsprozess)	Soziales (Herstellungsprozess)
	Umwelt (Rohstoffanbau, z. B. Baumwolle)	Soziales (Rohstoffanbau, z. B. Baumwolle)
		Soziales (Kleinbäuerlicher Rohstoffanbau, z.B. Baumwolle)
Produktgruppe Papier 	Umwelt	Soziales
Produktgruppe Laptops & Co. 	Umwelt	Soziales
Produktgruppe Wasch- und Reinigungsmittel 	Umwelt	Soziales
Produktgruppe Naturstein 	Umwelt	Soziales

Glaubwürdigkeit des Umsetzungssystems

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	mögliche Antworten	Punktzahl	Gewichtung			
	SYSTEMMANAGEMENT		Steuerung und Management der standardsetzenden Organisation			20%			
	Steuerung					60%			
A.01	Systemstruktur	Macht die standardsetzende Organisation ihre Organisationsstruktur zugänglich?	Eine Übersicht der verschiedenen Steuerungsorgane, die das System leiten und steuern (d. h. Vorstand, Beirat, Überwachungsausschuss etc.). Dies kann in der Form eines Organigramms oder eines beschreibenden Dokuments geschehen.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				12%
A.02	Rechtlicher Status des Systems	Ist die standardsetzende Organisation ein Rechtsträger oder eine Organisation in Partnerschaft mit Rechtsträgern oder eine Regierung oder eine zwischenstaatliche Behörde?	Informationen, die den rechtlichen Status einer Organisation zeigen, oft auch aufgelistet in öffentlich zugänglichen Handelsregistern (für gewöhnlich auch für nicht-kommerzielle Organisationen)	Nein/Ja	0/100				11%
A.03	Legitimierung und Rechenschaftspflicht der Gremien	Gibt es einen Mechanismus, durch den die Mitglieder der obersten Entscheidungsgremien allen Interessengruppen gegenüber rechenschaftspflichtig sind?	Ein klarer Rechenschaftsmechanismus (z. B. Wahlen mit wahlberechtigten Mitgliedern, Rechenschaft durch Treuhandverträge, Nominierung durch Gremien, die wiederum gewählt werden, Beiräte von Interessengruppen) Interessengruppen bezeichnen in diesem Fall alle Parteien, die direkt oder indirekt von den Entscheidungen der obersten Entscheidungsgremien betroffen sind (z. B. Produzenten, Verbraucherorganisationen, Mitglieder, etc.).	Nein/Ja	0/100				11%
A.04	Ausgewogene Entscheidungsfindung in den Steuerungsprozessen	Stellen die Abstimmungsprozesse des obersten Entscheidungsgremiums sicher, dass die Interessengruppen ausgewogen vertreten sind und kein Eigeninteresse vorherrscht?	Ausreichend Informationen zum Abstimmungsprozess, um sicherzugehen, dass die Interessen der Interessengruppen ausgewogen vertreten sind. Der Prozess soll auch sicherstellen, dass nicht ein Einzelinteresse vorherrscht.	Nein/Ja	0/100				11%
A.05	Finanzielle Quellen	Sind quantitative Informationen zu den Einnahmequellen oder der Finanzstruktur der standardsetzenden Organisation frei verfügbar?	Eine Übersicht über quantitative Informationen zu den Einnahmequellen oder der Finanzstruktur der standardsetzenden Organisation (z. B. potenziell alle Arten von Beiträgen eingeschlossen (d. h. finanziell, Vermögen, Personal etc.), Namen der Geldgeber, Anzahl oder prozentuale Verteilung der Einnahmequellen). Dies kann in Form eines Anhangs zum Jahresbericht bereitgestellt werden.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				11%
A.06	Qualitätsmanagement	Stellt die standardsetzende Organisation ein internes Qualitätsmanagementsystem zur Verfügung?	Mindestens drei der folgenden Elemente: eine Qualitätsrichtlinie, Qualitätsziele, klare Organisationsstruktur und Zuständigkeiten, Datenmanagement, Beobachtung von entscheidenden Prozessen, Produktqualität, stetige Verbesserung einschließlich korrektiver und vorbeugender Maßnahmen, die Existenz von Qualitätsinstrumenten.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				11%
A.07	Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation von dem Zertifikatsnehmern	Ist die standardsetzende Organisation wirtschaftlich unabhängig von den Unternehmen, die das Zertifikat erhalten können?	Eine Richtlinie, die die Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation regelt, oder ein Beleg, dass die standardsetzende Organisation nicht wirtschaftlich abhängig von einem einzelnen Zertifikatsnehmer ist.	Nein/Ja	0/100				11%
A.08	Nachhaltigkeitsziele und Zielsetzungen der standardsetzenden Organisation	Hat die standardsetzende Organisation auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Zielsetzungen?	Die standardsetzende Organisation definiert explizit ihre Ziele, z. B. das Leitbild, entweder in ihrer Satzung oder in einer separaten Erklärung (z. B. Leitbilderklärung). Die Ziele sind auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, d. h. darauf ausgerichtet, Umwelt- und/oder soziale Auswirkungen zu verbessern.	Nein/Ja	0/100				11%

A.09	Strategie, um die Nachhaltigkeitsziele der standardsetzenden Organisation zu erreichen	Hat die standardsetzende Organisation eine Strategie, um ihre auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Ziele zu erreichen?	Eine dokumentierte Strategie, die die standardsetzende Organisation definiert hat und benutzt, um sicherzustellen, dass ihre Ziele erreicht werden. Diese sollte beinhalten: klare Ziele, Maßnahmen zur Erreichung der Ziele und eine Beschreibung von verfügbaren/benötigten Ressourcen, um die Maßnahmen durchzuführen.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				11%
A.10	Vereinbarungen über gegenseitige Anerkennung	Hat die standardsetzende Organisation eine Vereinbarung über gegenseitige Anerkennung mit mindestens einem weiteren Standard unterschrieben?	Die Vereinbarung über gegenseitige Anerkennung, in der die betroffenen Parteien den Grad der gegenseitigen Anerkennung darlegen (z. B. in Bezug auf harmonisierte Standardinhalte oder Prüfmethode) Bitte beachten Sie: nationale Standards gegenüber internationalen Standards derselben standardsetzenden Organisation gelten nicht als "Ja"	Nein/Ja	0/100				0%
	Wirkung							20%	
A.11	Messung der Wirkung	Gibt es bei der standardsetzenden Organisation ein System zum Messen der Wirkungen und des Fortschritts in Bezug auf ihre Nachhaltigkeitsziele?	Eins der folgenden: - Die nachgewiesene Existenz eines Überprüfungs- und Auswertungssystems, das die Indikatoren enthält, die die standardsetzende Organisation nutzt, um ihren Output, ihre Ergebnisse und Wirkungen zu messen - Für ISO-Typ I Siegel wird die bedeutendste Wirkung für gewöhnlich vor der Entwicklung der Kriterien erbracht, indem eine Lebenszyklus-basierte Wirkungsstudie durchgeführt wird. Die daraus resultierenden Kriterien werden entwickelt, um diese Auswirkungen zu reduzieren. Das Design dieser Herangehensweise schließt daher das Messen der Auswirkungen mit ein und kommt für ein "Ja" in Frage. Um ein "Ja" zu erhalten, muss die Argumentation, die zur Entscheidung für die eigentlichen Kriterien geführt hat, öffentlich oder auf Anfrage verfügbar sein.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				34%
A.12	Umsetzung der Revisienergebnisse	Nutzt die standardsetzende Organisation die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungsprozesses zur Verbesserung ihrer Arbeit?	Die standardsetzende Organisation speist die Ergebnisse von Monitoring- und Evaluierungsprozessen in ihre internen Prozesse ein, z. B. Aufzeichnungen über die Aufnahme auf die Tagesordnung von Besprechungen, Richtlinie, wie Ergebnisse berücksichtigt werden.	Nein/Ja	0/100				33%
A.13	Berichterstattung über Monitoring-Ergebnisse	Sind die Ergebnisberichte der Monitoring- und Evaluierungsprozesse frei verfügbar?	→ nicht zutreffend für standardsetzende Organisationen, die andere Produktstandards auf der Basis eines Lebenszyklus- und Multi-Kriterien-Vorgehens entwickeln (ISO-Typ I Label). Ein Bericht über die Ergebnisse des Monitorings und der Evaluierung, der die Indikatoren der standardsetzenden Organisation enthält, die zur Messung der Outputs, Ergebnisse und Wirkungen genutzt werden.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100				33%
	Unterstützung							20%	
A.14	Technische Unterstützung zur Umsetzung der Anforderungen	Bietet die standardsetzende Organisation technische Unterstützung für die Einhaltung des Standards?	Diese Frage ist hauptsächlich relevant für Systeme, die eine Kapazitätsbildungs-Herangehensweise verfolgen. Technische Hilfe kann in der Form von Workshops, Trainings, der Bereitstellung von Ausrüstung etc. erfolgen.	Nein/Ja	0/100				34%
A.15	Technische Unterstützung zur stetigen Verbesserung	Bietet die standardsetzende Organisation technische Unterstützung über die Einhaltung des Standards hinaus?	Die Frage ist hauptsächlich relevant für Systeme, die eine Kapazitätsbildungs-Herangehensweise verfolgen. Technische Hilfe, die über die Einhaltung des Standards hinausgeht, beinhaltet Maßnahmen wie die Bereitstellung von Ressourcen, die Koordination von Konferenzen oder anderen Peer Learning Möglichkeiten etc.	Nein/Ja	0/100				33%
A.16	Zugang zu Finanzierung	Bietet die standardsetzende Organisation Unternehmen, die sich zertifizieren lassen wollen, Zugang zu Finanzierungsmöglichkeiten?	Eine Finanzierungsmöglichkeit, um den Zugang für Unternehmen, die sich zertifizieren lassen wollen, zu erleichtern Beispiele: die Unterstützung bei Vorauszahlungen für Erträge, die Einrichtung eines Unterstützungsfonds zur Umsetzung der Standardanforderungen, oder die (Mit-)Finanzierung von Zertifizierungen/Verifizierungen von Herstellern durch einkaufende Unternehmen.	Nein/Ja	0/100				33%

	STANDARDSETZUNG		Entwicklung und Überarbeitung des Standards			20%			
B.01	Verfügbarkeit des Standards	Ist der Standard frei zugänglich?	Eins der folgenden: - Das Standarddokument ist frei zum Download von der Webseite der standardsetzenden Organisation verfügbar, einschließlich der Vergabekriterien und relevanter Begleitdokumente für eine einheitliche Auslegung. - Es ist online eine Erklärung verfügbar, dass der Standard jedem Interessenten auf Anfrage kostenlos zur Verfügung steht. - Wählen Sie auch "Nein" aus, wenn der Standard nur für Mitglieder oder gegen Gebühr verfügbar ist.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				9%
B.02	Wichtigste Problemstellungen	Wurde eine Reihe von wichtigen Nachhaltigkeitsproblemen des Sektors oder Produktlebenszyklusses im Standardsetzungsprozess definiert?	Eins der folgenden: - Eine Liste oder Zusammenfassung von Forschungsstudien oder Berichten (z. B. Regierungsdokumente, universitäre Studien und Veröffentlichungen, Berichte von NROs), die die identifizierten wichtigsten Probleme legitimieren - Es existiert ein Standard-Ausschuss mit durch ISO oder DIN ernannten Fachleuten, die Hauptprobleme identifizieren. - Für ISO Typ I-Umweltzeichen: Die wichtigsten Umweltauswirkungen sind durch robuste und akkurate wissenschaftliche Methoden (etwa Lebenszyklus-Analysen o.ä.) identifiziert worden, welche die Umweltaussagen des Zeichens unterstützen und exakte und reproduzierbare Ergebnisse liefern. Damit diese Frage mit "Ja" beantwortet werden kann, sollten sich die zur Verfügung stehenden Informationen mit den Bereichen decken, die die standardsetzende Organisation im Standarddokument anspricht. Es sollte Nachweise dafür geben, dass die Informationen im Standardsetzungsprozess genutzt werden. Das kann zum Beispiel in Form eines Forschungskapitels in einem der Standardsetzungsdokumente geschehen.	Nein/Ja	0/100				9%
B.03	Standardsetzungsprozess	Gibt es eine frei zugängliche Beschreibung des Standardsetzungsprozesses oder eine Zusammenfassung, wie sich Interessengruppen einbringen können?	Die Vorgehensweise für den Standardsetzungsprozess ist dokumentiert und stellt dar, wie Interessengruppen sich an dem Prozess beteiligen können. - Die Dokumentation beinhaltet die Gremien, die am Standardsetzungsprozess beteiligt sind, und ihre entsprechenden Rollen und Funktionen in der Entscheidungsfindung. - Die standardsetzende Organisation stellt auch sicher, dass Interessengruppen Zugang zu den Dokumenten haben, die sich auf den Standardsetzungsprozess beziehen. - Damit diese Frage mit einem "Ja, öffentlich" beantwortet werden kann, muss es Nachweise dafür geben, dass die standardsetzende Organisation jeden Konsultationszeitraum auf ihrer Webseite veröffentlicht.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				9%
B.04	Öffentliche Konsultation des Standards	Welche Interessengruppen können am Standardsetzungsprozess teilnehmen?	nur Mitglieder: wenn es eine Mitgliedsorganisation ist und nur Mitglieder konsultieren können nur Eingeladene: wenn die standardsetzende Organisation Interessengruppen auswählt, die zur Konsultation eingeladen werden Alle Interessengruppen: offen für alle Interessengruppen	nur Mitglieder/nur Eingeladene/alle Interessengruppen	10/70/100				9%
B.05	Konsultation mit direkt betroffenen Interessengruppen	Gibt es für Interessengruppen, die direkt von der Einführung des Standards betroffen sind, Möglichkeiten, bei der Standardsetzung mitzuwirken?	Identifizierung und Dokumentation darüber, welche Interessengruppen direkt betroffen sind Aufzeichnungen zu Maßnahmen, um diese Interessengruppen proaktiv mit einzubeziehen und sie zur Teilnahme zu ermutigen	Nein/Ja	0/100				8%
B.06	Pilottests	Werden Entwürfe für Standards während des Entwicklungsprozesses im Hinblick auf Relevanz und Überprüfbarkeit erprobt/vorgetestet?	→ nicht zutreffend für standardsetzende Organisationen, die verschiedene Produktstandards auf Grundlage einer Lebenszyklus- und Multi-Kriterien-Herangehensweise entwickeln (ISO-Typ I Siegel) Dokumentierte Nachweise, dass dies der Fall ist (d. h. Berichte von Feldversuchen)	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				8%

B.07	Feedback der Interessengruppen	Stellt die standardsetzende Organisation Informationen darüber bereit, wie die in Konsultationen erhaltenen Rückmeldungen in die finale Version des Standards miteinbezogen werden?	Dokumentation von erhaltenen Rückmeldungen vorheriger Konsultationen Eine Erklärung darüber, wie gesammeltes Feedback genutzt wurde, um den Standard zu setzen oder zu überarbeiten	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				8%
B.08	Vertretung der Interessengruppen bei Entscheidungen zum Standard	Ist in den Abstimmungsprozessen zur Verabschiedung des Standards sichergestellt, dass die Interessengruppen ausgewogen vertreten sind?	Dokumentierte Informationen über die Abstimmungsprozesse des höchsten Entscheidungsgremiums, das für die Verabschiedung des Standards zuständig ist, legen fest, dass alle Kategorien von Interessengruppen vertreten sind. Die Verfahren müssen auch sicherstellen, dass nicht eine einzelne Kategorie von Interessengruppen in der Lage ist, die Entscheidungsfindung zu dominieren.	Nein/Ja	0/100				8%
B.09	Prüfung des Standards	Wird der Standard mindestens alle fünf Jahre überprüft und ggf. überarbeitet?	Eine Erklärung, die die Häufigkeit der Überprüfung und Überarbeitung der gegebenen Standards festlegt, mit einer Häufigkeit von nicht mehr als fünf Jahren. Diese Information ist höchstwahrscheinlich in der Vorgehensweise für die Standardsetzung beinhaltet.	Nein/Ja	0/100				8%
B.10	Einheitliche Auslegung	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass es einen Leitfaden gibt, der die einheitliche Auslegung des Standards unterstützt.	- Das Standarddokument und/oder ein separater Leitfaden zur Interpretation sind so umfassend und verbindlich formuliert, dass jedes einzelne Kriterium durch Dritte konsistent und vollumfänglich überprüft werden kann. ISO-Norm 14024, Kap. 6.4 enthält Regeln zur Entwicklung von Umweltkriterien für Produkte laut ISO Typ I. - Das Standarddokument und/oder ein separater Leitfaden zur Interpretation spezifizieren je Kriterium die erforderlichen Nachweise.	Nein/Ja	0/100				8%
B.11	Interpretation im regionalen Kontext	Gibt es Abläufe und Richtlinien, wie regionale Faktoren in der Standardauslegung zu berücksichtigen sind?	→ nicht zutreffend für standardsetzende Organisationen, die verschiedene Produktstandards auf Grundlage einer Lebenszyklus- und Multi-Kriterien-Herangehensweise entwickeln (ISO-Typ I Siegel) Eins der folgenden: - Informationen im Standarddokument dazu, wie jede Vorgabe im Hinblick auf die standortbezogene Anwendung gedeutet werden kann - Vorgehensweise für die Entwicklung einer standortbezogenen Anpassung des Standards einschließlich Maßnahmen zur Konsultation von Interessengruppen - Die standardsetzende Organisation hat länderspezifische Standards Im Falle von ISO-Typ I Siegeln oder anderen produktbezogenen Standards "nicht zutreffend", da diese Herangehensweise die Anerkennung von Standortfaktoren nicht zulässt.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				8%
B.12	Beschwerdemechanismus	Hat die standardsetzende Organisation einen Beschwerdemechanismus in Bezug auf die Standardsetzung?	Eine schriftliche Erklärung soll die folgenden Informationen enthalten: Klare Schritte und Zuständigkeiten, um die Beschwerde beizulegen In welcher Form und an wen eine Beschwerde gerichtet werden muss	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				8%
		KONTROLLSYSTEM	Überprüfungsmechanismen zur Einhaltung des Standards					40%	
		Umsetzung der Konformitätsprüfung						30%	
C.1.01	Methodik der Konformitätsprüfung	Ist die in der Konformitätsprüfung angewandte Methodik dokumentiert, die die Prüforganisationen anwenden sollen, um die Erfüllung des Standards auszuwerten?	Eine dokumentierte Methodik, die die Voraussetzungen für Prüforganisationen und die Bewertungsprozesse beschreibt (z. B. Prüfungsvorgänge oder Test- und Verifizierungsmethoden)	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				14%
C.1.02	Offenheit des Standards	Ist die Bewerbung für eine Zertifizierung/Verifizierung durch den Standard für alle potenziellen Antragsteller im Rahmen des Standards offen?	Eine Vorgehensweise, die sicherstellt, dass jeder potenzielle Bewerber zertifiziert/verifiziert/Mitglied werden kann, solange er sich im Rahmen des Standards befindet (d. h. in einem Land, wo der Standard angewandt wird, eine Produktgruppe, die vom Standard abgedeckt wird etc.)	Nein/Ja	0/100				7%

C.1.03	Gebühren für die Konformitätsprüfung	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüforganisationen eine Gebührenübersicht aufstellen?	Von Prüforganisationen wird verlangt, dass sie schriftlich eine Gebührenstruktur festhalten, die Kosten für die erste Konformitätsprüfung als auch für eine kontinuierliche Bewertung beinhaltet, die zum Behalten des Zertifikats oder der Lizenz nötig ist. Die standardsetzende Organisation definiert diese Voraussetzung in Zertifizierungsvoraussetzungen/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				7%
C.1.04	Höhe der Gebühren	Basiert die Höhe für alle Kosten und Gebühren, die Bewerber und zertifizierte/lizenzierte Unternehmen tragen müssen, auf den Programmkosten und ist sie so niedrig wie möglich gehalten?	Alle Einstiegs- und wiederkehrenden Kosten werden aufgelistet und zur Verfügung gestellt (auf Anfrage oder auf der Webseite) und sind nicht zu hoch. Die standardsetzende Organisation kann nachweisen, dass die Höhe aller Gebühren so berechnet ist, dass sie nur Betriebskosten abdecken. Kosten und Gebühren beinhalten Gebühren für die Bewertung und Prüfung und jegliche wiederkehrende Kosten, die Voraussetzung sind, um ein Zertifikat oder eine Lizenz zu erhalten und zu behalten, z. B. Bewerbungsgebühren, Zertifikatsgebühren, Verwaltungsgebühren etc.	Nein/Ja	0/100				7%
C.1.05	Beschwerdemechanismus der Prüforganisationen	Verlangt die standardsetzende Organisation von der Prüforganisation, dass sie einen dokumentierten Beschwerdemechanismus für Zertifizierungsentscheidungen hat?	Die Vorgehensweise zur Lösung von Beschwerden definiert: - klare Schritte, Zeitrahmen und Zuständigkeiten, um eine Beschwerde zu beheben - in welcher Form und an wen eine Beschwerde eingereicht werden muss	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				7%
C.1.06	Verfügbarkeit des Prüfberichts	Stellt die standardsetzende Organisation zusammenfassende Zertifizierungs-/Prüfberichte (bei denen persönlich und geschäftlich sensible Daten entfernt wurden) zur Verfügung oder verlangt sie die Veröffentlichung von den Prüforganisationen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Vorgaben in Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder im Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Der Bericht sollte in einer Sprache der Vereinten Nationen und einer lokalen Sprache zur Verfügung gestellt werden. Für Standards, für die Prüfberichte nicht öffentlich und online verfügbar sind, fragen Sie bei den Prüforganisationen nach zusammenfassenden Berichten, um die Verfügbarkeit nachzuprüfen. Anmerkung: Für ISO-Typ-I-Zeichenprogramme ist die äquivalente Vorgabe die Transparenz von (nicht-vertraulichen) "Nachweisen, auf denen die Vergabe des Siegels beruht" (siehe ISO 14024 5.11).	Nein, keine Berichte/Nein, vertraulich/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/10/70/100				7%
C.1.07	Gültigkeitsdauer des Zertifikats/der Lizenz	Ist die Gültigkeitsdauer für das Zertifikat oder die Lizenz festgelegt?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Vorgabe in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Prüforganisation oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Wenn nicht in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken definiert, sollte die standardsetzende Organisation einen Leitfaden haben, der die Informationen aufführt, die Teil des Zertifikat oder der Lizenz sein sollen. Für mitgliederbasierte Initiativen zählt die Mitgliedersdauer als gleichwertig, solange der Vertrag festlegt, dass Standardregeln die komplette Zeit gelten.	Nein/Ja	0/100				7%
C.1.08	Geltungsbereich des Zertifikats/der Lizenz	Legt das Zertifikat oder die Lizenz den Geltungsbereich der Zertifizierung/Prüfung fest?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Vorgabe in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Wenn nicht in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken definiert, sollte die standardsetzende Organisation einen Leitfaden haben, der die Informationen aufführt, die Teil des Zertifikat oder der Lizenz sein sollen.	Nein/Ja	0/100				7%

C.1.09	Liste mit zertifizierten oder geprüften Unternehmen/mit zertifizierten Produkten	Führt die standardsetzende Organisation eine frei zugängliche Liste mit zertifizierten oder geprüften Unternehmen oder eine Liste mit zertifizierten Produkten/Produktgruppen oder eine Liste mit Mitgliedern (für Mitglieder-basierte Initiativen) - oder verlangt sie es von den Prüforganisationen?	Ein System, das die zertifizierten/geprüften Unternehmen ODER die Unternehmen, die zertifizierte/geprüfte Produkte produzieren, zeigt, ist öffentlich verfügbar (z. B. in einer Datenbank oder durch hochgeladene Listen). Dieses System sollte auf dem neuesten Stand und komplett sein (verwaltet durch die standardsetzende Organisation oder an die Akkreditierungsstellen oder Prüforganisationen übertragen). Wenn diese Aufgabe an die Akkreditierungsstellen oder Prüforganisationen übertragen wurde, wird dies verlangt und in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle/Prüforganisation beschrieben, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Ja, inklusive der Reichweite des Zertifikats oder der Lizenz	0/70/100				7%
C.1.10	Akkreditierte/anerkannte Prüforganisationen	Führt die standardsetzende Organisation eine Liste mit allen akkreditierten/anerkannten Prüforganisationen?	Ein System zur Listung von allen Prüforganisationen, die vom Standard anerkannt werden oder die von entsprechenden Akkreditierungsstellen akkreditiert sind, ist verfügbar, auf dem neuesten Stand und komplett. Diese Liste kann auch auf anerkannten Webseiten von Akkreditierungsstellen verfügbar sein.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				6%
C.1.11	Regelmäßige Überarbeitung der Prüfmethode	Überarbeitet die standardsetzende Organisation die Prüfmethode regelmäßig?	Das Standardsystem soll nachweisen, dass es regelmäßig seine Prüfmethode überarbeitet, d. h. wie es versucht, zu garantieren, dass die Standardvorgaben wirklich umgesetzt werden.	Nein/Ja	0/100				6%
C.1.12	Benachrichtigung über Änderungen der Konformitätsprüfung	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass zertifizierte Unternehmen und andere betroffene Interessengruppen über Änderungen der Prüfungsvorgänge informiert werden?	Es soll einen Nachweis geben, dass betroffene Interessengruppen über Änderungen der Prüfungsvorgänge informiert werden, z. B. durch die Kontrolle von Benachrichtigungen nach vorherigen Änderungen der Prüfungsvorgänge	Nein/Ja	0/100				6%
C.1.13	Anforderungen zur stetigen Verbesserung	Erlaubt der Standard Teilzertifizierungen eines Unternehmens mit der Anforderung, den prozentualen Anteil zertifizierter Produkte kontinuierlich zu erhöhen?	Der Standard definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja	0/100				6%
C.1.14	Prüfmethode für die Produktionskette	Hat der Standard eine dokumentierte Bewertungsmethodik für Prüforganisationen, die die Produktionskette bewerten?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft von bestimmten Inhaltsstoffen oder Produkten getroffen werden (Produktionskette ist notwendig) Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen für Prüforganisationen und Bewertungsmethoden für Unternehmen festlegt, die Produkte entlang der Produktionskette behandeln (z. B. Zertifizierungsvorgaben/-methodiken für die Produktionskette)	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				6%
Konformitätsprüfung								40%	
Konformitätsprüfungsprozess									15%
C.2.02	Art der Konformitätsprüfung	Welches ist die unabhängigste Art der Konformitätsprüfung, die der Standard erfordert?	Der Standard definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Prüfungen können in Form einer Selbstbewertung (1st party), durch eine beteiligte Interessengruppe z. B. einem Branchenverband (2nd party) oder durch einen vom Antragsteller zertifizierten Unternehmen unabhängigen Drittenbieter (3rd party) durchgeführt werden. Einige Standardsysteme sehen verschiedene Arten von Konformitätsprüfungen vor (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt durch eine Prüfung durch unabhängige Drittenbieter). Deshalb ist die unabhängigste Art der Prüfung ausschlaggebend, unabhängig davon, wann die Prüfung stattfindet.	Selbsteinschätzung (1st party)/beteiligte Interessengruppen (2nd party)/Drittanbieter (3rd party)	10/70/100				50%

C.2.04	Folgerichtige Prüfentscheidung	Definiert die standardsetzende Organisation Richtlinien, die gewährleisten, dass die Prüforganisation einheitliche Verfahren nutzt, um über Übereinstimmung bzw. Nicht-Übereinstimmung mit den Anforderungen zu entscheiden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat eine Richtlinie, die die verschiedenen Abstufungen von Nicht-Übereinstimmung festlegt (wenn zutreffend) und wie sie zu bestimmen sind. Die Richtlinie weist auf korrigierende Maßnahmen bei Nicht-Übereinstimmung hin und gewährt Berufungen von Nicht-Übereinstimmungen, um die Übereinstimmung zwischen Prüforganisationen zu unterstützen.	Nein/Ja	0/100					25%
C.2.05	Nachbesserungsverfahren	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Prüforganisationen ein Verfahren, nach dem Kunden bei Verstößen Nachbesserungen durchführen müssen, einschl. Bestimmungen, die festlegen, wann ein Zertifikat oder eine Lizenz ausgesetzt oder entzogen wird?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die Vorgaben geben an, wie mit verschiedenen Graden von Nicht-Erfüllung (wenn zutreffend) umgegangen werden muss und wie diese beseitigt werden können, um die Übereinstimmung zwischen Prüforganisationen zu unterstützen. Die Vorgaben geben auch die Bedingungen an, unter denen das Zertifikat/die Lizenz ausgesetzt oder entzogen werden kann, teilweise oder komplett, für den gesamten Bereich oder einen Teil des Zertifikats/der Lizenz.	Nein/Ja	0/100					25%
	Nachhaltigkeitsprüfungen									40%
C.2.01	Einhaltung der ISO-Normen für Zertifizierung	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Prüforganisationen ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021, ISO/IEC 17020 oder einen gleichwertigen Standard erfüllen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					20%
C.2.03	Häufigkeit der Prüfungen	Mindestens wie oft werden die zertifizierten Unternehmen einem vollständigen Prüfprozess unterzogen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Diese Frage bezieht sich auf externe Prüfungen. In einem kompletten Prüfungsverfahren werden alle Anforderungen des Standards und das gesamte System des Kunden geprüft, das bewertet wird. Dies beinhaltet für gewöhnlich Prüfungen zur erneuten Zertifizierung, aber nicht notwendigerweise Überwachungsprüfungen für den Fall, dass diese weniger streng sind. Nennen Sie in der Antwort die am wenigsten wahrscheinliche Häufigkeit, d. h. wenn ein Intervall von bestimmten Kunden übersprungen werden kann, z. B. basierend auf einer Risikoanalyse, sollte die Häufigkeit reduziert werden (siehe auch das Kriterium zur risikobasierten Prüfungshäufigkeit).	<1 Jahr/1 Jahr/2-3 Jahre/4-5 Jahre/>5 Jahre/nicht zutreffend	100/100/80/50/10					10%
C.2.06	Risikobasierte Häufigkeit von Prüfungen	Beruhet die Häufigkeit von Audits teilweise auf der Risikobewertung des zertifizierten Unternehmens?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Risikobasierte Prüfungen machen den gesamten Zertifizierungsprozess effizienter und günstiger. Es sollte Nachweise geben, wie das Standardsystem Risiko bewertet und wie es dementsprechend die Notwendigkeit von Prüfungen zuordnet.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					10%

C.2.07	Prüfverfahren	Welche Verfahren werden bei einer vollständigen Prüfung durchgeführt?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	nur Dokumentenprüfung (nicht am Standort)/ Bürobesuch (einschl. Dokumentenprüfung)/ Vorortbesuch (einschl. Bürobesuch & Dokumentenprüfung)/ nicht zutreffend	10/70/100					10%
C.2.08	Unangekündigte Prüfungen	Erlaubt oder verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Zertifizierungs- oder Prüfstellen unangekündigte Prüfungen durchführen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nicht erlaubt/Erlaubt/Vorgeschrieben/Nicht zutreffend	0/70/100					10%
C.2.09	Einbeziehung von Interessengruppen in Prüfungen	Werden die Prüfer dazu aufgefordert, während des Prüfprozesses Informationen externer Interessengruppen einzuholen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Es sollte einen expliziten Nachweis geben, dass das Standardsystem Prüfer auffordert, proaktiv externe Interessengruppen während des Prüfungsvorgangs einzubeziehen und aufzuzeigen, wie sie Kommentare berücksichtigt haben.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					10%
C.2.10	Format des Prüfberichts	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Prüfstellen einem einheitlichen Berichtsformat folgen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation sollte eine Richtlinie haben, die die Formate für Prüfberichte und Berichte vorgibt, um Einheitlichkeit zwischen Prüforganisationen zu unterstützen. Alternativ zu einer Richtlinie zu Prüfberichtsformaten können verpflichtende Vorlagen zur Verfügung gestellt werden; eine Anleitung für die Berichterstattung sollte trotzdem verfügbar sein.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					10%
C.2.11	Unabhängigkeit des Entscheidungsprozesses	Sind die Personen, die die Zertifizierungsentscheidung treffen, von den am Prüfprozess beteiligten Personen unabhängig?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					10%
C.2.12	Gruppenzertifizierungen/-prüfungen	Erlaubt der Standard Gruppenzertifizierungen und -prüfungen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Das Standardsystem sagt ausdrücklich, dass Gruppenzertifizierungen und -prüfungen erlaubt sind.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					10%
	Gruppenzertifizierungen									15%
C.2.13	Internes Managementsystem der Gruppe	Muss die Gruppe über ein internes Managementsystem verfügen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					40%

C.2.14	Prüfverfahren innerhalb der Gruppe	Gibt es die Anforderung, dass während der Gültigkeitsperiode des Zertifikats mindestens alle Standorte der Gruppe besucht werden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				20%
C.2.15	Anzahl der extern geprüften Unternehmen einer Gruppe	Gibt es eine Formel für die Anzahl der Gruppenmitglieder (abhängig von Gruppengröße), die extern geprüft werden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	nein/ja/ja, auf Grundlage einer Risikobewertung/nicht zutreffend	0/70/100				20%
C.2.16	Nichtkonforme Gruppenmitglieder	Definieren die Anforderungen für Gruppenzertifizierungen/-prüfungen die Bedingungen, unter denen die Mitgliedschaft in der Gruppe ausgesetzt wird oder das Gruppenmitglied aus der Gruppe ausgeschlossen wird?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				20%
	Produktionskette							15%	
C.2.17	Einhaltung der ISO Normen für die Zertifizierungsstellen der Produktionsketten-Prüfung	Müssen die Zertifizierungsstellen, die die Produktketten prüfen, ISO 17020, ISO 17021, ISO 17065 oder einen gleichwertigen Standard erfüllen?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für die Zertifizierung der Produktionskette oder Nachverfolgung oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen dem Standardsystem und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				25%
C.2.18	Ebene der Produktionsketten-Prüfung	Was ist die von der standardsetzenden Organisation zugelassene Mindestform der Prüfung für die Produktionskette?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für die Zertifizierung der Produktionskette oder Nachverfolgung oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen dem Standardsystem und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Prüfungen können in Form einer Selbstbewertung (1st party), durch eine beteiligte Interessensgruppe z. B. einem Branchenverband (2nd party) oder durch einen vom Antragsteller oder zertifizierten Unternehmen unabhängigen Drittanbieter (3rd party) durchgeführt werden. Einige Standardsysteme sehen verschiedene Arten von Konformitätsprüfungen vor (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt durch eine Prüfung durch unabhängige Drittanbieter), deshalb ist die unabhängigste Art der Prüfung ausschlaggebend.	Selbsteinschätzung (1st party)/beteiligte Interessensgruppen (2nd party)/Drittanbieter (3rd party)	0/70/100				25%

C.2.19	Prüfverfahren für die Zertifizierung der Produktionskette	Welche Verfahren werden von den Prüforganisationen bei einer gesamten Prüfung der Produktionskette verlangt?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für die Zertifizierung der Produktionskette oder Nachverfolgung oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen dem Standardsystem und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. In einem kompletten Prüfungsverfahren werden alle Anforderungen des Produktionskettenstandards und das gesamte System des Kunden, das bewertet wird, geprüft. Dies beinhaltet für gewöhnlich Prüfungen zur erneuten Zertifizierung, aber nicht notwendigerweise Überwachungsprüfungen für den Fall, dass diese weniger streng sind.	nur Dokumentenprüfung (nicht am Standort)/Bürobesuch (einschl. Dokumentenprüfung)/Vorortbesuch (einschl. Bürobesuch & Dokumentenprüfung)/nicht zutreffend	10/70/100					25%
C.2.20	Physische Bearbeitung in der Produktionskette	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass sich alle Unternehmen, die das zertifizierte Produkt physisch bearbeiten, einer Prüfung unterziehen, wenn das Produkt für den Einzelhandel als ein zertifiziertes, ausgezeichnetes Produkt bestimmt sein kann?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Dies soll in Form einer schriftlichen Anforderung als Teil der Zertifizierungsanforderungen geschehen. Überprüfen Sie möglicherweise den Geltungsbereich des Zertifikats, wenn online verfügbar.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					25%
	Labortests/Rückstandanalysen								15%	
C.2.21	Labortests: Informationen zu Testverfahren	Beinhaltet oder benennt die dokumentierte Bewertungsmethodik Testverfahren?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Die verlangten Testverfahren müssen im Standarddokument oder in anderen entsprechenden Dokumenten benannt werden oder beinhaltet sein.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100					25%
C.2.22	Labortests: Akkreditierung der Laborinstitute	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Laborinstitute nach anerkannten Laborakkreditierungsstandards akkreditiert sind?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Neben ISO 17025 (Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien) sind ISO 15189 (Medizinische Laboratorien - besondere Anforderungen an die Qualität und Kompetenz), die OECD-Richtlinien für die Gute Laborpraxis (GLP) oder gleichwertige nationale Standards anerkannt.	Nein/Ja, nach ISO 17025/Ja, nach anderen anerkannten Standards/Nicht zutreffend	0/100/70					25%
C.2.23	Labortests: Kontrolle von Produkten durch Prüflabors	Gibt es Regeln zur Stichprobenentnahme und -prüfung für die Überwachung der Einhaltung des Standards?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Von der standardsetzenden Organisation werden schriftliche Nachweise verlangt, die Regeln für die Stichprobenentnahme und Prüfung der (End-)Produkte enthalten. ODER Von der standardsetzenden Organisation werden schriftliche Nachweise verlangt, die Regeln für die Stichprobenentnahme und Prüfung von auf dem Feld gesammelten Proben beinhalten, z. B. Boden- oder Abwasserproben.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					25%
C.2.24	Labortests: nichtkonforme Produkte	Gibt es ein Verfahren für den Umgang mit nichtkonformen Produkten, die von einem Kunden/Lizenznehmer hergestellt wurden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Von der standardsetzenden Organisation werden schriftliche Nachweise verlangt, die ein definiertes Vorgehen beinhalten, wie mit Nichtkonformität umzugehen ist.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					25%
	Prüferkompetenz								15%	
C.3.01	Mitarbeiterkompetenz	Definiert die standardsetzende Organisation, über welche Qualifikationen und Kompetenzen die Prüfer der Prüforganisation verfügen müssen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat Richtlinien, die Kriterien für die Qualifikation und Kompetenz für Prüforganisationen vorgeben oder verlangt von den Prüforganisationen, dies zu haben. (Prüfen Sie, ob Prüforganisationen dies umgesetzt haben) Wenn Prüfungen durch Prüforganisationen durchgeführt werden, bezieht sich dies speziell auf die Kompetenzen der Prüfer.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					15%

C.3.02	Mitarbeiterschulung zum Standard	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfer der Prüforganisation erfolgreich eine Schulung absolvieren, um den Standard richtig zu interpretieren?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat Richtlinien, die Schulungssystem und -inhalt festlegen, um die Einheitlichkeit zwischen Prüforganisationen zu unterstützen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				15%
C.3.03	Schulung der Prüfkompetenzen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfer der Prüforganisation eine Schulung basierend auf ISO 19011 oder gleichwertig erfolgreich absolvieren?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
C.3.04	Supervision der Prüfer	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass neue Prüfer eine Probezeit haben, in der ihre Prüfkompetenz bewertet oder überwacht wird?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die Frage bezieht sich darauf, ob ein Prüfer neu in einer Prüforganisation ist und ob er/sie eine Form von Supervision erhält, z.B. das Vier-Augen Prinzip während erster Prüfungen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
C.3.05	Regelmäßige Bewertung der Prüfer	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfer der Prüforganisation mindestens alle drei Jahre bewertet werden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die Prüforganisation hat einen Bewertungsplan für Prüfer.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
C.3.06	Kontinuierliche Schulung der Prüfer	Hat die standardsetzende Organisation ein kontinuierliches Fortbildungsprogramm oder verlangt sie dies von Prüforganisationen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat Richtlinien, die geeignete kontinuierliche Fortbildungsprogramme festlegen, um die Einheitlichkeit zwischen Prüforganisationen zu unterstützen. Wenn die standardsetzende Organisation dieses Programm anbietet, sollte es nicht diskriminieren oder Prüforganisationen einschränken und es sollte eine regelmäßig erneuerte Bewertung geben, um sicherzustellen, dass die standardsetzende Organisation genügend Wissen und Kapazitäten hat, um dieses Programm bereitzustellen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
C.3.07	Ausschluss von Mitarbeitern	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass das Personal der Prüforganisation bei Fehlverhalten oder schlechter Arbeit vorübergehend freigestellt oder gesperrt wird?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%

	Akkreditierung/Aufsicht						15%		
C.4.01	Akkreditierungs-/Aufsichtsmethode	Verlangt das Standardsystem einen öffentlich verfügbaren Akkreditierungs- oder Aufsichtsmechanismus?	Eins der folgenden: - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken. - Das Regierung setzt den Standard und entwickelt ihn gemäß eines Multi-Stakeholder Ansatzes. Es wird angenommen, dass diese Struktur eine Art von Aufsichtsmechanismus beinhaltet.	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				15%
C.4.02	Einhaltung von ISO 17011	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Akkreditierungsstellen nach ISO 17011 arbeiten?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				15%
C.4.03	Unabhängigkeit der Akkreditierung von der standardsetzenden Organisation	Ist die Akkreditierungs- oder Aufsichtsstelle unabhängig von der standardsetzenden Organisation?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat - Die Akkreditierungsstelle und die standardsetzende Organisation sind getrennte juristische Personen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%
C.4.04	Häufigkeit von Akkreditierungsaudits	Wie oft werden Zertifizierungs- und Prüfstellen einer vollständigen Akkreditierungs- oder Aufsichtsprüfung unterzogen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	<1 Jahr/1 Jahr/2-3 Jahre/4-5 Jahre/>5 Jahre/nicht zutreffend	100/100/80/50/10				7%
C.4.05	Risikobasierte Akkreditierungsaudits	Basiert die Häufigkeit von Akkreditierungs- oder Aufsichtsprüfungen teilweise auf einer Risikoanalyse des Kunden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Risikobasierte Akkreditierungs- und Aufsichtsprüfungen machen den gesamten Akkreditierungs-/Aufsichtsvorgang effizienter und günstiger. Es sollte Nachweise geben, was das Standardsystem für die Risikoanalyse verlangt und wie es dementsprechend identifizierte Prüfungsbedarfe zuordnet.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%
C.4.06	Beschränkungen für Prüfstellen	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass alle Prüfstellen die Möglichkeit haben, sich auf die Prüfung des Standardsystems zu bewerben, unabhängig von ihrem Herkunftsland, Größe und der bereits bestehenden Anzahl von Anbietern, die in dem System arbeiten?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Der Bewerbungs- und Auswahlprozess ist durch die standardsetzende Organisation in Verträgen/Übereinkünften, benannten Vorgehensweisen oder Zertifizierungsvorgaben/-methodiken ausreichend so definiert, dass die Auswahl von Prüfstellen nur unter Bezug auf den Bereich geschieht (oder unter Bezug auf Punkte, die mit offenen finanziellen Zahlungen oder unvollständigen Bewerbungsunterlagen zusammenhängen). - Das Bewerbungsverfahren/die Bewerbungsformulare der Akkreditierungsstelle sollten online verfügbar sein und können überprüft werden.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%

C.4.07	Stellvertreter-Akkreditierung/-Aufsicht (Proxy-Akkreditierung/-Aufsicht)	Akzeptiert die standardsetzende Organisation Prüfstellen, die von Akkreditierungsstellen für ähnliche oder umfassende Bereiche akkreditiert wurden (Proxy-Akkreditierung)?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>- Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.</p> <p>Die Antwortmöglichkeit "ja, Bewertung der programmspezifischen Kompetenz" bedeutet, dass Standardsysteme nur Prüfstellen akzeptieren, die für ähnliche oder umfassende Bereiche akkreditiert sind, wenn sie vorher ihre systemspezifische Kompetenz bewerten, d. h. ob sie die benötigte Kompetenz haben, um Konformitätsprüfungen in Bezug auf die Standards des Systems durchzuführen.</p>	Nein/Ja/Ja, Bewertung der programmspezifischen Kompetenz/Nicht zutreffend	100/0/80				7%
C.4.08	Beschwerden und Einspruch gegen die Akkreditierungsstelle	Verlangt die standardsetzende Organisation von Akkreditierungs- oder Aufsichtsstellen, dass sie einen dokumentierten Beschwerdemechanismus für Zertifizierungsentscheidungen hat?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>Die Vorgaben für den Beschwerdemechanismus legen fest:</p> <p>- Klare Schritte, Zeitpläne und Zuständigkeiten, um die Beschwerde beizulegen</p> <p>- In welcher Form und an wen eine Beschwerde gerichtet werden muss</p>	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%
C.4.09	Nachbesserungsverfahren für die Akkreditierung/Aufsicht	Verlangt die standardsetzende Organisation von Akkreditierungs- oder Aufsichtsstellen, dass sie ein Vorgehen dafür haben, wie Prüfstellen Nachbesserungen vornehmen müssen, wenn sie gegen Anforderungen verstoßen?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>- Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.</p> <p>- Die Akkreditierungsstelle hat Richtlinien und Zeitpläne, die festlegen, wie verschiedene Stufen von Nicht-Einhalten von Anforderungen angegangen und behoben werden müssen. Die Vorgaben oder Richtlinien geben auch die Bedingungen an, unter denen die Akkreditierung ausgesetzt oder entzogen werden kann, teilweise oder komplett, für alle Bereiche oder für einen Teilbereich der Akkreditierung.</p>	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%
C.4.10	Verfügbarkeit des Akkreditierungs-/Aufsichtsberichts	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Akkreditierungs- oder Aufsichtsstellen, zusammenfassende Berichte der Akkreditierungsbewertung oder des Aufsichtsverfahrens verfügbar zu machen (bei denen persönlich und geschäftlich sensible Daten entfernt wurden)?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>- Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken. Die Berichte sollten in der lokalen als auch in einer UN-Sprache verfügbar sein.</p> <p>- Für Standardsysteme, bei denen Bewertungsberichte nicht online frei verfügbar sind, fragen Sie bei den Akkreditierungsstellen nach zusammenfassenden Berichten, um die Verfügbarkeit zu überprüfen.</p>	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100				7%

C.4.11	Akkreditierungs-/Aufsichtsprüfung vor Ort	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass Akkreditierungs- und Aufsichtsprüfungen eine Prüfung bei der Prüfstelle vor Ort beinhalten?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%
C.4.12	Begutachtungsprüfung für die Akkreditierung/Aufsicht	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass der Akkreditierungs-/Aufsichtsprozess die Begutachtung der Leistung der Prüfstelle und Prüfer vor Ort beinhaltet?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat und wenn das Standardsystem Audits verlangt - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%
PRODUKTKENNZEICHNUNG & RÜCKVERFOLGUNG			Produktkennzeichnungen und Rückverfolgbarkeit entlang der Lieferkette				20%		
Rückverfolgung							40%		
D.1.01	Standard für die Produktionskette/Rückverfolgungsanforderungen	Hat die standardsetzende Organisation einen dokumentierten Standard, der die Produktionskette umfasst oder der Anforderungen für die Produktionskette formuliert?	Eins der folgenden: - Ein Standarddokument für einen Standard, der die Produktionskette umfasst, enthält eine Beschreibung des Produktionskettenansatzes. - Eine Beschreibung oder andere Maßnahmen, um sicherzustellen, dass bestimmte Informationen zu Inhaltsstoffen/Produkten durch die Produktionskette weitergegeben werden, z. B. Listen mit Chemikalien oder Zertifikate verwendeter Materialien	Nein/Ja, auf Anfrage/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100				30%
D.1.02	Anforderungen an die Produktionskette	Im Sinne von Rückverfolgung: welches ist das strengste von der standardsetzenden Organisation zugelassene Produktionsketten-Modell?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über den Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Siehe Glossar für verschiedene Arten von Produktionskettenmodellen	Zertifikathandel/Massenbilanz/Segregation/nicht zutreffend	0/70/100				14%
D.1.03	Mischen von Materialien	Gibt es Anforderungen für nicht-zertifiziertes Material in der Produktionskette, in dem Fall, dass das Mischen von zertifizierten und nicht-zertifizierten Materialien erlaubt ist?	"Ja" wenn: - Eine Beschreibung, wie der Ursprung nicht-zertifizierten Materials zurückverfolgt wird "Nicht zutreffend" wenn: - Erklärung, dass das Mischen von zertifizierten mit nicht-zertifizierten Materialien nicht erlaubt ist. - Es ein Produktsiegel ist (ISO-Typ-I-Siegel, z. B. Blauer Engel) Wenn es keinen Nachweis für eine schriftliche Aussage gibt, ist die Antwort "nein".	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
D.1.04	Dokumentation der Rückverfolgung	Verlangt die standardsetzende Organisation von Prüfstellen die Überprüfung, dass alle Unternehmen innerhalb der Kette eine genaue und zugängliche Dokumentation führen, die es erlaubt, jedes zertifizierte Produkt oder jeden Satz von Produkten vom Verkauf an den Käufer aus zurückzuverfolgen?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über den Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung). - Eine Erklärung, in der die standardsetzende Organisation von Prüfstellen verlangt sicherzustellen, dass alle Zulieferer eine Dokumentation ihrer Einkäufe (einschließlich des Namens und der Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) und Verkäufe (einschließlich der Namen und Adressen des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) führen. Diese Information kann normalerweise in den Standards für die Produktionskette gefunden werden. Wenn verfügbar, können verpflichtende Checklisten vorlagen verwendet werden, um die Anforderungen zu überprüfen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%

D.1.05	Dokumentation	Müssen Unternehmen aus der Produktionskette die Unterlagen mindestens für die Gültigkeitsdauer der Zertifizierung aufbewahren?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über den Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung). Um für mögliche Überprüfungen und Kontrollmaßnahmen verfügbar zu sein, sollte die geforderte Dokumentation mindestens für die Dauer der Zertifizierung verfügbar sein. Um ein "Ja" zu erhalten, sollte die standardsetzende Organisation schriftliche Nachweise für Folgendes bereitstellen: Eine Erklärung, in der die standardsetzende Organisation von Zulieferern Unterlagen über die Lieferkette (Dokumentation von Einkäufen, einschließlich Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) und über Verkäufe (einschließlich Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) verlangt, mindestens für die Gültigkeitsdauer der Zertifizierung.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
D.1.06	Rückverfolgungssystem	Verfügt das System über ein IT-basiertes Rückverfolgbarkeitssystem, mit dem Informationen über die Glieder der Lieferkette eingeholt werden können?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung). Eine Beschreibung des Systems, das genutzt wird, um Daten von Zulieferern zu sammeln und zu analysieren, um verschiedene zertifizierte Materialien über verschiedene Glieder der Produktionskette zurückzuverfolgen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
Produktkennzeichnung & Siegel								60%	
D.2.01	Umgang mit Claims	Stellt die standardsetzende Organisation schriftliche Anforderungen an die Verwendung von Symbolen, Logos und Claims?	Eine Richtlinie zur Verwendung von Symbolen, Logos und Claims	Nein/Ja, auf Anfrage/Ja, öffentlich	0/70/100				20%
D.2.02	Klarheit des Claims	Stellen die Anforderungen an Claims und Produktauszeichnungen sicher, dass aus den Claims oder Logos klar hervorgeht, wofür sie gelten?	Eine klare Kennzeichnung, wofür ein Claim/Siegel gilt, z. B. das vollständige Produkt, einen Produktbestandteil, Verpackung, Dienstleistung, Werbezwecke etc.	Nein/Ja	0/100				9%
D.2.03	Relevante Claims	Legen die Anforderungen an Claims die Art der Claims je nach Modell für die Prüfung der Produktionskette fest, für den Fall, dass die standardsetzende Organisation mehr als ein Modell erlaubt?	Eine Übersicht von unterschiedlichen Claims, abhängig von der Art der genutzten Produktionskette. Diese Claims sollen genau die Art der Produktionskette wiedergeben. Zum Beispiel: - Herkunftsclaims können nur innerhalb des Herkunftsnachweis-Modells (Identity preserved) gemacht werden. - Claims über 100% zertifiziertes Material setzen Segregation voraus. - Wenn eine Massenbilanz (Mass Balance) oder Kontrolliertes Mischen (Controlled Blending) angewandt werden, müssen die Claims zeigen, dass Mischen erlaubt ist. - Wenn Zertifikathandel (Book & Claim) erlaubt ist, ist "unterstützt nachhaltige Produktion" (oder ähnlich) ein angemessener Claim.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				9%
D.2.04	Rückverfolgungsmechanismus	Müssen die Nutzer von Claims und Siegeln eindeutige Lizenznummern oder andere Rückverfolgungsmechanismen anwenden?	--> nicht zutreffend, wenn das Siegel nicht auf dem Endprodukt sichtbar ist und/oder wenn keine Claims in Bezug auf die Herkunft bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte gemacht werden (Produktionskette ist Voraussetzung). Ein sichtbarer Mechanismus, der durch die Nutzer von Claims und Siegeln genutzt wird und die Möglichkeit bietet, das Produkt bis zur Herkunft zurückzuverfolgen. Standardsysteme können zwischen Produktkettennummern bei Claims und Logo-Lizenznummern bei Siegeln unterscheiden.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				9%
D.2.05	Richtige Verwendung von Claims	Verlangt die standardsetzende Organisation die Marktüberwachung der richtigen Verwendung von Claims und Siegeln, einschließlich eines Beschwerdemechanismus, um Missbrauch anzuzeigen?	Eins der folgenden: - Klar definierte Maßnahmen, die verfolgt werden, um sicherzustellen, dass Siegel und Claims korrekt verwendet werden - Ein Beschwerdemechanismus, der es Interessengruppen erlaubt, die falsche Verwendung von Siegeln und Claims anzuzeigen	Nein/Ja	0/100				9%

D.2.06	Claim bzgl. zertifizierten/geprüften Anteils	Verlangt der Standard verschiedene Claims in Abhängigkeit von dem prozentualen Anteil des zertifizierten/geprüften Inhalts eines Produkts?	Eine Erklärung in der Richtlinie zu Claims, dass verschiedene prozentuale Anteile zertifizierten Inhalts nach einer korrekten Kennzeichnung verlangen, die diese Unterschiede widerspiegelt Nicht zutreffend wenn: Der Claim sich nicht auf die Produktinhalte/individuelle Inhaltsstoffe bezieht, sondern auf das Gesamt-/Endprodukt	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					9%
D.2.07	Claim bzgl. Mindestgehalt	Was ist der Mindestgehalt des zertifizierten/geprüften Anteils an einem Produkt mit nur einem Bestandteil, ab dem ein Claim für das Produkt zugelassen wird?	Eine schriftliche Erklärung zu Anforderungen an den Mindestgehalt an einem Produkt mit nur einem Bestandteil "Nein" wenn: Kein Nachweis über den prozentualen Mindestgehalt, obwohl Mischen erlaubt ist Nicht zutreffend wenn: Der Claim sich nicht auf die Produktinhalte/individuelle Inhaltsstoffe bezieht, sondern auf das Gesamt-/Endprodukt oder wenn "Prozent"-Claims nicht inbegriffen sind	0-49%/50-74%/75-94%/95-100%/nicht angegeben/nicht zutreffend	25/50/80/100/0					9%
D.2.08	Claim bzgl. Mindestgehalt (zusammengesetztes Produkt)	Was ist der Mindestgehalt des zertifizierten/geprüften Anteils an einem zusammengesetzten Produkt, ab dem ein Claim für das Produkt zugelassen wird?	Eine schriftliche Erklärung zu Anforderungen an den Mindestgehalt an einem zusammengesetzten Produkt "Nein" wenn: - Kein Nachweis über den prozentualen Mindestgehalt, obwohl Mischen erlaubt ist Nicht zutreffend wenn: - Der Claim sich nicht auf die Produktinhalte/individuelle Inhaltsstoffe bezieht, sondern auf das Gesamt-/Endprodukt oder wenn "Prozent"-Claims nicht inbegriffen sind	0-20%/21-50%/51-74%/75-100%/nicht angegeben/nicht zutreffend	25/50/80/100/0					9%
D.2.09	Erläuterung zur grafischen Darstellung	Wird die grafische Darstellung des Siegels von einem erklärenden Text (Claim) oder von einem Link zu weiterer Information begleitet?	Eins der folgenden: - Ein kurzer Text neben dem Logo, der einige Details über das Label erklärt. - Ein QR Code, Link oder jegliche andere zusätzliche Information, die hilft, das Siegel zu verstehen Nicht zutreffend wenn: - Keine grafischen Siegel benutzt werden	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100					9%
D.2.10	Folgen bei Missbrauch von Claims	Gibt es ein Verfahren, wie der Missbrauch von Claims geahndet wird?	Erklärung/Richtlinie, die festlegt, was passiert, wenn Missbrauch entdeckt wird Diese Frage bezieht sich auch auf die betrügerische Verwendung von Claims.	Nein/Ja	0/100					8%

Umweltfreundlichkeit in der Textilproduktion (in der Herstellungsphase)

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
	CHEMIKALIEN			Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			30%		
	Verwendung von Chemikalien							90%	
E24	Verwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Chemikalien (wie z. B. von Pestiziden und synthetischen Düngemitteln)?	Allgemeine Kriterien für die Verwendung von Chemikalien, z. B. Anforderungen an Chemikalienbestände und das Führen von Aufzeichnungen zur Verwendung von Chemikalien (Antwortmöglichkeit „Verwendung von Dokumenten“) oder Anforderungen an die Festlegung konkreter Ziele (z. B. Verbot oder bedarfsorientierte Anwendung von Pestiziden) (Antwortmöglichkeit „Steigerung der Effizienz/Reduzierung der Chemikalienverwendung“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation der Verwendung sämtlicher Chemikalien Erhöhung der Effizienz/Verringerung der Verwendung von Chemikalien	25 100			10%
E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe laut REACH	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien, die auf der REACH Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe gelistet sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, welche die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen laut REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die authentische Version der von ECHA veröffentlichten Kandidatenliste.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			10%
E30	Verwendung von Bioziden	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Bioziden in der Endverarbeitung?	Bezieht sich auf den Einsatz von Bioziden in der biologischen antimikrobiellen Endverarbeitung.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			10%
E31	Verwendung von Formaldehyd	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Formaldehyd?	Aufgrund seiner Toxizität sollte die Verwendung von Formaldehyd vermieden werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			10%
E32	Verwendung von Nanomaterialien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Nanomaterialien?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von Nanomaterialien, bei denen derzeit über mögliche Folgen, z. B. negative Auswirkungen auf die Gesundheit, diskutiert wird.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			10%
E33	Verwendung von Flammenschutzmitteln	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Flammenschutzmitteln?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von halogenierten Flammenschutzmitteln. Textilien: Ausnahmefall für Flammenschutzmittel: Schutzkleidung und Heimtextilien, deren Verwendung eine Erfüllung der Brandschutzbestimmungen gemäß ISO, EN oder Standards und Bestimmungen öffentlicher Aufträge erforderlich macht.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung von halogenierten Flammenschutzmitteln verboten Verwendung von halogenierten und weiteren Flammenschutzmitteln verboten	80 100			10%
E34	Bioabbaubarkeit von Stoffen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bioabbaubarkeit von Stoffen?	Dieser Aspekt kann z. B. durch anerkannte analytische Verfahren (z. B. OECD- oder REACH-Verfahren) abgedeckt werden. Per-/polyfluorierte Chemikalien haben z. B. eine niedrige Bioabbaubarkeit.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E38	Umweltschädliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	60 80 100			10%
E115	Gesundheitsschädliche Chemikalien-Textil	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H300, H310, H330, H340, H341, H350, H351, H360, H361, H370, H371?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	60 80 100			10%

E40	Chemikalienrückstände	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Prüfungen des Endprodukts auf Chemikalienrückstände?	Bezieht sich auf die Prüfung von Rückständen, z. B. von Schwermetallen.	sofort nicht sofort empfohlen	Definition von Grenzwerten für Rückstände von maximal 10 Substanzen Definition von Grenzwerten für Rückstände von mehr als 10 Substanzen	50 100			10%
Umgang mit gefährlichen Stoffen									
E46	Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen an die sichere Lagerung und angemessene Kennzeichnung von Chemikalien. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
E47	Gezielte Anwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur gezielten Anwendung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen, mit denen sichergestellt werden soll, dass Chemikalien in geeigneter und umsichtiger Weise eingesetzt werden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt, z. B. durch Abdrift (insbesondere beim Sprühen mit Luftfahrzeugen), zu vermeiden. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
E48	Schulung zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Schulungen zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien?	Bezieht sich auf die Anforderungen, dass jeder, der mit Chemikalien arbeitet oder diesen ausgesetzt ist, ordnungsgemäße Anweisungen und Schulungen erhält. Bei Schulungen sollten Themen wie rechtliche Aspekte, Verwendung, Lagerung sowie Umwelt- und Sicherheitsaspekte etc. behandelt werden. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
E49	Verschmutzungs-vorfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien zu spezifischen Verfahren/Kontrollen zum Umgang mit Verschmutzungs-vorfälle (zur Eindämmung der Auswirkungen auf die Umwelt)?	Bezieht sich auf Anforderungen, spezifische Verfahren oder Maßnahmen zum Umgang mit Verschmutzungs-vorfällen zu definieren/bereitzustellen, um potenzielle negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
WASSER									
Wassernutzung									
E01	Wasserverbrauch	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Wasserverbrauch?	Bezieht sich auf sämtliches für die Produktion verwendetes Wasser, z. B. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Falls der Standard ein Wassermanagementplan zur Steigerung der Effizienz beim Wasserverbrauch verlangt, so ist der Grad des Anspruchs "Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs" auszuwählen.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Wasserverbrauchs Überwachung sowie Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs	50 100			100%
Abwasser									
E06	Abwasserqualität	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasserqualität und Abwasseraufbereitung?	Bezieht sich auf Vorkehrungen zu Abwasser- oder Abflussqualität. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abwasserqualität Klärung des Abwassers Klärung des Abwassers mit Parametern, die für die Sicherstellung der entsprechenden Abwasserqualität festgelegt wurden	25 75 100			15%
E07	Abwasservolumen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasservolumen (je Produktionseinheit)?	Bezieht sich auf die Abwasser- oder Abflussmengen.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Abwasservolumens Begrenzung des Abwasservolumens	25 100			5%

E08	Abwasserparameter (grundlegend)	Beinhaltet der Standard Grenzwerte zu den Abwasserparametern CSB, pH, Temperatur?	Relevante Produktionsschritte sind die Garnherstellung und die Verarbeitung von Textilien.	sofort nicht sofort empfohlen	Nur für einen Produktionsschritt Für mehrere Produktionsschritte	50 100			40%
E09	Abwasserparameter (erweitert)	Beinhaltet der Standard Grenzwerte zu den Abwasserparametern BSB, AOX, N, P, Sulfid, Ammoniumstickstoff und Chrom, Kupfer, Nickel, Zink, Zinn?	Diese relevanten Parameter sollten bestimmte Grenzwerte im Abwasser der Textilveredelung nicht überschreiten.	sofort nicht sofort empfohlen	Nicht alle dieser Parameter werden abgedeckt Sämtliche Parameter werden abgedeckt	85 100			40%
MATERIALEINSATZ								15%	
Fasern								100%	
E79	Produktion von Naturfasern	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Produktion von Naturfasern?	„Ökologisch produzierte Fasern“ bezeichnet Fasern, die von einer IFOAM-akkreditierten oder international anerkannten (nach ISO 17065) Zertifizierungsstelle nach einem anerkannten internationalen oder nationalen Standard über die ökologische Landwirtschaft als ökologisch zertifiziert wurden. <i>Anmerkung: Wenn Standards andere Nachhaltigkeitszertifizierungen verlangen (z. B. BCI, FairTrade, FSC) ist die „Gleichwertigkeit“ zu bewerten.</i> Prinzipien des Integrierten Pflanzenschutzes (IPS) sind durch die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) definiert. Umfangreiches Testen auf agrochemische Rückstände bezieht sich auf Chemikalien, die unter der Stockholm- und der Rotterdam-Konvention gelistet sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Fasern werden umfangreich auf agrochemische Rückstände getestet. Fasern werden umfangreich auf agrochemische Rückstände getestet UND nach IPS angebaut Weniger als 50 % der Fasern sind ökologisch (nicht-ökologische Fasern müssen auf agrochemische Rückstände getestet werden) 51 % - 90 % der Fasern sind ökologisch (nicht-ökologische Fasern müssen auf agrochemische Rückstände getestet werden) Mehr als 90 % der Fasern sind ökologisch	40 50 60 80 100			85%
E80	Produktion von synthetischen Fasern	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Produktion von synthetischen Fasern?	<i>Anmerkung: Dieses Kriterium ist relevant, wenn sich der Standard auf aus synthetischen Fasern hergestellte Textilien bezieht.</i>	sofort nicht sofort empfohlen	Allgemeine Kriterien Spezifische Kriterien für verschiedene Arten von synthetischen Fasern	25 100			10%
E81	Recyceltes Material	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von recycelten Materialien?	Bezieht sich auf Kriterien bzgl. der Verwendung von recycelten Kunststoffen, Fasern oder Metallen im Produkt und recyceltem Material in der Verpackung.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung von recyceltem Material in der Verpackung Verwendung von recyceltem Material im Produkt Verwendung von recyceltem Material in Verpackung und Produkt	10 90 100			5%
ENERGIE								5%	
Energieverbrauch								100%	
E18	Energieverbrauch (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf sämtliche verbrauchte Energie in der Produktion. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Energieverbrauchs Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs ODER verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs UND verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien	50 90 100			100%

ABFALL UND LUFTVERSCHMUTZUNG								5%		
Abfallproduktion										30%
E50	Abfallmengen	Beinhaltet der Standard Kriterien für Abfallmengen?	Bezieht sich auf die Gesamtmenge des erzeugten Abfalls. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abfallmenge Reduzierung der Abfallmenge	50 100			40%	
E51	Wiederverwendung oder Recycling von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort (ohne Abwasser), z. B. Verwendung organischen Materials als Dünger oder erneuerbare Energie.	sofort nicht sofort empfohlen					30%	
E52	Giftiger Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zu giftigem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an gefährlichen, giftigen Abfall (ohne Abwasser). Die sichere Entsorgung von giftigem Abfall wird im Zusammenhang mit einem anderen Kriterium behandelt („Entsorgung von gefährlichem Abfall“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation giftiger Abfälle Reduzierung und/oder Behandlung giftiger Abfälle	25 100			30%	
Abfallmanagement										30%
E53	Abfallmanagement (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Abfallmanagement in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Aufzeichnung und das Management von Abfallströmen einschließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt sein. Der Standard muss spezifische Kriterien zu diesem Aspekt beinhalten. Allgemeine Kriterien zu Umweltmanagementsystemen sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Tools für die Berichterstattung beziehen, wie z. B. GRI (Global Reporting Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode). Bezieht sich auf Anforderungen an das Management, die Lagerung, den Transport und die Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser), um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.	sofort nicht sofort empfohlen					35%	
E54	Abfalltrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abfalltrennung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Trennung der verschiedenen Abfallströme (ohne Abwasser).	sofort nicht sofort empfohlen					15%	
E55	Entsorgung von gefährlichem Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zur sicheren Entsorgung von gefährlichem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Entsorgung von gefährlichem Abfall (z. B. chemische Abfälle, leere Chemikalienbehälter, Brenn- und Schmierstoffe, Batterien und Reifen) auf umweltfreundliche Weise.	sofort nicht sofort empfohlen					20%	
E57	Abfallverbrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort?	Bezieht sich auf Anforderungen zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort, d. h. an den Einsatz von Feuer zur Abfallbeseitigung, einschl. der Verbrennung landwirtschaftlicher Reste nach der Ernte.	sofort nicht sofort empfohlen	Einschränkung der Abfallverbrennung Verbot der Abfallverbrennung	75 100			10%	
E58	Deponierung von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Deponierung von Abfällen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die unkontrollierte Deponierung von Abfällen, d. h. an die unkontrollierte Abladung von Abfällen in Bereichen, die nicht offiziell als Mülldeponien gekennzeichnet sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Eingeschränkte Deponierung von Abfall Verbot der Deponierung von Abfall	75 100			10%	
E59	Abfallbehandlung durch Dritte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Behandlung oder Entsorgung von Abfall durch Dritte?	Bezieht sich auf Anforderungen an Drittunternehmen, die Abfälle behandeln und/oder entsorgen.	sofort nicht sofort empfohlen	Drittunternehmen werden dokumentiert Drittunternehmen werden bewertet (in Bezug auf Eignung und Entsorgungs-/Behandlungsmethoden)	25 100			10%	
Luftverschmutzung										40%
E60	Luftverschmutzung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftverschmutzung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emission von Luftschadstoffen (Treibhausgase ausgenommen).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Emissionen Reduzierung der Emissionen (durch "End-of-pipe"-Technik) Erhöhung der Emissionseffizienz (Reduzierung der Emissionen an der Quelle)	50 90 100			20%	

E61	Luftverschmutzung während der Textilproduktion	Für welche Produktionsschritte beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftverschmutzung?	Luftverschmutzung, z. B. durch Schwefelverbindungen, sollten während der gesamten Produktion vermieden werden (von der Produktion der synthetischen Fasern bis zur Textilveredelung).	sofort nicht sofort empfohlen	Für manche Produktionsschritte Für alle Produktionsschritte	50 100			80%
UMWELTMANAGEMENT									
Umweltmanagement									
E97	Umweltgesetze und -bestimmungen	Beinhaltet der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller relevanten lokaler, regionaler und nationaler Umweltgesetze und -bestimmungen?	Bezieht sich auf die Anforderung eines Standards an einen Prozess, über den das Unternehmen sicherstellen kann, dass die externen gesetzlichen Bestimmungen zum Umweltschutz beachtet und eingehalten werden. Im Bereich der Forstwirtschaft bezieht sich das Kriterium auf Holzeinschlag, einschließlich umwelt- und forstrechtlicher Vorschriften einschließlich solcher zu Waldbewirtschaftung und Erhaltung der biologischen Vielfalt, soweit sie unmittelbar mit dem Holzeinschlag zusammenhängen.	sofort nicht sofort empfohlen				100%	30%
E98	Genehmigungen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die gewährleisten, dass die notwendigen, aktuellen Genehmigungen vorliegen (z. B. Wasser-/Landnutzungsrechte)?	Dies kann über eine allgemeine Anforderung an die Einhaltung von Gesetzen oder ausführlich über eine Anforderung an Genehmigungen und Lizenzen abgedeckt sein.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E99	Umweltverträglichkeitsprüfung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewertung der Umweltrisiken und der Auswirkungen der Produktion/Aktivitäten, bevor Geschäftstätigkeit/Anbau und Infrastruktur beträchtlich verstärkt oder ausgebaut werden?	Diese können unter anderem Umweltverträglichkeitsprüfungen, Risikobewertungen, Konsultation der Bevölkerung oder Identifizierung von Gebieten mit hohem Erhaltungswert (HCVA) beinhalten. Ziel ist es durch solche Maßnahmen alle möglichen Auswirkungen auf die Umwelt zu identifizieren.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E100	Negative Auswirkungen auf die Umwelt	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Minderung negativer Auswirkungen auf die Umwelt vor Aufnahme der Produktion/den Arbeiten?	Nach einer Umweltbewertung bezieht sich dies auf Anforderungen an notwendige Maßnahmen, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, bevor der Geschäftsbetrieb und -aktivitäten in größerem Umfang intensiviert oder ausgebaut werden.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E101	Einbeziehung von Interessengruppen (Umwelt)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einbindung von Interessengruppen um Umweltziele zu erreichen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Einbeziehung betroffener Stakeholder in das Umweltmanagement, z. B. das Führen von Stakeholder-Listen, öffentliche Konsultationen oder Kontakte zur Gemeinde. HINWEIS: Ziel dieses Kriteriums ist die Verbesserung des Umweltmanagements und das Erreichen von Umweltzielen durch die Einbeziehung von Stakeholdern.	sofort nicht sofort empfohlen	Verzeichnis von Interessengruppen wird geführt Relevante Interessengruppen werden über Umweltziele unterrichtet Relevante Interessengruppen werden konsultiert, um Umweltziele zu erreichen	25 50 100			20%
QUALITÄT									
Qualität und Gebrauchstauglichkeit									
E83	Qualität von Textilien	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Qualität von Textilien?	Bezieht sich auf die Qualität, die anhand von vier Hauptaspekten gemessen werden kann: Reibungs-, Schweiß-, Licht- und Waschbeständigkeit.	sofort nicht sofort empfohlen	Es werden weniger als vier Aspekte getestet Alle vier Aspekte (Reibungs-, Schweiß-, Licht- und Waschbeständigkeit) werden getestet	75 100		100%	100%

Sozialverträglichkeit der Textil- und Papierproduktion

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung				
SOZIALE & KULTURELLE RECHTE UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			11%				
Soziale und kulturelle Rechte								100%			
Entwicklung der lokalen Wirtschaft										60%	
HR07	Lokale Beschaffung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den bevorzugten Einkauf lokaler Materialien, Waren, Produkte und Dienstleistungen?	"Lokaler Einkauf" bedeutet, dass Waren und Dienstleistungen bevorzugt in einem geografisch abgegrenzten Gebiet in der Nähe oder von ortsansässigen Unternehmen gekauft und nicht aus größerer Entfernung bezogen werden. Die Verfügbarkeit dieser Waren muss natürlich gegeben sein.	sofort nicht sofort empfohlen							15%
HR08	Lokale Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für die bevorzugte Anstellung lokaler Arbeitskräfte?	Bezieht sich auf die bevorzugte Einstellung lokal verfügbarer Arbeitskräfte anstatt Arbeitnehmer von außerhalb zu beschäftigen, die möglicherweise weniger kosten. Eine explizite Referenz ist notwendig, um das Kriterium zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen							25%
HR09	Investitionen in die Gemeinde	Beinhaltet der Standard Kriterien für Investitionen in die Entwicklung der Gemeinde, die über die Geschäftstätigkeit hinausgehen?	Der Standard beinhaltet Kriterien bzgl. der aktiven (menschensfreundlichen) Unterstützung der Entwicklung in der Gemeinde (z. B. Bildung, Gesundheit und Hygiene). Für landwirtschaftliche Standards umfasst der Begriff "Geschäft" auch "Farmen" und "Plantagen".	sofort nicht sofort empfohlen							25%
HR10	Zugang der Gemeinde zu Gemeinschaftsressourcen	Beinhaltet der Standard Kriterien, dass negative Auswirkungen auf den Zugang und die Verfügbarkeit von Ressourcen für anliegende Gemeinden und kleinbäuerliche Betriebe zu verhindern sind (insbes. Wasser und Land)?	Die Gemeinde hat Zugang zu Land, Häusern, Wasserressourcen und Transport. Das umfasst die Anerkennung des legalen Rechtstitels oder Wohnrechts dritter Parteien an Land oder anderen Ressourcen. Der Hauptunterschied zum FPIC Kriterium ist, dass keine initiale Beteiligung der Gemeinden am Entscheidungsprozess gegeben sein muss.	sofort nicht sofort empfohlen							35%
Rechte der Gemeinde										40%	
HR12	Beschwerdemöglichkeit für anliegende Gemeinden	Beinhaltet der Standard Kriterien über die Mechanismen, die im Falle eines Streits mit betroffenen Gemeinden einzuhalten sind?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Handhabung von Beschwerden und Klagen durch betroffene Parteien in der Region, in der die Wirtschaftsaktivität stattfindet. Das Kriterium fordert explizit Mechanismen, die von Gemeinden genutzt werden können, nicht von Arbeitern (siehe separates Kriterium zu Beschwerdemöglichkeiten von Arbeitern)	sofort nicht sofort empfohlen	Beschwerde- und Entschädigungsmechanismus	75 100					70%
HR13	Soziokulturelle Orte	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Schutz lokaler historischer, archäologischer, kultureller und spiritueller Stätten und Orte?	„Stätten“ bedeutet in diesem Kontext, dass diese Stätten öffentlich (rechtlich) oder durch die Gewohnheit/die Vorstellung von Privatbesitz geschützt sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Schutz Keine Behinderung des Zugangs	75 100					30%
ARBEITNEHMERRECHTE UND ARBEITSBEDINGUNGEN							71%				
Grundlegende Arbeitnehmerrechte								70%			
Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen										15%	
LR16	Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Organisationsrecht gemäß ILO 87?	Gemäß ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeiter und Angestellte ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen zu gründen und, vorbehaltlich der Regeln der betroffenen Organisation, Organisationen ihrer eigenen Wahl beizutreten (Art. 2). Wo sie gesetzlich eingeschränkt ist, müssen andere Formen der Mitbestimmung für Arbeiter zugelassen sein (z.B. Arbeiterkomitees).	sofort nicht sofort empfohlen							40%
LR17	Kollektivverhandlungen	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Kollektivverhandlungen gemäß ILO 98?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, Kollektivmaßnahmen zur Verfolgung der Interessen der Gruppe zu ergreifen, ohne Diskriminierung oder Vergeltung fürchten zu müssen.	sofort nicht sofort empfohlen							40%
LR18	Arbeitnehmervertretungen bei gesetzlich eingeschränkter Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Bildung von Arbeitnehmervertretungen, wenn die Vereinigungsfreiheit gesetzlich eingeschränkt ist?	Standards mit Bestimmungen zur Erleichterung alternativer Möglichkeiten für das Recht auf Vereinigungsfreiheit in Ländern, die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder in denen nationale Gesetze die Organisation zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitern oder Angestellten verbieten oder beeinträchtigen, werden durch dieses Kriterium abgedeckt.	sofort nicht sofort empfohlen	Zugelassen Förderung	90 100					10%

LR03	Beschwerden von Arbeitnehmern	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmer?	Richtlinien und Prozesse, über die alle Arbeitnehmer Bedenken und Beschwerden vorbringen können (auch anonym).	sofort nicht sofort empfohlen																10%
Freiwillige Arbeit																				
LR13	Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangsarbeit gemäß ILO 29 und 105?	Umfasst alles Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit wie in ILO 29 definiert einschließlich Schulleistungen und Sklaverei. Zwei Elemente definieren Pflichtarbeit: Arbeit oder Dienstleistung, die eine Person unter Androhung von Strafe ausübt oder für die sie sich nicht freiwillig bereit erklärt. Also, Maßnahmen, die den Arbeitnehmer daran hindern zu kündigen, wie die Einbehaltung von Zahlungen, Pfand und Krediten oder die Einbehaltung von Papieren, Ausweisen, sind nicht erlaubt aber reichen allein nicht aus um das Kriterium völlig zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen																60%
LR37	Bewegungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewegungsfreiheit der Arbeitnehmer?	Die Arbeitnehmer müssen das Recht haben, das Unternehmen nach Ende des regulären Arbeitstags zu verlassen.	sofort nicht sofort empfohlen																20%
LR15	Einbehaltung von persönlichen Dokumenten (z. B. Pass)	Verbietet der Standard die Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer?	Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer (Personalausweise, Reisepässe usw.) als Strafmaßnahme oder für Zwangsarbeit.	sofort nicht sofort empfohlen																20%
Kinderarbeit																				
LR04	Mindestalter/ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit gemäß ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die sämtliche Anforderungen (inkl. Ausnahmen) des ILO-Übereinkommens 138 beinhalten. Die Anforderungen lauten: Das allgemeine Mindestalter für Arbeitnehmer oder Arbeiter liegt bei 15 Jahren (13 für leichte Arbeit), das Mindestalter für gefährliche Arbeit liegt bei 18 (16 unter bestimmten strengen Bedingungen). Es besteht die Möglichkeit, das allgemeine Mindestalter anfangs auf 14 (12 für leichte Arbeit) festzulegen, wenn die Wirtschaft und die Bildungseinrichtungen ungenügend entwickelt sind. In den Fällen, in denen die ILO Norm und die nationale Gesetzgebung differieren, gilt die strengere Regelung.	sofort nicht sofort empfohlen																40%
LR05	Schlimmste Formen von Kinderarbeit/ILO 182	Beinhaltet der Standard Bestimmungen zur Prävention der schlimmsten Formen von Kinderarbeit gemäß ILO 182?	Der Begriff schlimmste Form von Kinderarbeit beinhaltet: (a) sämtliche Formen von Sklaverei oder ähnliche Praktiken, z. B. der Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft und Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschl. Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für bewaffnete Konflikte; (b) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu Prostitution, zur Herstellung von Pornografie oder zu pornografischen Darbietungen; (c) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu illegalen Aktivitäten, insbesondere zur Herstellung von Drogen und zum Drogenhandel gemäß Definition in den relevanten internationalen Verträgen; (d) Arbeit, die durch ihre Art oder die Umstände der Durchführung, eine potenzielle Gefährdung der Gesundheit, Sicherheit oder Moral von Kindern darstellt.	sofort nicht sofort empfohlen																40%
LR06	Unterstützung von ehemaligen Kinderarbeitern	Fordert der Standard die Unterstützung von ehemaligen Kinderarbeitern?	Mechanismen (finanziell oder in Form einer Ausbildung), um Kinderarbeitern, die von einer Farm oder aus einer Fabrik entlassen werden, dabei zu unterstützen, den finanziellen Verlust für die Kinder und deren Familien auszugleichen, und zu verhindern, dass sie eine neue Arbeit aufnehmen.	sofort nicht sofort empfohlen																5%
LR07	Verifizierung des Alters	Fordert der Standard die Verifizierung und die Dokumentierung des Alters von (jungen) Arbeitnehmern?	Ein System zur Verifizierung des Alters der Arbeitnehmer, bevor sie die Arbeit aufnehmen, und die Dokumentierung der Verifizierung.	sofort nicht sofort empfohlen																5%
LR34	Junge Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für den besonderen Umgang mit jungen Arbeitnehmern?	Junge Arbeiter sind Arbeiter, die das legale Arbeitsalter erreicht haben, aber unter 18 Jahre sind (wenn nationale Gesetzgebung strenger ist, gilt diese). Die Systeme zur Identifikation junger Arbeiter sind an die Einhaltung aller gesetzlichen Regulierungen zur besonderen Behandlung junger Arbeiter gekoppelt (z. B. bzgl. Arbeitszeit, gleiche Entlohnung, schwere/gefährliche Arbeit).	sofort nicht sofort empfohlen																10%

Gleichstellung der Geschlechter										10%	
HR22	Keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	Beinhaltet der Standard Kriterien über Verhaltensanweisungen und Prozesse, die die Diskriminierung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz verhindern?	Die Gleichstellung von Frau und Mann ist erreicht, wenn sie unabhängig von ihrem Geschlecht Zugang zu gleichen Löhnen, Ressourcen und Möglichkeiten bekommen. Dieses Kriterium geht über eine allgemeine Antidiskriminierungsbestimmung und/oder die Einhaltung der Gesetze hinaus. Es bezieht sich ausdrücklich auf das Vorhandensein von Richtlinien und/oder Prozessen zur Vermeidung von Diskriminierung in Bezug auf Einstellung, Kündigung, Zugang zu Weiterbildung, Beförderung, Ruhestand, Vertretung in Arbeitnehmerverbänden, Vertretung im oberen Management.	sofort nicht sofort empfohlen							35%
HR21	Gleiche Entlohnung/ILO 100	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Zahlung gleicher Löhne gemäß ILO-Konvention 100?	Die gleiche Entlohnung von männlichen und weiblichen Arbeitnehmern für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entlohnungssätze, die ohne eine Diskriminierung auf Grund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 § 1).	sofort nicht sofort empfohlen							35%
HR23	Mutterschutz	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Mutterschaftsurlaub (gemäß Definition in ILO 183)?	Bezieht sich auf die Einhaltung des ILO-Übereinkommens 183, das Mutterschaftsurlaub folgendermaßen definiert: mindestens 14 Wochen sechs Wochen nach der Geburt obligatorisch Recht auf Freistellung vor der Geburt bei (Risiko von) Komplikationen oder Erkrankungen Geldleistungen müssen der Höhe nach sicherstellen, dass die Frau für sich und ihr Kind eine angemessene Gesundheitsfürsorge und einen angemessenen Lebensstandard aufrechterhalten kann (mind. 2/3 des vorherigen Gehalts) medizinische Leistungen (wenn nicht vom Staat erbracht) Verbot der Kündigung auf Grund von Schwangerschaft Recht auf die Rückkehr in eine gleichwertige oder gleichwertig bezahlte Position Verbot der Durchführung von Schwangerschaftstests vor der Anstellung Recht auf Stillpausen, die als Arbeitszeit gelten.	sofort nicht sofort empfohlen	Erfüllung bestimmter Teile vollständige Erfüllung geht über ILO 183 hinaus		50 90 100				30%
Nichtdiskriminierung										15%	
HR19	Nichtdiskriminierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz gemäß ILO-Konvention 111?	Bezieht sich auf Diskriminierungen auf Grund von Rasse, Farbe, Geschlecht, Religion, politischen Einstellungen, nationaler oder sozialer Herkunft, durch die die Chancengleichheit oder der Behandlung am Arbeitsplatz oder im Beruf (insbesondere Zugang zu Berufsausbildungen, Arbeitsplätzen sowie zu bestimmten Berufen und Beschäftigungsbedingungen) zunichte gemacht bzw. beeinträchtigt werden.	sofort nicht sofort empfohlen							90%
HR20	Menschen mit Behinderungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nichtdiskriminierung von Menschen mit Behinderungen?	Menschen mit Behinderungen sind "Menschen, die langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können" (UN-Behindertenrechtskonvention).	sofort nicht sofort empfohlen							10%
Löhne										10%	
LR08	Existenzsichernde Löhne	Fordert der Standard die Zahlung von Löhnen, die für die grundlegenden Bedürfnisse des Arbeitnehmers und dessen Familie ausreichen (existenzsichernde Löhne)?	Als existenzsichernder Lohn gilt der Lohn, mit dem die grundlegenden Bedürfnisse für einen sicheren, menschenwürdigen Lebensstandard innerhalb der Gesellschaft abgedeckt sind. Zu den grundlegenden Bedürfnissen gehören Unterkunft, Ernährung, Transport, Gesundheitsfürsorge und das Bilden von Ersparnissen. Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Ermittlung oder Definition des existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich deshalb auf die Bemühungen des Standards, Gehälter zu erzielen, die für einen würdigen Lebensstandard ausreichen. Es erkennt Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns nutzen und es dadurch aktiv fördern. Ein expliziter Verweis ist nötig. Es muss sichergestellt werden, dass existenzsichernde Löhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung").	sofort nicht sofort empfohlen							35%

LR09	Gesetzlicher Mindestlohn	Fordert der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen und Sozialleistungen?	Mindestlöhne müssen mindestens die gesetzlichen oder Branchenstandards erfüllen (wenn höher). Zuschüsse werden Mitarbeitern wenigstens gemäß nationalen Rechts gezahlt. Es muss sichergestellt werden, dass Mindestlöhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung"). Zuschüsse umfassen Versicherungsleistungen für Mitarbeiter, einschließlich Arbeitslosigkeit, Rente, medizinische und arbeitsbezogener Versicherung. Wenn der Standard die Zahlung existenssichernder Löhne verlangt (die gewöhnlich höher als der gesetzliche Mindestlohn liegen), sollte dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen							35%
LR10	Bezahlte Überstunden	Fordert der Standard die Vergütung von Überstunden?	Wenn ein Standard Anforderungen für Überstunden stellt, muss er zudem spezifizieren, wie reguläre Arbeitsstunden definiert sind. Überstunden sollten mindestens zu einer 125-prozentigen Rate des regulären Einkommens oder höher vergütet werden, wenn dies nach nationalem Recht oder Branchenvereinbarungen vorgeschrieben ist.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
LR11	Bezahlter Urlaub	Fordert der Standard bezahlten Urlaub?	Hierzu gehören Freistellungen für Gelegenheitsurlaube, Krankheit und Jahresurlaub (siehe DoJ). Die Anzahl der Urlaubstage muss mindestens mit der nationalen Gesetzgebung übereinstimmen, aber nicht weniger als drei Wochen betragen (wie in ILO 132 festgelegt). Der Jahresurlaub darf nicht verrechnet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	eines der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub zwei der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub alle drei Elemente	50 75 100					10%
LR12	Form der Bezahlung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die pünktliche und rechtzeitige Zahlung von Löhnen in einer geeigneten Form?	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungstermine, die dem Mitarbeiter bekannt sind. Die Zahlungen erfolgen in angemessener Art und Weise, d. h. form- und fristgerecht.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige ja, alle	70 100					10%
Arbeitszeiten											10%
LR19	Arbeitszeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Arbeitszeiten gemäß ILO-Konvention 1?	Die ILO Angaben zu Arbeitszeiten differieren je nach Sektor. Für industrielle Arbeit gelten die Vorgaben der ILO Konvention 1. Diese beinhalten 1) normale max. Arbeitszeiten ohne Überstunden < 48 Std./Woche 2) alle 6 Tage einen Tag frei 3) Überstunden sind freiwillig und bezahlt/vergütet mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns. Der Standard sollte all diese Bestimmungen erfüllen.								100%
Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte											5%
LR01	Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte	Gelten die im Standard festgelegten Arbeitnehmerrechte und -leistungen für alle Beschäftigungsverhältnisse?	Gelten die Unterstützungsleistungen für alle Arbeitnehmer einschließlich atypischer Arbeitnehmerverhältnisse wie Teilzeit, Erntehelfer, Akkordarbeit, Saisonkräfte oder Heimarbeiter oder nur für einige dieser Gruppen (bitte beachten, dass nicht alle genannten atypischen Arbeitsverhältnisse für jeden Sektor relevant sind)? Diese Frage zielt darauf ab, ob ein Standard sicherstellt, das Produktionsstätten keinen Gebrauch machen von Methoden wie Vertragsarbeit, Heimarbeit, falsche Ausbildungsverträge (in denen es nicht wirklich um Weiterbildung geht) oder Ketten-Zeitverträge, um sich ihren Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern zu entziehen. Dieses Kriterium ist nicht anwendbar für Familienmitglieder oder Familienunternehmen.	sofort nicht sofort empfohlen							30%
LR02	Arbeitnehmer von Subunternehmen und im Unterauftrag	Gelten die Arbeitnehmerrechte und -leistungen des Standards auch für Arbeitnehmer von Subunternehmen oder im Unterauftrag?	Bezieht sich auf ausgelagerte oder Leiharbeiter von Arbeitsvermittlungen im Gegensatz zu formal angestellten Mitarbeitern mit formalen Rechten und Sicherheiten. Diesen Leiharbeitern müssen die gleichen Rechte wie formalen Angestellten zugestanden werden und Produzenten dürfen ausgelagerte Arbeit nicht dazu nutzen, ihre Verpflichtungen zu umgehen. Trotz der Einordnung unter die Rubrik Arbeitnehmerrechte gehören hierzu auch Leistungen und Rechte anderer Bereiche (z.B. Gesundheit und Sicherheit).	sofort nicht sofort empfohlen							30%
LR20	Arbeitsverträge	Beinhaltet der Standard Kriterien wie Arbeitsverträge in Übereinstimmung mit den nationalen, gesetzlichen Vorgaben aufzusetzen sind?	Jeder Arbeiter (auch befristet, saisonale Teilzeit) sollte einen Arbeitsvertrag erhalten. Arbeitsverträge sollen dokumentiert und in einer Sprache verfasst sein, die der Arbeiter verstehen kann (um ihn selbst lesen oder ihn vorgelesen bekommen zu können).	sofort nicht sofort empfohlen							40%

	Management									5%	
LR38	Management von Arbeitsrechten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Richtlinien und Prozessen, die die Umsetzung der grundlegenden Arbeitnehmerrechte am Arbeitsplatz gewährleisten?	Dieses bezieht auf ein System, das Risiken erfasst und die Übereinstimmung mit den wesentlichen Richtlinien und Anforderungen hinsichtlich der grundlegenden Arbeitnehmerrechte sicherstellt sowie, falls erforderlich, korrigierende Maßnahmen umsetzt.	sofort nicht sofort empfohlen							100%
	Gesundheit und Sicherheit									30%	
	Belästigung und Misshandlung										10%
LR14	Belästigung und Misshandlung	Verbietet der Standard die Belästigung oder Misshandlung von Arbeitnehmern?	Schikane, Mobbing und Misshandlung einschl. körperlicher Gewalt, Einschüchterung, Nötigung usw. Dies beinhaltet physische Bestrafung als Mittel zur Disziplinierung vom Arbeitnehmern.	sofort nicht sofort empfohlen							100%
	Gesundheit der Beschäftigten										40%
LR39	ILO 155	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz gemäß ILO 155?	Für die genaue Kontrolle zu ILO 155 siehe http://www.ilo.org/dyn/normlex/en/f?p=NORMLEXPUB:12100:0::NO::P12100_INSTRUMENT_ID:312300 . Mit Auswahl des entsprechenden Grad des Anspruchs bitte anzeigen, ob alle Anforderungen erfüllt sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Teilweise Erfüllung von ILO 155	70					80%
					vollständige Erfüllung von ILO 155	100					
LR25	Bedingungen am Arbeitsplatz	Beinhaltet der Standard Anforderungen hinsichtlich der Bedingungen am Arbeitsplatz?	Hierzu gehören Anforderungen an Platz, maximale Temperatur, Belüftung, Geräuschpegel und angemessene Beleuchtung und ergonomische Ausstattung.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige	50					10%
					ja, alle	100					
LR26	Managementsystem für Arbeitssicherheit	Fordert der Standard Richtlinien und Abläufe, mit denen die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sichergestellt wird?	Hierzu gehören Anforderungen an Richtlinien, Regelwerke oder Mechanismen, mit denen Risiken aufgedeckt und abgeschafft werden und die bei Notfällen greifen.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
	Zugang zu medizinischer Versorgung										10%
LR27	Medizinische Grundversorgung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Zugang zur medizinischen Grundversorgung für Arbeitnehmer?	Hierzu gehört sowohl der Zugang vor Ort zu medizinischer Versorgung für die Arbeitnehmer als auch der Transport zu außerhalb des Standorts gelegenen medizinischen Dienstleistern bei arbeitsbedingten Fällen.	sofort nicht sofort empfohlen	Nur Behandlung von akuten arbeitsbedingten Unfällen/Erkrankungen Arbeitsbedingte Unfälle und Vorsorgepflege	70					80%
						100					
LR29	Behandlungskosten	Fordert der Standard Ausgleichszahlungen/Kostenübernahme bei arbeitsbedingten Unfällen und Verletzungen?	Hier können auch Absicherungen anderer Anbieter akzeptiert werden (z.B. gesetzliche Krankenversicherungen).	sofort nicht sofort empfohlen	teilweise Kostenübernahme vollständige Kostenübernahme Ausgleichszahlung	50					20%
						90					
						100					
	Hygiene										10%
LR30	Trinkwasser	Fordert der Standard den Zugang der Arbeitnehmer zu sicherem Trinkwasser?	Trinkwasser ist Wasser, das für den menschlichen Verzehr sicher ist (und für häusliche Zwecke, zum Trinken, zum Kochen und für die Körperhygiene genutzt werden kann).	sofort nicht sofort empfohlen							50%
LR31	Verbesserte Sanitäreinrichtungen	Fordert der Standard den Zugang zu sauberen und verbesserten Sanitäreinrichtungen?	Beinhaltet Sanitäreinrichtungen wie Duschen, aber auch verbesserte sanitäre Anlagen, die eine hygienische Trennung menschlicher Exkremente vom Kontakt mit dem Menschen gewährleisten. Hierzu gehören: Spül- oder manuelle Spültoiletten; belüftete Grubenlatrinen; Grubenlatrinen mit Abdeckplatte; Trockentoiletten.	sofort nicht sofort empfohlen							50%
	Gebäude- und Brandsicherheit										30%
LR32	Gebäudesicherheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Gebäudesicherheit?	Beinhaltet Kriterien zur Gebäudesicherheit und elektrischen Installationen (z.B. die Isolierung von Kabeln), Vorbereitung auf Brandfälle (z.B. Feuerlöscher), Verfügbarkeit oder Zugang zu Notausgängen und Fluchtwegen.	sofort nicht sofort empfohlen							30%
LR33	Vorbereitung auf Brandfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Brandschutz?	Hierzu gehören z.B. Kriterien für die Verfügbarkeit und den Zugang zu Brandschutztechnik (z.B. Feuerlöscher, Feuerwehrausgang).	sofort nicht sofort empfohlen							30%
LR40	Evakuierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für eine sichere Evakuierung?	Umfasst Kriterien zur Verfügbarkeit und dem Zugang zu Notausgängen und Fluchtwegen und der Umsetzung von Evakuierungsübungen.	sofort nicht sofort empfohlen							40%

FAIRE GESCHÄFTSPRAKTIKEN UND ETHISCHE ASPEKTE								18%			
Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und fairer Geschäftspraktiken									80%		
Wirtschaftliche Nachhaltigkeit										30%	
EC01	Schulungen für Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für Aus- und Weiterbildungsangebote für Arbeitnehmer?	Bezieht sich auf Schulungen zur Förderung der Fähigkeiten und des Wissens zur persönlichen und beruflichen Entwicklung.	sofort nicht sofort empfohlen							40%
EC02	Wirtschaftliche Lebensfähigkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens?	Zukunftsfähigkeit des Geschäfts bezieht sich auf die Fähigkeit des Unternehmens, die Geschäftstätigkeit langfristig fortzuführen, d. h. Stabilität, Jobsicherheit und Langzeitperspektiven für die Mitarbeiter zu bieten.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
EC03	Kontinuierliche Verbesserung	Beinhaltet der Standard Kriterien für Managementpläne zur kontinuierlichen Verbesserung?		sofort nicht sofort empfohlen							30%
EC04	Produktivität	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verbesserung der Produktivität?	Produktivität beschreibt die Wirtschaftsleistung je Ressourceneinsatz. Die Steigerung der Produktivität darf nicht auf Kosten des Wohlergehens der Arbeiter geschehen. Bei landwirtschaftlichen Standards und Primärproduktion sollte der Fokus auf dem physischen Output oder dem Verhältnis zwischen Output und Input (z. B. Ertrag pro Flächeneinheit oder Kilo Ertrag pro Kilo eingesetztem Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen							20%
Legalität											20%
EC06	Legalität des Geschäfts	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechtmäßigkeit des Unternehmens?	Der Produzent ist eine rechtlich definierte und registrierte Einheit. Dies umfasst, dass die Betriebslizenz für ein bestimmtes Gebiet vorliegt (insbesondere Forst- und Landwirtschaft).	sofort nicht sofort empfohlen							100%
GQ01	Einhaltung der nationalen Gesetzgebung	Beinhaltet der Standard die Anforderung, dass die relevanten lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Bestimmungen eingehalten werden müssen?	Der Standard sieht einen Prozess vor, durch den das Unternehmen gewährleistet, dass externe Gesetze und Bestimmungen beachtet und eingehalten werden.	sofort nicht sofort empfohlen							100%
Verantwortungsbewusste Beschaffungspraktiken											20%
EC08	Faire Preisgestaltung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur fairen Preisen oder Preisprämien?	Ein fairer Preis ist ein fixer Mindestpreis, der für ein bestimmtes Produkt gezahlt wird in Übereinstimmung durch Vertreter von Produzentenorganisationen. Preisauflagen beziehen sich auf einen Betrag, der zusätzlich zu einem vereinbarten Preis gezahlt wird und der in soziale Projekte, Umweltprojekte oder Projekte für die Wirtschaftsentwicklung investiert wird.	sofort nicht sofort empfohlen							30%
EC07	Zulieferer	Gelten die Ansprüche und Leistungen des Standards auch für Lieferanten der Produktionsmittel?	Die Lieferanten sind jene Unternehmen, die den Produzenten mit den Materialien beliefern, die er für das Erstellen des Endprodukts benötigt (je nach Sektor Rohmaterialien, Stoffe, Verpackung, Saatgut, Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen							10%
EC09	Lieferzeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Reduzierung des Zeitdrucks für Lieferanten?	Zeitdruck kann z. B. verursacht werden durch kurzfristige Änderungen von Seiten des Abnehmers bei gleichbleibender Lieferfrist. Derartige Praktiken führen oft zu (unbezahlten) Überstunden. Um den Druck auf die Lieferanten zu minimieren, sollten die Abnehmer Richtlinien oder Prozesse verfolgen, die der Überwachung und Anpassung ihrer Einkaufspraktiken dienen.	sofort nicht sofort empfohlen							60%
Korruption und Bestechung											20%
Korruption und Bestechung											100%
EC11	Allgemeines Prinzip: Korruption und Bestechung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Prävention von Korruption und Bestechung?	Prinzipien, Leitlinien oder Maßnahmen, die explizit darauf abzielen, Korruption und/oder Bestechung zu verhindern oder zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen							50%
EC12	Unternehmensbewertung in Bezug auf Korruption	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Durchführung einer sorgfältigen Bewertung der Geschäftspartner, einschl. Tochtergesellschaften und Auftragnehmer?	Sorgfältige Bewertungen umfassen Richtlinien und Verfahren zur Bewertung von Geschäftspartnern in Hinblick auf Korruption und / oder Verstöße.	sofort nicht sofort empfohlen							20%
EC13	Anti-Korruptionstraining	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Schulung von Arbeitnehmern in Führungspositionen zu den Themen Korruption und Bestechung?	Als Arbeitnehmer in verantwortungsvollen Positionen gelten diejenigen, die die Arbeit anderer leiten, Personalentscheidungen treffen, Kauf- oder Verkaufsentscheidungen tätigen oder Geldgeschäfte abwickeln.	sofort nicht sofort empfohlen							30%

Umweltfreundlichkeit im Rohstoffanbau (z.B. Baumwolle)

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
CHEMIKALIEN				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			25%		
Verwendung von Chemikalien								50%	
E24	Verwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Chemikalien (wie z. B. von Pestiziden und synthetischen Düngemitteln)?	Allgemeine Kriterien für die Verwendung von Chemikalien, z. B. Anforderungen an Chemikalienbestände und das Führen von Aufzeichnungen zur Verwendung von Chemikalien (Antwortmöglichkeit „Verwendung von Dokumenten“) oder Anforderungen an die Festlegung konkreter Ziele (z. B. Verbot oder bedarfsorientierte Anwendung von Pestiziden) (Antwortmöglichkeit „Steigerung der Effizienz/Reduzierung der Chemikalienverwendung“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation der Verwendung sämtlicher Chemikalien Erhöhung der Effizienz/Verringerung der Verwendung von Chemikalien	25 100			25%
E25	Gefährliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien gemäß Definition durch (1) Stockholmer Übereinkommen, (2) WHO Klasse 1A und B, (3) Rotterdamer Übereinkommen?	Bezieht sich auf Spezifikationen zu verbotenen Stoffen, z. B. eine Liste mit verbotenen Chemikalien und Pestiziden. Referenzen sind z. B. Stoffe der Klasse 1A und B nach WHO-Definition, dem Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe und dem Rotterdamer Übereinkommen zur vorherigen Zustimmung nach Inkennzeichnung für bestimmte gefährliche Chemikalien und Pestizide im internationalen Handel.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendungsverbot - Liste basiert auf Stockholmer Übereinkommen Verwendungsverbot - Liste basiert auf Stockholmer Übereinkommen und min. einer weiteren Referenz Verwendungsverbot - Liste beinhaltet alle drei Referenzen oder mehr	20 50 100			45%
E28	Synthetische Pestizide	Beinhaltet der Standard Kriterien zu synthetischen Pestiziden gemäß den Definition der EU-Verordnung für ökologische Landwirtschaft?	Bezieht sich auf Anforderungen hinsichtlich einer eingeschränkten Nutzung oder eines Verbotes von synthetischen Pestiziden.	sofort nicht sofort empfohlen	Einschränkung der Verwendung von synthetischen Pestiziden Verbot der Verwendung von synthetischen Pestiziden	75 100			15%
E29	Synthetische Düngemittel	Beinhaltet der Standard Kriterien zu synthetischen Düngemitteln?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Verwendung synthetischer Düngemittel (im Hinblick auf Quantität oder Qualität).	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung von synthetischen Düngemitteln eingeschränkt Verwendung von synthetischen Düngemitteln verboten	75 100			15%
Integrierter Pflanzenschutz								30%	
E41	Integrierter Pflanzenschutz (IPS)	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Verfahren des integrierten Pflanzenschutzes (IPS)?	Allgemeines Kriterium, ob IPS (oder integrierter Pflanzenbau) ausdrücklich im Standard als ökologischer Ansatz zur Reduzierung des Chemikalienbedarfs mithilfe verschiedener Komplementärstrategien genannt wird (darunter mechanische Systeme, physikalische Systeme, genetisches, biologisches, kulturelles Management und Chemikalienmanagement). Diese Verfahren erfolgen in drei Phasen: Prävention, Beobachtung und Intervention. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					40%
E42	Schulung zu Integrierter Pflanzenschutz (IPS)	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Durchführung von Schulungen zum *integrierten Pflanzenschutz* (IPS)?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Durchführung von Ausbildungen und Schulungen zur den Methoden des integrierten Pflanzenschutzes (oder integrierten Pflanzenbaus/IPB). Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E43	Biologische Schädlingsbekämpfung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur biologischen Schädlingsbekämpfung zur Vermeidung oder Bekämpfung von Schadorganismen?	Biologische Schädlingsbekämpfung bezieht sich auf den Einsatz von lebenden Organismen zur Reduzierung von Schädlingen oder Krankheiten, z. B. durch Einsatz von Feinden der Schadorganismen. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					20%

E44	Überwachung von Schadorganismen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu regelmäßigen Überwachung von Schadorganismen durch Feldbeobachtungen oder Warn-, Prognose- und Früherkennungssystemen (z. B. Fallen)?	Bezieht sich auf Anforderungen an die regelmäßige Überwachung von Schadorganismen, z. B. durch Feldbeobachtungen oder Warn-, Prognose- und Früherkennungssysteme (z. B. Fallen). Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E45	Pestizide als letztes Mittel	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Prinzip, Pestizide nur als letztes Mittel einzusetzen?	Bezieht sich auf Anforderungen, dass Pestizide nur als letztes Mittel und möglichst spezifisch eingesetzt werden sollen. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
Umgang mit gefährlichen Stoffen									20%
E46	Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen an die sichere Lagerung und angemessene Kennzeichnung von Chemikalien. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E47	Gezielte Anwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur gezielten Anwendung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen, mit denen sichergestellt werden soll, dass Chemikalien in geeigneter und umsichtiger Weise eingesetzt werden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt, z. B. durch Abdrift (insbesondere beim Sprühen mit Luftfahrzeugen), zu vermeiden. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E48	Schulung zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Schulungen zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien?	Bezieht sich auf die Anforderungen, dass jeder, der mit Chemikalien arbeitet oder diesen ausgesetzt ist, ordnungsgemäße Anweisungen und Schulungen erhält. Schulungen sollten Themen wie rechtliche Aspekte, Verwendung, Lagerung sowie Umwelt- und Sicherheitsaspekte etc. behandeln. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E49	Verschmutzungs-vorfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien zu spezifischen Verfahren/Kontrollen zum Umgang mit Verschmutzungs-vorfällen (zur Eindämmung der Auswirkungen auf die Umwelt)?	Bezieht sich auf Anforderungen spezifische Verfahren oder Maßnahmen zum Umgang mit Verschmutzungs-vorfällen zu definieren/bereitzustellen, um potenzielle negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
BODEN									20%
Bodenqualität									60%
E11	Bodenerosion	Beinhaltet der Standard Kriterien zur *Bodenerosion*?	Bezieht sich auf Strategien und Verfahren zur Vermeidung von Bodenerosion.	sofort nicht sofort empfohlen	Messung der Erosion Kontinuierliche Überwachung der Erosion Vermeidung von Erosion	25 50 100			25%
E12	Bodenverdichtung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur *Bodenverdichtung*?	Bodenverdichtung wird in der Regel durch schwere Maschinen, aber auch durch Tiere verursacht.	sofort nicht sofort empfohlen	Messung der Verdichtung Kontinuierliche Überwachung der Verdichtung Vermeidung von Verdichtung	25 50 100			25%
E13	Bodenfruchtbarkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bodenfruchtbarkeit?	Bezieht sich auf Strategien und Verfahren zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf den biologischen und chemischen Bodenzustand (wie z. B. Fruchtfolge, Deckfrüchte, Mulchen, Nutzung von organischem Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen	Messung der Bodenfruchtbarkeit Kontinuierliche Überwachung der Bodenfruchtbarkeit Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit	25 50 100			25%
E14	Bodenkontamination	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bodenkontamination?	Bezieht sich auf Strategien und Verfahren zur Vermeidung von Bodenkontamination (z. B. Versalzung, Versäuerung, Überdüngung oder andere chemische Kontaminationen).	sofort nicht sofort empfohlen	Messung von Kontaminationen Kontinuierliche Überwachung von Kontaminationen Vermeidung von Kontaminationen	25 50 100			25%

Bodenschutzmaßnahmen								40%	
E15	Fruchtfolge	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Fruchtfolge?	Hierbei werden Arten oder Gattungen auf jährlich und/oder halbjährlich bewirtschafteten Feldern systematisch abgewechselt. So können Unkraut-, Schädlings- und Krankheitszyklen durchbrochen werden und die Bodenfruchtbarkeit sowie der Anteil an organischer Substanz aufrechterhalten oder verbessert werden.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E16	Deckfrüchte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einbeziehung von Deckfrüchten in die Fruchtfolge?	Deckfrüchte sollen Bodenerosion verhindern, indem der Boden mit Vegetation bedeckt bleibt und Wurzeln den Boden stabilisieren. Deckfrüchte können darüber hinaus dabei helfen, die organische Substanz des Bodens zu erhalten und die Stickstoffzufuhr zu erhöhen (Gründüngung) oder überschüssige Nährstoffe, die sich nach der Anbauperiode noch im Boden befinden, „zu speichern“. Weitere Vorteile von Deckfrüchten sind die Unkrautbekämpfung und die Attraktion von Nützlingen.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E17	Verwendung von organischem Dünger	Beinhaltet der Standard Kriterien zu organischem Dünger einschließlich Dung?	Organischer Dünger (oder Biodünger) ist ein natürlicher Dünger, der alle Nährstoffe liefert, die Pflanzen benötigen, und die Bodenqualität durch für Mikroorganismen geeignete Bedingungen verbessert. Dung ist organisches Material, mit dem Land fruchtbar gemacht wird und das in der Regel aus Kot und Urin von Nutztieren stammt (mit oder ohne Einstreu wie Stroh, Heu oder Streu). Die Definition von Höchstmengen für organischen Dünger dient der Vermeidung von Überdüngung.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung von organischem Dünger (anstelle von synthetischem Dünger) Eine Höchstmenge für organischen Dünger pro ha ist festgelegt	75 100			40%
BIODIVERSITÄT UND ÖKOSYSTEME								20%	
Werte und Funktionen von Ökosystemen									50%
E66	Umwandlung von *Lebensräumen*/*Ökosystemen*	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Schutzmaßnahmen gegen die Umwandlung von Land oder Wäldern/die Zerstörung von Ökosystemen zu Produktionszwecken?	Bezieht sich auf Bestimmungen gegen die Umwandlung von Land oder die Anforderungen, vor einer Umwandlung eine Umwelt- und Biodiversitätsstudie durchzuführen. Ein Beispiel wäre die Durchführung einer Kartierung von Gebieten mit hohem Erhaltungswert (HCVA) mit dem Verbot, Gebiete mit hohem Erhaltungswert (HCVA) umzuwandeln.	sofort nicht sofort empfohlen	Umwandlung ist mit Ausnahmen verboten Umwandlung ist ohne Ausnahme verboten Umwandlung ist ohne Ausnahme verboten und Stichtage (für bereits getätigte Umwandlungen) sind definiert	50 75 100			40%
E67	Vernetzte *Ökosysteme* oder *Lebensräume*	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Schutzmaßnahmen gegen die Fragmentierung hochwertiger Ökosysteme/Lebensräume?	Bezieht sich auf Anforderungen an Schutzmaßnahmen gegen die Fragmentierung von Ökosystemen oder Lebensräumen, z. B. Anforderungen an die Einrichtung oder Aufrechterhaltung von Korridoren für den Wildwechsel oder ökologischen Nischen.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E68	Seltene Ökosysteme	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Erhaltung oder den Schutz seltener, bedrohter oder gefährdeter "Ökosysteme"?	Diese Ökosysteme können unter anderem die auf der Roten Liste der Ökosysteme der Weltnaturschutzorganisation IUCN (IUCN Red List of Ecosystems) aufgeführten Ökosysteme umfassen (www.iucnredlistofecosystems.org).	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E69	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Erhaltung oder zum Schutz seltener, bedrohter oder gefährdeter "Ökosysteme"?	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Schutz von *Ökosystemen* durch Flächenmanagement (*Naturschutzgebiete*, „*Flächenstilllegung**“ oder *Pufferzonen*)?	Bezieht sich z. B. auf Anforderungen an die Einrichtung gekennzeichnete Naturschutzgebiete, Flächenstilllegungen, Pufferzonen oder gekennzeichnete Korridore für den Wildwechsel.	sofort nicht sofort empfohlen					15%
E70	Feuchtgebiete und Fließgewässer	Beinhaltet der Standard Kriterien zu natürlichen *Feuchtgebieten* und/oder *Fließgewässern*, die durch die Bewirtschaftung beeinflusst werden?	Bezieht sich auf Bestimmungen zu Feuchtgebieten und/oder Fließgewässern, die von landwirtschaftlichen Tätigkeiten betroffen sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Identifizierung von *Feuchtgebieten* und/oder Fließgewässern Kontinuierliche Überwachung von *Feuchtgebieten* und/oder Fließgewässern Erhaltung von *Feuchtgebieten* und/oder Fließgewässern	25 50 100			15%

Biodiversität								50%	
E72	Seltene Arten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu seltenen, bedrohten oder gefährdeten Arten?	Bezieht sich auf Bestimmungen zum Schutz seltener, bedrohter oder gefährdeter Arten innerhalb der Betriebsfläche. Eine Richtlinie für dieses Kriterium bildet die Rote Liste der IUCN (www.iucnredlist.org).	sofort nicht sofort empfohlen	Schutz von Arten – gilt für weniger Arten als auf der Roten Liste der IUCN Schutz von Arten – beruhend auf der Roter Liste der IUCN Schutz von Arten – gilt für mehr Arten als auf der Rote Liste der IUCN	50 90 100			25%
E73	Einheimische Arten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Priorisierung einheimischer Arten?	Bezieht sich auf Bestimmungen zur Priorisierung einheimischer Arten (z. B. bei Pflanzungen). Einheimische Arten gelten im Allgemeinen als besser für bestehende lokale Ökosysteme und Lebensräume geeignet und greifen weniger in diese ein.	sofort nicht sofort empfohlen					15%
E74	invasive Arten	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Einsatz *gebietsfremder invasiver Arten*?	Gebietsfremde invasive Arten können lokale Ökosysteme, Lebensräume und/oder Arten stören oder gar bedrohen. Bestimmungen eines Standards können von klaren Bestimmungen zum Umgang mit solchen Arten bis zum Verbot der Einführung fremder invasiver Arten reichen.	sofort nicht sofort empfohlen	Begrenzung der Einführung invasiver Arten Verbot der Einführung invasiver Arten	75 100			15%
E75	GVOs	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung genetisch veränderter Organismen (GVOs)?	Genetisch veränderte Organismen (GVOs) sind in der Öffentlichkeit äußerst umstritten und werden häufig als Bedrohung für die Umwelt wahrgenommen. Bestimmungen eines Standards können von klaren Bestimmungen zum Umgang mit GVOs bis zu deren Verbot reichen.	sofort nicht sofort empfohlen	Zulassung der Verwendung mit geeigneten Überwachungsmechanismen, um Kontamination zu vermeiden Verbot der Verwendung	50 100			25%
E76	Zugang zu Ressourcen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu illegalen Aktivitäten wie Jagen, Fischen, Fallenstellen, Sammeln von anderen Waldprodukten als Holz etc.?	Bezieht sich auf Bestimmungen, die der lokalen Bevölkerung Zugangsrechte zur Nutzung von Ökosystemdienstleistungen gewährleisten und die illegale Aktivitäten auf dem Land kontrollieren und regulieren.	sofort nicht sofort empfohlen	Überwachung der Aktivitäten Überwachung und Steuerung der Aktivitäten	50 100			10%
E77	Feuer	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Einsatz von Feuer oder Sprengstoff zur Rodung von Land (z. B. Brandrodung)?	Dies kann von klaren Bestimmungen zum Vorgehen beim Einsatz von Feuer bis zum Verbot von Feuer reichen.	sofort nicht sofort empfohlen	Überwachung des Einsatzes von Feuer oder Sprengstoff Verbot des Einsatzes von Feuer oder Sprengstoff	75 100			10%
WASSER								15%	
Wassernutzung								40%	
E01	Wasserverbrauch	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Wasserverbrauch?	Bezieht sich auf sämtliches für die Produktion verwendetes Wasser, z. B. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Falls der Standard ein Wassermanagementplan zur Steigerung der Effizienz beim Wasserverbrauch verlangt, so ist der Grad des Anspruchs "Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs" auszuwählen.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Wasserverbrauchs Überwachung sowie Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs	50 100			55%
E02	Wiederverwendung/Wiederaufbereitung oder Sammeln von Wasser	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Wiederverwendung/Wiederaufbereitung oder Sammlung von Wasser?	Bezieht sich auf Wasser, das mehrmals verwendet wird (entweder geklärt oder ungeklärt, vom selben Nutzer oder von verschiedenen Nutzern), oder auf Wasser, das durch Maßnahmen wie Regenwassersammlung gespeichert und später verwendet wird, z. B. für Bewässerungskulturen.	sofort nicht sofort empfohlen					35%
E03	Nutzwasserqualität	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Qualität des Nutzwassers (das für die Produktion verwendet wird)?	Bezieht sich auf Vorkehrungen bzgl. der Qualität des verwendeten Wassers, z. B. keine Bewässerung mit kontaminiertem Wasser.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Qualität des Nutzwassers Sicherstellung einer angemessenen Qualität des Nutzwassers	50 100			10%

Auswirkungen auf Wasserressourcen								40%	
E04	Auswirkungen auf Wasserstände	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Auswirkungen auf Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserstände?	Bezieht sich auf die Auswirkungen auf die Wasserstände der z. B. durch Landwirtschaft betroffenen Wasserressourcen, z. B. von der Quelle der Wasserentnahme, und ob dies ausdrücklich im Standard behandelt wird.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung von Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserständen Vermeidung negativer Auswirkungen auf Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserstände	50 100			40%
E05	Auswirkungen auf die Wasserqualität	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserqualität ?	Bezieht sich auf die Auswirkungen auf die Wasserqualität der z. B. durch Landwirtschaft betroffenen Wasserressourcen (z. B. durch Verwendung von Düngemitteln und Pestiziden oder durch Abflüsse), und ob dies ausdrücklich im Standard behandelt wird.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung von Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserqualität Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserqualität	50 100			60%
Abwasser								20%	
E06	Abwasserqualität	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasserqualität und Abwasseraufbereitung?	Bezieht sich auf Vorkehrungen zu Abwasser- oder Abflussqualität. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abwasserqualität Klärung des Abwassers mit Parametern, die für die Sicherstellung der entsprechenden Abwasserqualität festgelegt wurden	25 75 100			80%
E07	Abwasservolumen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasservolumen (je Produktionseinheit)?	Bezieht sich auf die Abwasser- oder Abflussmengen.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Abwasservolumens Begrenzung des Abwasservolumens	25 100			20%
ENERGIE & KLIMA								7%	
Klimaschutz								80%	
E18	Energieverbrauch (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf sämtliche verbrauchte Energie in der Produktion. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Energieverbrauchs Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs ODER verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs UND verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien	50 90 100			40%
E19	Treibhausgasemissionen (exkl. Energie)	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Treibhausgasemissionen (exkl. Energie)?	Bezieht sich auf Emissionen (pro Produktionseinheit) von sämtlichen Treibhausgasquellen außer von Energie (z. B. von Tieren, fluoridierte Treibhausgase).	sofort nicht sofort empfohlen	Messung/Berechnung der THG-Emissionen Kontinuierliche Überwachung der THG-Emissionen Verringerung der THG-Netto-Emissionen*/THG-Intensität*	25 50 100			35%
E20	Kohlenstoffspeicherung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Kohlenstoffspeicherung?	Bezieht sich auf die Aufnahme und Speicherung von Kohlenstoff. Bäume und Pflanzen absorbieren beispielsweise Kohlendioxid, geben den Sauerstoff ab und speichern den Kohlenstoff. Maßnahmen wie Aufforstung können die Kohlenstoffspeicherung erhöhen.	sofort nicht sofort empfohlen	Abschätzung der Kohlenstoffspeicherung Erhöhung der Kohlenstoffspeicherung	25 100			15%

E21	Landschaften mit hohem Kohlenstoffbestand	Beinhaltet der Standard Kriterien für Landschaften mit hohem Kohlenstoffbestand (ober- und/oder unterirdischer Kohlenstoffbestand)?	Landschaften mit hohem Kohlenstoffbestand speichern große Mengen Kohlendioxid, entweder oberirdisch (z. B. Wälder) oder unterirdisch (z. B. Torfböden).	sofort nicht sofort empfohlen	Berechnung des Kohlenstoffbestands Kontinuierliche Überwachung des Kohlenstoffbestands Schutz von Landschaften mit großem Kohlenstoffbestand	25 50 100				10%
Anpassung an den Klimawandel										20%
E22	Klimabedingte Gefahren	Beinhaltet der Standard Kriterien für Notfallpläne oder Strategien gegen klimabedingte Gefahren?	Bezieht sich auf die Anforderungen an das Vorhandensein spezifischer Notfallmaßnahmen gegen klimabedingte Gefahren (durch Extremwetterereignisse).	sofort nicht sofort empfohlen						30%
E23	Maßnahmen zur Anpassung an das Klima	Beinhaltet der Standard Kriterien für spezielle Maßnahmen zur Anpassung an das Klima?	Relevante Anpassungsmaßnahmen können in anderen Abschnitten eines Standards behandelt werden, z. B. bei der Biodiversität, beim Wasser oder Boden. Dieses Kriterium bezieht sich auf spezifische Maßnahmen, die relevante Anpassungsoptionen darstellen (z. B. Wassersammlung) und ausdrücklich als solche im Standard spezifiziert sind.	sofort nicht sofort empfohlen						70%
ABFALL UND LUFTVERSCHMUTZUNG										7%
Abfallproduktion										40%
E50	Abfallmengen	Beinhaltet der Standard Kriterien für Abfallmengen?	Bezieht sich auf die Gesamtmenge des erzeugten Abfalls. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abfallmenge Reduzierung der Abfallmenge	50 100				40%
E51	Wiederverwendung oder Recycling von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort (ohne Abwasser), z. B. Verwendung organischen Materials als Dünger oder erneuerbare Energie.	sofort nicht sofort empfohlen						30%
E52	Giftiger Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zu giftigem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an gefährlichen, giftigen Abfall (ohne Abwasser). Die sichere Entsorgung von giftigem Abfall wird im Zusammenhang mit einem anderen Kriterium behandelt („Entsorgung von gefährlichem Abfall“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation giftiger Abfälle Reduzierung und/oder Behandlung giftiger Abfälle	25 100				30%
Abfallmanagement										50%
E53	Abfallmanagement (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Abfallmanagement in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Aufzeichnung und das Management von Abfallströmen, einschließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt sein. Der Standard muss spezifische Kriterien zu diesem Aspekt beinhalten. Allgemeine Kriterien zu Umweltmanagementsystemen sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Tools für die Berichterstattung beziehen, wie z.B. GRI (Global Reporting Initiative; z.B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode). Bezieht sich auf Anforderungen an das Management, die Lagerung, den Transport und die Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser), um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.	sofort nicht sofort empfohlen						35%
E54	Abfalltrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abfalltrennung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Trennung der verschiedenen Abfallströme (ohne Abwasser).	sofort nicht sofort empfohlen						15%
E55	Entsorgung von gefährlichem Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zur sicheren Entsorgung von gefährlichem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Entsorgung von gefährlichem Abfall (z. B. chemische Abfälle, leere Chemikalienbehälter, Brenn- und Schmierstoffe, Batterien und Reifen) auf umweltfreundliche Weise.	sofort nicht sofort empfohlen						20%
E57	Abfallverbrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort?	Bezieht sich auf Anforderungen zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort, d. h. an den Einsatz von Feuer zur Abfallbeseitigung einschl. der Verbrennung landwirtschaftlicher Reste nach der Ernte.	sofort nicht sofort empfohlen	Einschränkung der Abfallverbrennung Verbot der Abfallverbrennung	75 100				10%
E58	Deponierung von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Deponierung von Abfällen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die unkontrollierte Deponierung von Abfällen, d. h. an die unkontrollierte Abladung von Abfällen in Bereichen, die nicht offiziell als Mülldeponien gekennzeichnet sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Eingeschränkte Deponierung von Abfall Verbot der Deponierung von Abfall	75 100				10%

E59	Abfallbehandlung durch Dritte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Behandlung oder Entsorgung von Abfall durch Dritte?	Bezieht sich auf Anforderungen an Drittunternehmen, die Abfälle behandeln und/oder entsorgen.	sofort nicht sofort empfohlen	Drittunternehmen werden dokumentiert Drittunternehmen werden bewertet (in Bezug auf Eignung und Entsorgungs-/Behandlungsmethoden)	25 100			10%
Luftverschmutzung									
E60	Luftverschmutzung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftverschmutzung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emission von Luftschadstoffen (Treibhausgase ausgenommen).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Emissionen Reduzierung der Emissionen (durch "End-of-pipe"-Technik) Erhöhung der Emissionseffizienz (Reduzierung der Emissionen an der Quelle)	25 50 90 100			100%
UMWELTMANAGEMENT									
Umweltmanagement									
E97	Umweltgesetze und -bestimmungen	Beinhaltet der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller relevanter lokaler, regionaler und nationaler Umweltgesetze und -bestimmungen?	Bezieht sich auf die Anforderung eines Standards an einen Prozess, über den das Unternehmen sicherstellen kann, dass die externen gesetzlichen Bestimmungen zum Umweltschutz beachtet und eingehalten werden. Im Bereich der Forstwirtschaft bezieht sich das Kriterium auf Holzeinschlag, einschließlich umwelt- und forstrechtlicher Vorschriften einschließlich solcher zu Waldbewirtschaftung und Erhaltung der biologischen Vielfalt, soweit sie unmittelbar mit dem Holzeinschlag zusammenhängen.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E98	Genehmigungen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die gewährleisten, dass die notwendigen, aktuellen Genehmigungen vorliegen (z. B. Wasser-/Landnutzungsrechte)?	Dies kann über eine allgemeine Anforderung an die Einhaltung von Gesetzen oder ausführlich über eine Anforderung an Genehmigungen und Lizenzen abgedeckt sein.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E99	Umweltverträglichkeitsprüfung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewertung der Umweltrisiken und der Auswirkungen der Produktion/Aktivitäten, bevor Geschäftstätigkeit/Anbau und Infrastruktur beträchtlich verstärkt oder ausgebaut werden?	Diese können unter anderem Umweltverträglichkeitsprüfungen, Risikobewertungen, Konsultation der Bevölkerung oder Identifizierung von Gebieten mit hohem Erhaltungswert (HCVA) beinhalten. Ziel ist es, durch solche Maßnahmen alle möglichen Auswirkungen auf die Umwelt zu identifizieren.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E100	Negative Auswirkungen auf die Umwelt	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Minderung negativer Auswirkungen auf die Umwelt vor Aufnahme der Produktion/den Arbeiten?	Nach einer Umweltbewertung bezieht sich dies auf Anforderungen an notwendige Maßnahmen, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, bevor der Geschäftsbetrieb und -aktivitäten in größerem Umfang intensiviert oder ausgebaut werden.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E101	Einbeziehung von Interessensgruppen (Umwelt)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einbindung von Interessensgruppen um Umweltziele zu erreichen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Einbeziehung betroffener Stakeholder in das Umweltmanagement, z. B. das Führen von Stakeholder-Listen, öffentliche Konsultationen oder Kontakte zur Gemeinde. HINWEIS: Ziel dieses Kriteriums ist die Verbesserung des Umweltmanagements und das Erreichen von Umweltzielen durch die Einbeziehung von Stakeholdern.	sofort nicht sofort empfohlen	Verzeichnis von Interessensgruppen wird geführt Relevante Interessensgruppen werden über Umweltziele unterrichtet Relevante Interessensgruppen werden konsultiert, um Umweltziele zu erreichen	25 50 100			20%

Sozialverträglichkeit im Rohstoffanbau (z.B. Baumwolle)

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung				
SOZIALE & KULTURELLE RECHTE UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			36%				
Soziale und kulturelle Rechte								50%			
Ernährungssicherheit									25%		
HR01	Bewertung der Ernährungssicherheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Überprüfung der Ernährungssicherheit, wenn es Veränderungen hinsichtlich der Landnutzung und des Landbesitzes gegeben hat?	Der Standard verlangt eine Bewertung, wie sich die Produktion auf die Verfügbarkeit von Nahrungsmitteln, den Zugang zu Nahrung und die Verwertung von Nahrungsmitteln in den lokalen Gemeinden am Produktionsstandort auswirkt.	sofort nicht sofort empfohlen	ja ja, und Durchführung geeigneter Maßnahmen	50 100					20%
HR02	Lebensmittelsicherheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Lebensmittelsicherheit?	Die Lebensmittelsicherheit betrifft die Verfahren, Richtlinien und Prozesse zur Handhabung, Zubereitung und Lagerung von Lebensmitteln, so dass lebensmittelbedingte Krankheitsausbrüche vermieden werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Einhaltung des Codex Alimentarius der WHO/FAO Geht über Codex Alimentarius hinaus (z. B. ISO 22000)	90 100					30%
HR03	Umwandlung von landwirtschaftlichen Nutzflächen	Beinhaltet der Standard Kriterien, wie die Auswirkungen der Umwandlung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zu bewerten sind?	Die Umwandlung von landwirtschaftlichen Nutzflächen bezieht sich auf die Umwandlung bestehender landwirtschaftlichen Nutzflächen für die Nutzung zu nichtlandwirtschaftlichen Zwecken bzw. die Umwandlung auf Pflanzen, die nicht für die Lebensmittelproduktion bestimmt sind.	sofort nicht sofort empfohlen							13%
HR04	Spekulative Investitionen in Land	Beinhaltet der Standard Kriterien für Landnahme gemäß der Definition in der Erklärung von Tirana?	Der Begriff "Landnahme" ist definiert als Erwerb oder Konzession folgender Art: (i) unter Verletzung von Menschenrechten, insbesondere der Gleichberechtigung von Frauen; (ii) ohne vorherige, freie und informierte Einwilligung der betroffenen Landnutzer; (iii) ohne gründliche Bewertung oder unter Missachtung der sozialen, wirtschaftlichen und umweltbezogenen Auswirkungen, einschl. geschlechtsspezifischer Unterschiede; (iv) ohne transparente Verträge, die klare und verbindliche Verpflichtungen zu Aktivitäten, Beschäftigung und Vorteilsausgleich beinhalten, und; (v) ohne effektive demokratische Planung, unabhängige Aufsicht und sinnvolle Beteiligung. (Erklärung von Tirana, 2011)	sofort nicht sofort empfohlen							13%
HR06	Lebensmittelverluste	Beinhaltet der Standard Kriterien für Lebensmittel- und Futtermittelverluste?	Das Kriterium bezieht sich auf Verluste bei der Herstellung, der Nachernte und während der Verarbeitungsphasen. Es umfasst keine Lebensmittelabfälle auf der Ebene des Einzelhandels und des Konsums.	sofort nicht sofort empfohlen	ja ja, alle Phasen der Lieferkette	80 100					24%
Entwicklung der lokalen Wirtschaft										45%	
HR07	Lokale Beschaffung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den bevorzugten Einkauf lokaler Materialien, Waren, Produkte und Dienstleistungen?	Lokaler Einkauf bedeutet, dass Waren und Dienstleistungen bevorzugt in einem geografisch abgegrenzten Gebiet in der Nähe oder von ortsansässigen Unternehmen gekauft und nicht aus größerer Entfernung bezogen werden. Die Verfügbarkeit dieser Waren muss natürlich gegeben sein.	sofort nicht sofort empfohlen							15%
HR08	Lokale Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für die bevorzugte Anstellung lokaler Arbeitskräfte?	Bezieht sich auf die bevorzugte Einstellung lokal verfügbarer Arbeitskräfte anstatt Arbeitnehmer von außerhalb zu beschäftigen, die möglicherweise weniger kosten. Eine explizite Referenz ist notwendig, um das Kriterium zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen							25%
HR09	Investitionen in die Gemeinde	Beinhaltet der Standard Kriterien für Investitionen in die Entwicklung der Gemeinde, die über die Geschäftstätigkeit hinausgehen?	Der Standard beinhaltet Kriterien bzgl. der aktiven (menschenfreundlichen) Unterstützung der Entwicklung in der Gemeinde (z. B. Bildung, Gesundheit und Hygiene). Für landwirtschaftliche Standards umfasst der Begriff "Geschäft" auch "Farmen" und "Plantagen".	sofort nicht sofort empfohlen							25%
HR10	Zugang der Gemeinde zu Gemeinschaftsressourcen	Beinhaltet der Standard Kriterien, dass negative Auswirkungen auf den Zugang und die Verfügbarkeit von Ressourcen für anliegende Gemeinden und Kleinbäuerliche Betriebe zu verhindern sind (insbesondere Wasser und Land)?	Zugang der Gemeinde zu einer Lebensgrundlage bedeutet Zugang zu Land, Häusern, Wasserressourcen und Transport. Das umfasst die Anerkennung des legalen Rechtstitels oder Gewohnheitsrechts dritter Parteien an Land oder anderen Ressourcen. Der Hauptunterschied zum FPIC Kriterium ist, dass keine initiale Beteiligung der Gemeinden am Entscheidungsprozess gegeben sein muss.	sofort nicht sofort empfohlen							35%

Rechte der Gemeinde										30%
HR12	Beschwerdemöglichkeit für anliegende Gemeinden	Beinhaltet der Standard Kriterien über die Mechanismen, die im Falle eines Streits mit betroffenen Gemeinden einzuhalten sind?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Handhabung von Beschwerden und Klagen durch betroffene Parteien in der Region, in der die Wirtschaftsaktivität stattfindet. Das Kriterium fordert explizit Mechanismen, die von Gemeinden genutzt werden können, nicht von Arbeitern (siehe separates Kriterium zu Beschwerdemöglichkeiten von Arbeitern)	sofort nicht sofort empfohlen	Beschwerde- und Entschädigungsmechanismus	75 100				50%
HR13	Soziokulturelle Orte	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Schutz lokaler historischer, archäologischer, kultureller und spiritueller Stätten und Orte?	„Stätten“ bedeutet in diesem Kontext, dass diese Stätten öffentlich (rechtlich) oder durch die Gewohnheit/die Vorstellung von Privatbesitz geschützt sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Schutz Keine Behinderung des Zugangs	75 100				50%
Gleichberechtigung der Geschlechter, Minderheitenrechte und Diversität										50%
Rechte von Minderheiten und indigenen Völkern										60%
HR16	Freie, vorherige und in Kenntnis der Sachlage erteilte Zustimmung (FPIC)	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Einholung freier, vorheriger und in Kenntnis der Sachlage erteilte Zustimmung der lokalen Gemeinden?	Freie, vorherige und in Kenntnis der Sachlage erteilte Zustimmung (FPIC) bezieht sich auf das Prinzip, nachdem eine Gemeinde ihr Einverständnis zu vorgeschlagenen Projekten geben oder verweigern, die sich auf das Land auswirken, das sie besitzen, in Anspruch nehmen oder anderweitig nutzen. Dies ist insbesondere dann relevant, wenn sich die Landnutzung oder der Besitzer des Landes ändert. Der Hauptunterschied zu dem Kriterium zum Zugang zur Lebensgrundlage ist, dass FPIC eine aktive Beteiligung der betroffenen Gemeinden am Entscheidungsprozess fordert (Mitbestimmung). Um dieses Kriterium zu erfüllen muss das FPIC-Konzept explizit genannt sein. Dies ist keine Dopplung mit Kriterien zur Landnutzung oder Beschwerdemöglichkeiten der Gemeinden.	sofort nicht sofort empfohlen						20%
HR17	Rechte von indigenen Völkern	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechte von indigenen Gruppen?	Dieses Kriterium bezieht sich auf jegliche Anforderungen zur Einhaltung und Wahrung der Rechte indigener Völker gemäß der Definition in ILO 169. Diese ILO-Konvention sollte explizit als Referenz genannt werden.	sofort nicht sofort empfohlen						25%
HR18	Rechte von Minderheiten	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Schutz der Rechte von Minderheiten und Randgruppen?	Umfasst Gruppen, die von der Gesellschaft ausgeschlossen sind, z. B. auf Grund ihrer Rasse, Kaste, Ethnie, Hautfarbe, sexuellen Orientierung, Gewerkschaftszugehörigkeit, ihres Familienstands, ihrer sozialen oder nationalen Herkunft, Religion oder politischen Ansichten. Die Nicht-Diskriminierung indigener und stammeszugehöriger Völker wird durch das vorangegangene Kriterium abgedeckt.	sofort nicht sofort empfohlen						20%
HR19	Nichtdiskriminierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz gemäß ILO-Konvention 111?	Bezieht sich auf Diskriminierungen auf Grund von Rasse, Farbe, Geschlecht, Religion, politischen Einstellungen, nationaler oder sozialer Herkunft, durch die die Chancengleichheit oder der Behandlung am Arbeitsplatz oder im Beruf (insbesondere Zugang zu Berufsausbildungen, Arbeitsplätzen sowie zu bestimmten Berufen und Beschäftigungsbedingungen) zunichte gemacht bzw. beeinträchtigt werden.	sofort nicht sofort empfohlen						30%
HR20	Menschen mit Behinderungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nichtdiskriminierung von Menschen mit Behinderungen?	Menschen mit Behinderungen sind "Menschen, die langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können" (UN-Behindertenrechtskonvention).	sofort nicht sofort empfohlen						5%
Gleichstellung der Geschlechter										40%
HR21	Gleiche Entlohnung/ILO 100	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Zahlung gleicher Löhne gemäß ILO-Konvention 100?	Die gleiche Entlohnung von männlichen und weiblichen Arbeitnehmern für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entlohnungssätze, die ohne eine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 § 1).	sofort nicht sofort empfohlen						35%
HR22	Keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	Beinhaltet der Standard Kriterien über Verhaltensanweisungen und Prozesse, die die Diskriminierung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz verhindern?	Die Gleichstellung von Frau und Mann ist erreicht, wenn sie unabhängig von ihrem Geschlecht Zugang zu gleichen Löhnen, Ressourcen und Möglichkeiten bekommen. Dieses Kriterium geht über eine allgemeine Antidiskriminierungsbestimmung und/oder die Einhaltung der Gesetze hinaus. Es bezieht sich ausdrücklich auf das Vorhandensein von Richtlinien und/oder Prozessen zur Vermeidung von Diskriminierung in Bezug auf Einstellung, Kündigung, Zugang zu Weiterbildung, Beförderung, Ruhestand, Vertretung in Arbeitnehmerverbänden, Vertretung im oberen Management.	sofort nicht sofort empfohlen						35%

HR23	Mutterschutz	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Mutterschaftsurlaub (gemäß Definition in ILO 183)?	Bezieht sich auf die Einhaltung des ILO-Übereinkommens 183, das Mutterschaftsurlaub folgendermaßen definiert: mindestens 14 Wochen sechs Wochen nach der Geburt obligatorisch Recht auf Freistellung vor der Geburt bei (Risiko von) Komplikationen oder Erkrankungen Geldleistungen müssen der Höhe nach sicherstellen, dass die Frau für sich und ihr Kind eine angemessene Gesundheitsfürsorge und einen angemessenen Lebensstandard aufrechterhalten kann (mind. 2/3 des vorherigen Gehalts) medizinische Leistungen (wenn nicht vom Staat erbracht) Verbot der Kündigung auf Grund von Schwangerschaft Recht auf die Rückkehr in eine gleichwertige oder gleichwertig bezahlte Position Verbot der Durchführung von Schwangerschaftstests vor der Anstellung Recht auf Stillpausen, die als Arbeitszeit gelten.	sofort nicht sofort empfohlen	Erfüllung bestimmter Teile vollständige Erfüllung geht über ILO 183 hinaus	50 90 100					30%
ARBEITERRECHTE											52%
Grundlegende Arbeitnehmerrechte											70%
Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte											10%
LR01	Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte	Gelten die im Standard festgelegten Arbeitnehmerrechte und -leistungen für alle Beschäftigungsverhältnisse ?	Gelten die Unterstützungsleistungen für alle Arbeitnehmer einschließlich atypischer Arbeitnehmerverhältnisse wie Teilzeit, Erntehelfer, Akkordarbeit, Saisonkräfte oder Heimarbeiter oder nur für einige dieser Gruppen (bitte beachten, dass nicht alle genannten atypischen Arbeitsverhältnisse für jeden Sektor relevant sind)? Diese Frage zielt darauf ab, ob ein Standard sicherstellt, das Produktionsstätten keinen Gebrauch machen von Methoden wie Vertragsarbeit, Heimarbeit, falsche Ausbildungsverträge (in denen es nicht wirklich um Weiterbildung geht) oder Ketten-Zeitverträge, um sich ihren Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern zu entziehen. Dieses Kriterium ist nicht anwendbar für Familienmitglieder oder Familienunternehmen.	sofort nicht sofort empfohlen							50%
LR02	Arbeitnehmer von Subunternehmen und im Unterauftrag	Gelten die Arbeitnehmerrechte und -leistungen des Standards auch für Arbeitnehmer von Subunternehmen oder im Unterauftrag?	Bezieht sich auf ausgelagerte oder Leiharbeiter von Arbeitsvermittlungen im Gegensatz zu formal angestellten Mitarbeitern mit formalen Rechten und Sicherheiten. Diesen Leiharbeitern müssen die gleichen Rechte wie formalen Angestellten zugestanden werden und Produzenten dürfen ausgelagerte Arbeit nicht dazu nutzen, ihre Verpflichtungen zu umgehen. Trotz der Einordnung unter die Rubrik Arbeitnehmerrechte gehören hierzu auch Leistungen und Rechte anderer Bereiche (z.B. Gesundheit und Sicherheit).	sofort nicht sofort empfohlen							50%
Kinderarbeit											20%
LR04	Mindestalter/ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit gemäß ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die sämtliche Anforderungen (inkl. Ausnahmen) des ILO-Übereinkommens 138 beinhalten. Die Anforderungen lauten: Das allgemeine Mindestalter für Arbeitnehmer oder Arbeiter liegt bei 15 Jahren (13 für leichte Arbeit), das Mindestalter für gefährliche Arbeit liegt bei 18 (16 unter bestimmten strengen Bedingungen). Es besteht die Möglichkeit, das allgemeine Mindestalter anfangs auf 14 (12 für leichte Arbeit) festzulegen, wenn die Wirtschaft und die Bildungseinrichtungen ungenügend entwickelt sind. In den Fällen, in denen die ILO Norm und die nationale Gesetzgebung differieren, gilt die strengere Regelung. Für landwirtschaftliche Standards gilt: Wenn Kinder im Familienunternehmen mitarbeiten, muss der Artikel 32(1) der Kinderrechtskonvention (1989) berücksichtigt werden, nach dem Kinder vor wirtschaftlicher Ausbeutung sowie vor jeder Art von solcher Arbeit zu schützen sind, die gefährlich ist, im Konflikt mit der Schulbildung steht, oder sich negativ auf die körperliche, seelische, geistige oder moralische Gesundheit des Kindes auswirken könnte. Für landwirtschaftliche Standards: Wenn Kinder auf dem Hof ihrer Eltern arbeiten, muss Artikel 32 (1) des Übereinkommens über die Rechte des Kindes (1989) beachtet werden, um das Recht des Kindes anzuerkennen, "vor wirtschaftlicher Ausbeutung geschützt und nicht zu einer Arbeit herangezogen zu werden, die Gefahren mit sich bringen, die Erziehung des Kindes behindern oder die Gesundheit des Kindes oder seine körperliche, geistige, seelische, sittliche oder soziale Entwicklung schädigen könnte."	sofort nicht sofort empfohlen						35%	

LR05	Schlimmste Formen von Kinderarbeit/ILO 182	Beinhaltet der Standard Bestimmungen zur Prävention der schlimmsten Formen von Kinderarbeit gemäß ILO 182?	Der Begriff schlimmste Form von Kinderarbeit beinhaltet: (a) sämtliche Formen von Sklaverei oder ähnliche Praktiken, z. B. der Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft und Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschl. Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für bewaffnete Konflikte; (b) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu Prostitution, zur Herstellung von Pornografie oder zu pornografischen Darbietungen; (c) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu illegalen Aktivitäten, insbesondere zur Herstellung von Drogen und zum Drogenhandel gemäß Definition in den relevanten internationalen Verträgen; (d) Arbeit, die durch ihre Art oder die Umstände der Durchführung, eine potenzielle Gefährdung der Gesundheit, Sicherheit oder Moral von Kindern darstellt.	sofort nicht sofort empfohlen								35%
LR06	Unterstützung von ehemaligen Kinderarbeitern	Fordert der Standard die Unterstützung von ehemaligen Kinderarbeitern?	Mechanismen (finanziell oder in Form einer Ausbildung), um Kinderarbeiter, die von einer Farm oder aus einer Fabrik entlassen werden, dabei zu unterstützen, den finanziellen Verlust für die Kinder und deren Familien auszugleichen, und zu verhindern, dass sie eine neue Arbeit aufnehmen.	sofort nicht sofort empfohlen								10%
LR07	Verifizierung des Alters	Fordert der Standard die Verifizierung und die Dokumentierung des Alters von (jungen) Arbeitnehmern?	Ein System zur Verifizierung des Alters der Arbeitnehmer, bevor sie die Arbeit aufnehmen, und die Dokumentierung der Verifizierung.	sofort nicht sofort empfohlen								10%
LR34	Junge Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für den besonderen Umgang mit jungen Arbeitnehmern?	Junge Arbeiter sind Arbeiter, die das legale Arbeitsalter erreicht haben, aber unter 18 Jahre sind (wenn nationale Gesetzgebung strenger ist, gilt diese). Die Systeme zur Identifikation junger Arbeiter sind an die Einhaltung aller gesetzlichen Regulierungen zur besonderen Behandlung junger Arbeiter gekoppelt (z. B. bzgl. Arbeitszeit, gleicher Entlohnung, schwerer/gefährlicher Arbeit).	sofort nicht sofort empfohlen								10%
Löhne und Zuschüsse												20%
LR08	Existenzsichernde Löhne	Fordert der Standard die Zahlung von Löhnen, die für die grundlegenden Bedürfnisse des Arbeitnehmers und dessen Familie ausreichen (existenzsichernde Löhne)?	Als existenzsichernder Lohn gilt der Lohn, mit dem die grundlegenden Bedürfnisse für einen sicheren, menschenwürdigen Lebensstandard innerhalb der Gesellschaft abgedeckt sind. Zu den grundlegenden Bedürfnissen gehören Unterkunft, Ernährung, Transport, Gesundheitsfürsorge und das Bilden von Ersparnissen. Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Ermittlung oder Definition des existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich deshalb auf die Bemühungen des Standards, Gehälter zu erzielen, die für einen würdigen Lebensstandard ausreichen. Es erkennt Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns nutzen und es dadurch aktiv fördern. Ein expliziter Verweis ist nötig. Es muss sichergestellt werden, dass existenzsichernde Löhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung").	sofort nicht sofort empfohlen								35%
LR09	Gesetzlicher Mindestlohn	Fordert der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen und Sozialleistungen?	Mindestlöhne müssen mindestens die gesetzlichen oder Branchenstandards erfüllen (wenn höher). Zuschüsse werden Mitarbeitern wenigstens gemäß nationalen Rechts gezahlt. Es muss sichergestellt werden, dass Mindestlöhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung"). Zuschüsse umfassen Versicherungsleistungen für Mitarbeiter, einschließlich Arbeitslosigkeit, Rente, medizinische und arbeitsbezogener Versicherung. Wenn der Standard die Zahlung existenzsichernder Löhne verlangt (die gewöhnlich höher als der gesetzliche Mindestlohn liegen), sollte dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen								35%
LR10	Bezahlte Überstunden	Fordert der Standard die Vergütung von Überstunden?	Wenn ein Standard Anforderungen für Überstunden stellt, muss er zudem spezifizieren, wie reguläre Arbeitsstunden definiert sind. Überstunden sollten mindestens zu einer 125-prozentigen Rate des regulären Einkommens oder höher vergütet werden, wenn dies nach nationalem Recht oder Branchenvereinbarungen vorgeschrieben ist.	sofort nicht sofort empfohlen								10%

LR11	Bezahlter Urlaub	Fordert der Standard bezahlten Urlaub?	Hierzu gehören Freistellungen für Gelegenheitsurlaube, Krankheit und Jahresurlaub (siehe DoI). Die Anzahl der Urlaubstage muss mindestens mit der nationalen Gesetzgebung übereinstimmen, aber nicht weniger als drei Wochen betragen (wie in ILO 132 festgelegt). Der Jahresurlaub darf nicht verrechnet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	eines der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub zwei der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub alle drei Elemente	50 75 100					10%
LR12	Form der Bezahlung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die pünktliche und rechtzeitige Zahlung von Löhnen in einer geeigneten Form?	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungstermine, die dem Mitarbeiter bekannt sind. Die Zahlungen erfolgen in angemessener Art und Weise, d. h. form- und fristgerecht.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige ja, alle	70 100					10%
Freiwillige Arbeit											20%
LR13	Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangsarbeit gemäß ILO 29 und 105?	Umfasst alles Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit wie in ILO 29 definiert einschließlich Schuldleistungen und Sklaverei. Zwei Elemente definieren Pflichtarbeit: Arbeit oder Dienstleistung, die eine Person unter Androhung von Strafe ausübt oder für die sie sich nicht freiwillig bereit erklärt. Also, Maßnahmen, die den Arbeitnehmer daran hindern zu kündigen, wie die Einbehaltung von Zahlungen, Pfand und Krediten oder die Einbehaltung von Papieren, Ausweisen, sind nicht erlaubt aber reichen allein nicht aus um das Kriterium völlig zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen							80%
LR14	Belästigung und Misshandlung	Verbietet der Standard die Belästigung oder Misshandlung von Arbeitnehmern?	Schikane, Mobbing und Misshandlung, einschl. körperlicher Gewalt, Einschüchterung, Nötigung usw. Dies beinhaltet physische Bestrafung als Mittel zur Disziplinierung vom Arbeitnehmern.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
LR15	Einbehaltung von persönlichen Dokumenten (z. B. Pass)	Verbietet der Standard die Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer?	Einhalten von Dokumenten der Arbeitnehmer (Personalausweise, Reisepässe usw.) als Strafmaßnahme oder für Zwangsarbeit.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen											20%
LR16	Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Organisationsrecht gemäß ILO 87?	Gemäß ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeiter und Angestellte ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen zu gründen und, vorbehaltlich der Regeln der betroffenen Organisation, Organisationen ihrer eigenen Wahl beizutreten (Art. 2). Wo sie gesetzlich eingeschränkt ist, müssen andere Formen der Mitbestimmung für Arbeiter zugelassen sein (z.B. Arbeiterkomitees).	sofort nicht sofort empfohlen							35%
LR17	Kollektivverhandlungen	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Kollektivverhandlungen gemäß ILO 98?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, Kollektivmaßnahmen zur Verfolgung der Interessen der Gruppe zu ergreifen, ohne Diskriminierung oder Vergeltung fürchten zu müssen.	sofort nicht sofort empfohlen							35%
LR03	Beschwerden von Arbeitnehmern	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmer?	Richtlinien und Prozesse, über die alle Arbeitnehmer Bedenken und Beschwerden vorbringen können (auch anonym).	sofort nicht sofort empfohlen							
LR18	Arbeitnehmersvertretungen bei gesetzlich eingeschränkter Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Bildung von Arbeitnehmersvertretungen, wenn die Vereinigungsfreiheit gesetzlich eingeschränkt ist?	Standards mit Bestimmungen zur Erleichterung alternativer Möglichkeiten für das Recht auf Vereinigungsfreiheit in Ländern, die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder in denen nationale Gesetze die Organisation zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitern oder Angestellten verbieten oder beeinträchtigen, werden durch dieses Kriterium abgedeckt	sofort nicht sofort empfohlen	Zugelassen Förderung	90 100					15%
Arbeitsbedingungen											10%
LR20	Arbeitsverträge	Beinhaltet der Standard Kriterien wie Arbeitsverträge in Übereinstimmung mit den nationalen, gesetzlichen Vorgaben aufzusetzen sind?	Jeder Arbeiter (auch befristet, saisonale Teilzeit) sollte einen Arbeitsvertrag erhalten. Arbeitsverträge sollen dokumentiert und in einer Sprache verfasst sein, die der Arbeiter verstehen kann (um ihn selbst lesen oder ihn vorgelesen bekommen zu können).	sofort nicht sofort empfohlen							50%
LR19	Arbeitszeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Arbeitszeiten gemäß ILO-Konvention 1?	Die ILO Angaben zu Arbeitszeiten differieren je nach Sektor. Für industrielle Arbeit gelten die Vorgaben der ILO Konvention 1. Diese beinhalten 1) normale max. Arbeitszeiten ohne Überstunden < 48 Std./Woche 2) alle 6 Tage einen Tag frei 3) Überstunden sind freiwillig und bezahlt/vergütet mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns. Der Standard sollte all diese Bestimmungen erfüllen.								50%

Gesundheit und Sicherheit								30%			
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz								80%			
LR35	Gesundheit und Sicherheit in der Landwirtschaft	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Sicherheit und Gesundheit von Arbeitnehmern gemäß ILO 184?	Dieses beinhaltet Ausrüstung (einschließlich Schutzkleidung) und die Handhabung von Material und Chemikalien entsprechend der nationalen oder anerkannten Sicherheits- und Gesundheitsstandards; die Aushändigung verständlicher Informationen über mögliche Gefahren und das Angebot angemessener Schulungsmaßnahmen.	sofort nicht sofort empfohlen	teilweise erfüllt nach ILO 184 ganz erfüllt nach ILO 184	70 100					50%
LR23	Schulungen zur Arbeitssicherheit	Beinhaltet der Standard Schulungen der Arbeitnehmer zum Thema Arbeitssicherheit?		sofort nicht sofort empfohlen	Ad hoc Systematisch	70 100					10%
LR24	Notfallmanagementplan	Beinhaltet der Standard Kriterien für Managementpläne im Falle von Notfällen und Unfällen?		sofort nicht sofort empfohlen							10%
LR26	Managementsystem für Arbeitssicherheit	Fordert der Standard Richtlinien und Abläufe, mit denen die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sichergestellt wird?	Hierzu gehören Anforderungen an Richtlinien, Regelwerke oder Mechanismen, mit denen Risiken aufgedeckt und abgeschafft werden und die bei Notfällen greifen.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
LR27	Medizinische Grundversorgung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Zugang zur medizinischen Grundversorgung für Arbeitnehmer?	Hierzu gehören der Zugang vor Ort zu medizinischer Versorgung für die Arbeitnehmer wie auch der Transport zu außerhalb des Standorts gelegenen medizinischen Dienstleistern bei arbeitsbedingten Fällen.	sofort nicht sofort empfohlen	Nur Behandlung von akuten arbeitsbedingten Unfällen/Erkrankungen Arbeitsbedingte Unfälle und Vorsorgepflege	70 100					10%
LR29	Behandlungskosten	Fordert der Standard Ausgleichszahlungen/Kostenübernahme bei arbeitsbedingten Unfällen und Verletzungen?	Hier können auch Absicherungen anderer Anbieter akzeptiert werden (z.B. gesetzliche Krankenversicherungen).	sofort nicht sofort empfohlen	teilweise Kostenübernahme vollständige Kostenübernahme Ausgleichszahlung	50 90 100					10%
Hygiene und Unterkunft								20%			
LR30	Trinkwasser	Fordert der Standard den Zugang der Arbeitnehmer zu sicherem Trinkwasser?	Trinkwasser ist Wasser, das für den menschlichen Verzehr sicher ist (und für häusliche Zwecke, zum Trinken, zum Kochen und für die Körperhygiene genutzt werden kann).	sofort nicht sofort empfohlen							40%
LR36	Unterkunft	Verlangt der Standard eine sichere und angemessene Unterkunft für die Arbeitnehmer?	Falls die Unterkunft gestellt wird, muss sie sicher und sauber sein, strukturelle Sicherheit und ein angemessenes Niveau an Anstand, Hygiene und Komfort gewährleisten. Die ILO Empfehlung 115, § II dient als Richtlinie für Standards zur Unterkunft.	sofort nicht sofort empfohlen							30%
LR31	Verbesserte Sanitäreinrichtungen	Fordert der Standard den Zugang zu sauberen und verbesserten Sanitäreinrichtungen?	Beinhaltet Sanitäreinrichtungen wie Duschen, aber auch verbesserte sanitäre Anlagen, die eine hygienische Trennung menschlicher Exkremente vom Kontakt mit dem Menschen gewährleisten. Hierzu gehören: Spül- oder manuelle Spültoiletten; belüftete Grubenlatrinen; Grubenlatrinen mit Abdeckplatte; Trockentoiletten.	sofort nicht sofort empfohlen							30%
FAIRE GESCHÄFTSPRAKTIKEN UND ETHISCHE ASPEKTE								12%			
Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und fairer Geschäftspraktiken								65%			
Wirtschaftliche Nachhaltigkeit								30%			
EC01	Schulungen für Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für Aus- und Weiterbildungsangebote für Arbeitnehmer?	Bezieht sich auf Schulungen zur Förderung der Fähigkeiten und des Wissens zur persönlichen und beruflichen Entwicklung.	sofort nicht sofort empfohlen							40%
EC02	Wirtschaftliche Lebensfähigkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens?	Zukunftsfähigkeit des Geschäfts bezieht sich auf die Fähigkeit des Unternehmens, die Geschäftstätigkeit langfristig fortzuführen, d. h. Stabilität, Jobsicherheit und Langzeitperspektiven für die Mitarbeiter zu bieten.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
EC03	Kontinuierliche Verbesserung	Beinhaltet der Standard Kriterien für Managementpläne zur kontinuierlichen Verbesserung?		sofort nicht sofort empfohlen							10%
EC04	Produktivität	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verbesserung der Produktivität?	Produktivität beschreibt die Wirtschaftsleistung je Ressourceneinsatz. Die Steigerung der Produktivität darf nicht auf Kosten des Wohlergehens der Arbeiter geschehen. Bei landwirtschaftlichen Standards und Primärproduktion sollte der Fokus auf dem physischen Output oder dem Verhältnis zwischen Output und Input (z. B. Ertrag pro Flächeneinheit oder Kilo Ertrag pro Kilo eingesetztem Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen							30%

EC05	Diversifizierung	Fordert der Standard die Berücksichtigung von Optionen zur Diversifizierung der Geschäftstätigkeit?	Diversifizierung bezieht sich auf Risikomanagementstrategien, verschiedene Produkt- und Dienstleistungsarten anzubieten.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
Legalität										30%	
EC06	Legalität des Geschäfts	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechtmäßigkeit des Unternehmens?	Der Produzent ist eine rechtlich definierte und registrierte Einheit. Dies umfasst, dass die Betriebslizenz für ein bestimmtes Gebiet vorliegt (insbesondere Forst- und Landwirtschaft).	sofort nicht sofort empfohlen							100%
GQ01	Einhaltung der nationalen Gesetzgebung	Beinhaltet der Standard die Anforderung, dass die relevanten lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Bestimmungen eingehalten werden müssen?	Der Standard sieht einen Prozess vor, durch den das Unternehmen gewährleistet, dass externe Gesetze und Bestimmungen beachtet und eingehalten werden.	sofort nicht sofort empfohlen							100%
Verantwortungsbewusste Beschaffungspraktiken										10%	
EC07	Zulieferer	Gelten die Ansprüche und Leistungen des Standards auch für Lieferanten der Produktionsmittel?	Die Lieferanten sind jene Unternehmen, die den Produzenten mit den Materialien beliefern, die er für das Erstellung des Endprodukts benötigt (je nach Sektor Rohmaterialien, Stoffe, Verpackung, Saatgut, Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen							30%
EC08	Faire Preisgestaltung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur fairen Preisen oder Preisprämien?	Ein fairer Preis ist ein fixer Mindestpreis, der für ein bestimmtes Produkt gezahlt wird in Übereinstimmung durch Vertreter von Produzentenorganisationen. Preisauflagen beziehen sich auf einen Betrag, der zusätzlich zu einem vereinbarten Preis gezahlt wird und der in soziale Projekte, Umweltprojekte oder Projekte für die Wirtschaftsentwicklung investiert wird.	sofort nicht sofort empfohlen							40%
EC10	Lieferkettenverantwortung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Produktionsprozesse über die Primärproduktion hinaus?	Gibt es Anforderungen, die nicht nur in der Phase der Primärproduktion einzuhalten sind, sondern auch in weiteren Phasen der Herstellung, des Handels usw.?	sofort nicht sofort empfohlen	Nur nächste Phase	50					30%
Verbot von Korruption und Bestechung										35%	
Korruption und Bestechung										100%	
EC11	Allgemeines Prinzip: Korruption und Bestechung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Prävention von Korruption und Bestechung?	Prinzipien, Leitlinien oder Maßnahmen, die explizit darauf abzielen, Korruption und/oder Bestechung zu verhindern oder zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen							50%
EC12	Unternehmensbewertung in Bezug auf Korruption	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Durchführung einer sorgfältigen Bewertung der Geschäftspartner einschl. Tochtergesellschaften und Auftragnehmer?	Sorgfältige Bewertungen umfassen Richtlinien und Verfahren zur Bewertung von Geschäftspartnern in Hinblick auf Korruption und/oder Verstöße.	sofort nicht sofort empfohlen							20%
EC13	Anti-Korruptionstraining	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Schulung von Arbeitnehmern in Führungspositionen zu den Themen Korruption und Bestechung?	Als Arbeitnehmer in verantwortungsvollen Positionen gelten diejenigen, die die Arbeit anderer leiten, Personalentscheidungen treffen, Kauf- oder Verkaufsentscheidungen tätigen oder Geldgeschäfte abwickeln.	sofort nicht sofort empfohlen							30%

Sozialverträglichkeit im kleinbäuerlichen Rohstoffanbau (z.B. Baumwolle)

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung				
SOZIALE & KULTURELLE RECHTE UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			25%				
Entwicklung der lokalen Wirtschaft								50%			
HR07	Lokale Beschaffung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den bevorzugten Einkauf lokaler Materialien, Waren, Produkte und Dienstleistungen?	Lokaler Einkauf bedeutet, dass Waren und Dienstleistungen bevorzugt in einem geografisch abgegrenzten Gebiet in der Nähe oder von ortsansässigen Unternehmen gekauft und nicht aus größerer Entfernung bezogen werden. Die Verfügbarkeit dieser Waren muss natürlich gegeben sein.	sofort nicht sofort empfohlen							30%
HR08	Lokale Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für die bevorzugte Anstellung lokaler Arbeitskräfte?	Bezieht sich auf die bevorzugte Einstellung lokal verfügbarer Arbeitskräfte anstatt Arbeitnehmer von außerhalb zu beschäftigen, die möglicherweise weniger kosten. Eine explizite Referenz ist notwendig, um das Kriterium zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen							30%
HR09	Investitionen in die Gemeinde	Beinhaltet der Standard Kriterien für Investitionen in die Entwicklung der Gemeinde, die über die Geschäftstätigkeit hinausgehen?	Der Standard beinhaltet Kriterien bzgl. der aktiven (menschenfreundlichen) Unterstützung der Entwicklung in der Gemeinde (z. B. Bildung, Gesundheit und Hygiene). Für landwirtschaftliche Standards umfasst der Begriff "Geschäft" auch "Farmen" und "Plantagen".	sofort nicht sofort empfohlen							40%
Gleichberechtigung der Geschlechter, Minderheitenrechte und Diversität								50%			
Rechte von Minderheiten und indigenen Völkern										60%	
HR17	Rechte von indigenen Völkern	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechte von indigenen Gruppen?	Dieses Kriterium bezieht sich auf jegliche Anforderungen zur Einhaltung und Wahrung der Rechte indigener Völker gemäß der Definition in ILO 169. Diese ILO-Konvention sollte explizit als Referenz genannt werden.	sofort nicht sofort empfohlen							40%
HR19	Nichtdiskriminierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz gemäß ILO-Konvention 111?	Bezieht sich auf Diskriminierungen auf Grund von Rasse, Farbe, Geschlecht, Religion, politischen Einstellungen, nationaler oder sozialer Herkunft, durch die die Chancengleichheit oder der Behandlung am Arbeitsplatz oder im Beruf (insbesondere Zugang zu Berufsausbildungen, Arbeitsplätzen sowie zu bestimmten Berufen und Beschäftigungsbedingungen) zunichte gemacht bzw. beeinträchtigt werden.	sofort nicht sofort empfohlen							55%
HR20	Menschen mit Behinderungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nichtdiskriminierung von Menschen mit Behinderungen?	Menschen mit Behinderungen sind "Menschen, die langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können" (UN-Behindertenrechtskonvention).	sofort nicht sofort empfohlen							5%
Gleichstellung der Geschlechter										40%	
HR21	Gleiche Entlohnung/ILO 100	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Zahlung gleicher Löhne gemäß ILO-Konvention 100?	Die gleiche Entlohnung von männlichen und weiblichen Arbeitnehmern für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entlohnungssätze, die ohne eine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 § 1).	sofort nicht sofort empfohlen							35%
HR22	Keine Diskriminierung auf Grund des Geschlechts	Beinhaltet der Standard Kriterien über Verhaltensanweisungen und Prozesse, die die Diskriminierung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz verhindern?	Die Gleichstellung von Frau und Mann ist erreicht, wenn sie unabhängig von ihrem Geschlecht Zugang zu gleichen Löhnen, Ressourcen und Möglichkeiten bekommen. Dieses Kriterium geht über eine allgemeine Antidiskriminierungsbestimmung und/oder die Einhaltung der Gesetze hinaus. Es bezieht sich ausdrücklich auf das Vorhandensein von Richtlinien und/oder Prozessen zur Vermeidung von Diskriminierung in Bezug auf Einstellung, Kündigung, Zugang zu Weiterbildung, Beförderung, Ruhestand, Vertretung in Arbeitnehmerverbänden, Vertretung im oberen Management.	sofort nicht sofort empfohlen							35%

HR23	Mutterschutz	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Mutterschaftsurlaub (gemäß Definition in ILO 183)?	Bezieht sich auf die Einhaltung des ILO-Übereinkommens 183, das Mutterschaftsurlaub folgendermaßen definiert: mindestens 14 Wochen sechs Wochen nach der Geburt obligatorisch Recht auf Freistellung vor der Geburt bei (Risiko von) Komplikationen oder Erkrankungen Geldleistungen müssen der Höhe nach sicherstellen, dass die Frau für sich und ihr Kind eine angemessene Gesundheitsfürsorge und einen angemessenen Lebensstandard aufrechterhalten kann (mind. 2/3 des vorherigen Gehalts) medizinische Leistungen (wenn nicht vom Staat erbracht) Verbot der Kündigung auf Grund von Schwangerschaft Recht auf die Rückkehr in eine gleichwertige oder gleichwertig bezahlte Position Verbot der Durchführung von Schwangerschaftstests vor der Anstellung Recht auf Stillpausen, die als Arbeitszeit gelten.	sofort nicht sofort empfohlen	Erfüllung bestimmter Teile vollständige Erfüllung geht über ILO 183 hinaus	50 90 100					30%
ARBEITERRECHTE											63%
Grundlegende Arbeitnehmerrechte											70%
Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte											10%
LR01	Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte	Gelten die im Standard festgelegten Arbeitnehmerrechte und -leistungen für alle Beschäftigungsverhältnisse?	Gelten die Unterstützungsleistungen für alle Arbeitnehmer einschließlich atypischer Arbeitnehmerverhältnisse wie Teilzeit, Erntehelfer, Akkordarbeit, Saisonkräfte oder Heimarbeiter oder nur für einige dieser Gruppen (bitte beachten, dass nicht alle genannten atypischen Arbeitsverhältnisse für jeden Sektor relevant sind)? Diese Frage zielt darauf ab, ob ein Standard sicherstellt, das Produktionsstätten keinen Gebrauch machen von Methoden wie Vertragsarbeit, Heimarbeit, falsche Ausbildungsverträge (in denen es nicht wirklich um Weiterbildung geht) oder Ketten-Zeitverträge, um sich ihren Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern zu entziehen. Dieses Kriterium ist nicht anwendbar für Familienmitglieder oder Familienunternehmen.	sofort nicht sofort empfohlen							100%
Kinderarbeit											20%
LR04	Mindestalter/ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit gemäß ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die sämtliche Anforderungen (inkl. Ausnahmen) des ILO-Übereinkommens 138 beinhalten. Die Anforderungen lauten: Das allgemeine Mindestalter für Arbeitnehmer oder Arbeiter liegt bei 15 Jahren (13 für leichte Arbeit), das Mindestalter für gefährliche Arbeit liegt bei 18 (16 unter bestimmten strengen Bedingungen). Es besteht die Möglichkeit, das allgemeine Mindestalter anfangs auf 14 (12 für leichte Arbeit) festzulegen, wenn die Wirtschaft und die Bildungseinrichtungen ungenügend entwickelt sind. In den Fällen, in denen die ILO Norm und die nationale Gesetzgebung differieren, gilt die strengere Regelung. Für landwirtschaftliche Standards gilt: Wenn Kinder im Familienunternehmen mitarbeiten, muss der Artikel 32(1) der Kinderrechtskonvention (1989) berücksichtigt werden, nach dem Kinder vor wirtschaftlicher Ausbeutung sowie vor jeder Art von solcher Arbeit zu schützen sind, die gefährlich ist, im Konflikt mit der Schulbildung steht, oder sich negativ auf die körperliche, seelische, geistige oder moralische Gesundheit des Kindes auswirken könnte.	sofort nicht sofort empfohlen							40%
LR05	Schlimmste Formen von Kinderarbeit/ILO 182	Beinhaltet der Standard Bestimmungen zur Prävention der schlimmsten Formen von Kinderarbeit gemäß ILO 182?	Der Begriff schlimmste Form von Kinderarbeit beinhaltet: (a) sämtliche Formen von Sklaverei oder ähnliche Praktiken, z. B. der Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft und Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschl. Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für bewaffnete Konflikte; (b) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu Prostitution, zur Herstellung von Pornografie oder zu pornografischen Darbietungen; (c) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu illegalen Aktivitäten, insbesondere zur Herstellung von Drogen und zum Drogenhandel gemäß Definition in den relevanten internationalen Verträgen; (d) Arbeit, die durch ihre Art oder die Umstände der Durchführung, eine potenzielle Gefährdung der Gesundheit, Sicherheit oder Moral von Kindern darstellt.	sofort nicht sofort empfohlen							40%
LR07	Verifizierung des Alters	Fordert der Standard die Verifizierung und die Dokumentierung des Alters von (jungen) Arbeitnehmern?	Ein System zur Verifizierung des Alters der Arbeitnehmer, bevor sie die Arbeit aufnehmen, und die Dokumentierung der Verifizierung.	sofort nicht sofort empfohlen							10%

LR34	Junge Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für den besonderen Umgang mit jungen Arbeitnehmern?	Junge Arbeiter sind Arbeiter, die das legale Arbeitsalter erreicht haben, aber unter 18 Jahre sind (wenn nationale Gesetzgebung strenger ist, gilt diese). Die Systeme zur Identifikation junger Arbeiter sind an die Einhaltung aller gesetzlichen Regulierungen zur besonderen Behandlung junger Arbeiter gekoppelt (z. B. bzgl. Arbeitszeit, gleiche Entlohnung, schwere/gefährliche Arbeit).	sofort nicht sofort empfohlen							10%
Löhne und Zuschüsse											20%
LR08	Existenzsichernde Löhne	Fordert der Standard die Zahlung von Löhnen, die für die grundlegenden Bedürfnisse des Arbeitnehmers und dessen Familie ausreichen (existenzsichernde Löhne)?	Als existenzsichernder Lohn gilt der Lohn, mit dem die grundlegenden Bedürfnisse für einen sicheren, menschenwürdigen Lebensstandard innerhalb der Gesellschaft abgedeckt sind. Zu den grundlegenden Bedürfnissen gehören Unterkunft, Ernährung, Transport, Gesundheitsfürsorge und das Bilden von Ersparnissen. Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Ermittlung oder Definition des existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich deshalb auf die Bemühungen des Standards, Gehälter zu erzielen, die für einen würdigen Lebensstandard ausreichen. Es erkennt Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns nutzen und es dadurch aktiv fördern. Ein expliziter Verweis ist nötig. Es muss sichergestellt werden, dass existenzsichernde Löhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung").	sofort nicht sofort empfohlen							35%
LR09	Gesetzlicher Mindestlohn	Fordert der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen und Sozialleistungen?	Mindestlöhne müssen mindestens die gesetzlichen oder Branchenstandards erfüllen (wenn höher). Zuschüsse werden Mitarbeitern wenigstens gemäß nationalen Rechts gezahlt. Es muss sichergestellt werden, dass Mindestlöhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung"). Zuschüsse umfassen Versicherungsleistungen für Mitarbeiter, einschließlich Arbeitslosigkeit, Rente, medizinische und arbeitsbezogener Versicherung. Wenn der Standard die Zahlung existenzsichernder Löhne verlangt (die gewöhnlich höher als der gesetzliche Mindestlohn liegen), sollte dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen							35%
LR10	Bezahlte Überstunden	Fordert der Standard die Vergütung von Überstunden?	Wenn ein Standard Anforderungen für Überstunden stellt, muss er zudem spezifizieren, wie reguläre Arbeitsstunden definiert sind. Überstunden sollten mindestens zu einer 125-prozentigen Rate des regulären Einkommens oder höher vergütet werden, wenn dies nach nationalem Recht oder Branchenvereinbarungen vorgeschrieben ist.	sofort nicht sofort empfohlen							10%
LR11	Bezahlter Urlaub	Fordert der Standard bezahlten Urlaub?	Hierzu gehören Freistellungen für Gelegenheitsurlaube, Krankheit und Jahresurlaub (siehe DoJ). Die Anzahl der Urlaubstage muss mindestens mit der nationalen Gesetzgebung übereinstimmen, aber nicht weniger als drei Wochen betragen (wie in ILO 132 festgelegt). Der Jahresurlaub darf nicht verrechnet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	eines der drei folgenden Elemente: 50 75 100 Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub zwei der drei folgenden Elemente: 75 100 Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub alle drei Elemente					10%	
LR12	Form der Bezahlung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die pünktliche und rechtzeitige Zahlung von Löhnen in einer geeigneten Form?	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungstermine, die dem Mitarbeiter bekannt sind. Die Zahlungen erfolgen in angemessener Art und Weise, d. h. form- und fristgerecht.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige ja, alle	70 100					10%
Freiwillige Arbeit											20%
LR13	Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangsarbeit gemäß ILO 29 und 105?	Umfasst alles Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit wie in ILO 29 definiert einschließlich Schuldleistungen und Sklaverei. Zwei Elemente definieren Pflichtarbeit: Arbeit oder Dienstleistung, die eine Person unter Androhung von Strafe ausübt oder für die sie sich nicht freiwillig bereit erklärt. Also, Maßnahmen, die den Arbeitnehmer daran hindern zu kündigen, wie die Einbehaltung von Zahlungen, Pfand und Krediten oder die Einbehaltung von Papieren, Ausweisen, sind nicht erlaubt aber reichen allein nicht aus um das Kriterium völlig zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen							80%
LR14	Belästigung und Misshandlung	Verbietet der Standard die Belästigung oder Misshandlung von Arbeitnehmern?	Schikane, Mobbing und Misshandlung, einschl. körperlicher Gewalt, Einschüchterung, Nötigung usw. Dies beinhaltet physische Bestrafung als Mittel zur Disziplinierung vom Arbeitnehmern.	sofort nicht sofort empfohlen							10%

FAIRE GESCHÄFTSPRAKTIKEN UND ETHISCHE ARPEKTE								12%			
Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und fairer Geschäftspraktiken									65%		
Wirtschaftliche Nachhaltigkeit										30%	
EC04	Produktivität	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verbesserung der Produktivität?	Produktivität beschreibt die Wirtschaftsleistung je Ressourceneinsatz. Die Steigerung der Produktivität darf nicht auf Kosten des Wohlergehens der Arbeiter geschehen. Bei landwirtschaftlichen Standards und Primärproduktion sollte der Fokus auf dem physischen Output oder dem Verhältnis zwischen Output und Input (z. B. Ertrag pro Flächeneinheit oder Kilo Ertrag pro Kilo eingesetztem Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen							80%
EC05	Diversifizierung	Fordert der Standard die Berücksichtigung von Optionen zur Diversifizierung der Geschäftstätigkeit?	Diversifizierung bezieht sich auf Risikomanagementstrategien, verschiedene Produkt- und Dienstleistungsarten anzubieten.	sofort nicht sofort empfohlen							20%
Legalität										30%	
EC06	Legalität des Geschäfts	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechtmäßigkeit des Unternehmens?	Der Produzent ist eine rechtlich definierte und registrierte Einheit. Dies umfasst, dass die Betriebslizenz für ein bestimmtes Gebiet vorliegt (insbesondere Forst- und Landwirtschaft).	sofort nicht sofort empfohlen							100%
GQ01	Einhaltung der nationalen Gesetzgebung	Beinhaltet der Standard die Anforderung, dass die relevanten lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Bestimmungen eingehalten werden müssen?	Der Standard sieht einen Prozess vor, durch den das Unternehmen gewährleistet, dass externe Gesetze und Bestimmungen beachtet und eingehalten werden.	sofort nicht sofort empfohlen							100%
Verantwortungsbewusste Beschaffungspraktiken										10%	
EC08	Faire Preisgestaltung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur fairen Preisen oder Preisprämien?	Ein fairer Preis ist ein fixer Mindestpreis, der für ein bestimmtes Produkt gezahlt wird in Übereinstimmung durch Vertreter von Produzentenorganisationen. Preisauflagen beziehen sich auf einen Betrag, der zusätzlich zu einem vereinbarten Preis gezahlt wird und der in soziale Projekte, Umweltprojekte oder Projekte für die Wirtschaftsentwicklung investiert wird.	sofort nicht sofort empfohlen							50%
EC10	Lieferkettenverantwortung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Produktionsprozesse über die Primärproduktion hinaus?	Gibt es Anforderungen, die nicht nur in der Phase der Primärproduktion einzuhalten sind, sondern auch in weiteren Phasen der Herstellung, des Handels usw.?	sofort nicht sofort empfohlen	Nur nächste Phase Gesamte Produktionskette	50 100					50%
Verbot von Korruption und Bestechung									35%		
Korruption und Bestechung										100%	
EC11	Allgemeines Prinzip: Korruption und Bestechung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Prävention von Korruption und Bestechung?	Prinzipien, Leitlinien oder Maßnahmen, die explizit darauf abzielen, Korruption und/oder Bestechung zu verhindern oder zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen							100%

Umweltfreundlichkeit in der Papierproduktion

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
	CHEMIKALIEN			Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			30%		
	Verwendung von Chemikalien							90%	
E24	Verwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Chemikalien (wie z. B. von Pestiziden und synthetischen Düngemitteln)?	Allgemeine Kriterien für die Verwendung von Chemikalien, z. B. Anforderungen an Chemikalienbestände und das Führen von Aufzeichnungen zur Verwendung von Chemikalien (Antwortmöglichkeit „Verwendung von Dokumenten“) oder Anforderungen an die Festlegung konkreter Ziele (z. B. Verbot oder bedarfsorientierte Anwendung von Pestiziden) (Antwortmöglichkeit „Steigerung der Effizienz/Reduzierung der Chemikalienverwendung“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation der Verwendung sämtlicher Chemikalien Erhöhung der Effizienz/Verringerung der Verwendung von Chemikalien	25 100			10%
E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe laut REACH	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien, die auf der REACH Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe gelistet sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, welche die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen laut REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die authentische Version der von ECHA veröffentlichten Kandidatenliste.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			10%
E26	Liste mit unbedenklichen Chemikalien	Beinhaltet der Standard eine Liste mit Chemikalien, die für die beabsichtigte Verwendung wenig bedenklich sind?	Bezieht sich auf eine Liste mit Chemikalien, die für den vorgesehenen Zweck als Ersatz für bedenkliche Stoffe eingesetzt werden können.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E34	Bioabbaubarkeit von Stoffen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bioabbaubarkeit von Stoffen?	Dieser Aspekt kann z. B. durch anerkannte analytische Verfahren (z. B. OECD- oder REACH-Verfahren) abgedeckt werden. Per-/polyfluorierte Chemikalien haben z. B. eine niedrige Bioabbaubarkeit.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E35	Verwendung von Farbstoffen oder Pigmenten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Farbstoffen oder Pigmenten auf Basis von Blei, Kupfer, Chrom, Nickel, Cadmium und Aluminium?	Schwermetalle sollten auf Grund ihrer umweltschädlichen Wirkung vermieden werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung einiger Stoffe verboten Verwendung sämtlicher Stoffe verboten	50 100			15%
E36	Verwendung von Azofarbstoffen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Azofarbstoffen, die gesundheitsschädliche aromatische Amine abgeben können?	Aromatische Amine sind gesundheitsschädlich und werden in den Richtlinien 2002/61/EG oder TRGS 614 aufgeführt.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			10%
E37	Verwendung von Chlorgas	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Chlorgas/elementarem Chlor/chlororganischen Verbindungen als Bleichmittel?	Chlorgas ist giftig und reizt das Atmungssystem und sollte daher vermieden werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			15%
E39	Gesundheitsschädliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H340, H350, H360?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	60 80 100			10%
E38	Umweltschädliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	60 80 100			10%

Umgang mit gefährlichen Stoffen								10%	
E46	Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen an die sichere Lagerung und angemessene Kennzeichnung von Chemikalien. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
E47	Gezielte Anwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur gezielten Anwendung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen, mit denen sichergestellt werden soll, dass Chemikalien in geeigneter und umsichtiger Weise eingesetzt werden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt, z. B. durch Abdrift (insbesondere beim Sprühen mit Luftfahrzeugen), zu vermeiden. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
E48	Schulung zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Schulungen zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien?	Bezieht sich auf die Anforderungen, dass jeder, der mit Chemikalien arbeitet oder diesen ausgesetzt ist, ordnungsgemäße Anweisungen und Schulungen erhält. Bei Schulungen sollten Themen wie rechtliche Aspekte, Verwendung, Lagerung sowie Umwelt- und Sicherheitsaspekte etc. behandelt werden. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
E49	Verschmutzungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu spezifischen Verfahren/Kontrollen zum Umgang mit Verschmutzungen (zur Eindämmung der Auswirkungen auf die Umwelt)?	Bezieht sich auf Anforderungen, spezifische Verfahren oder Maßnahmen zum Umgang mit Verschmutzungen zu definieren/bereit zu stellen, um potenzielle negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
WASSER								10%	
Wasserverbrauch									15%
E01	Wasserverbrauch	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Wasserverbrauch?	Bezieht sich auf sämtliches für die Produktion verwendetes Wasser, z. B. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Falls der Standard ein Wassermanagementplan zur Steigerung der Effizienz beim Wasserverbrauch verlangt, so ist der Grad des Anspruchs "Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs" auszuwählen. Anmerkung für die Produktgruppe "Papier": Das Kriterium ist nur relevant für Frischfasern. Erlaubt der Standard ausschließlich recycelte Fasern, so ist dieses Kriterium indirekt erfüllt ("Sofort verbindlich" und höchster Grad des Anspruchs).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Wasserverbrauchs Überwachung sowie Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs	50 100			100%
Abwasser									85%
E06	Abwasserqualität	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasserqualität und Abwasseraufbereitung?	Bezieht sich auf Vorkehrungen zu Abwasser- oder Abflussqualität. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Anmerkung für die Produktgruppe "Papier": Das Kriterium ist nur relevant für Frischfasern. Erlaubt der Standard ausschließlich recycelte Fasern, so ist dieses Kriterium indirekt erfüllt ("Sofort verbindlich" und höchster Grad des Anspruchs).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abwasserqualität Klärung des Abwassers Klärung des Abwassers mit Parametern, die für die Sicherstellung der entsprechenden Abwasserqualität festgelegt wurden	25 75 100			40%
E07	Abwasservolumen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasservolumen (je Produktionseinheit)?	Bezieht sich auf die Abwasser- oder Abflussmengen. Anmerkung für die Produktgruppe "Papier": Das Kriterium ist nur relevant für Frischfasern. Erlaubt der Standard ausschließlich recycelte Fasern, so ist dieses Kriterium indirekt erfüllt ("Sofort verbindlich" und höchster Grad des Anspruchs).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Abwasservolumens Begrenzung des Abwasservolumens	25 100			10%
E10	Abwasserparameter (Papierproduktion)	Beinhaltet der Standard Grenzwerte zu den Abwasserparametern CSB und P?	Die Grenzwerte dieser Parameter sind abhängig vom Fasertyp und spielen besonders bei Papier aus Frischfasern eine große Rolle.	sofort nicht sofort empfohlen	Nicht alle dieser Parameter werden abgedeckt Sämtliche Parameter werden abgedeckt	85 100			50%

MATERIALEINSATZ							35%		
Fasern								100%	
E82	Holzfasern	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Holzfasern?	Recycelte Fasern werden aus Abfällen nach dem Verbrauch hergestellt (entweder aus Altpapier oder aus anderen Holzprodukten, z. B. Möbeln). Zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft benötigen ein FSC-, PEFC- oder gleichwertiges Zertifikat. Fasern, die nicht recycelt sind oder nicht aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammen, müssen aus legalen Quellen stammen. Falls der Standard weniger als 50 % recycelte Fasern oder zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft fordert, muss das Kriterium mit "Nein" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	50 % - 69 % zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft 50 % - 69 % recycelte Fasern oder 70 % - 94 % zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft 70 % - 94 % recycelte Fasern oder min. 95 % zertifizierte Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft Mind. 95 % recycelte Fasern	25 50 75 100			100%
ENERGIE								10%	
Energieverbrauch									100%
E18	Energieverbrauch (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf sämtliche verbrauchte Energie in der Produktion. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Anmerkung für die Produktgruppe "Papier": Das Kriterium ist nur relevant für Frischfasern. Erlaubt der Standard ausschließlich recycelte Fasern, so ist dieses Kriterium indirekt erfüllt ("Sofort verbindlich" und höchster Grad des Anspruchs).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Energieverbrauchs Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs ODER verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs UND verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien	50 90 100			100%
ABFALL UND LUFTVERSCHMUTZUNG								5%	
Abfallproduktion									25%
E50	Abfallmengen	Beinhaltet der Standard Kriterien für Abfallmengen?	Bezieht sich auf die Gesamtmenge des erzeugten Abfalls. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abfallmenge Reduzierung der Abfallmenge	50 100			40%
E51	Wiederverwendung oder Recycling von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort (ohne Abwasser), z. B. Verwendung organischen Materials als Dünger oder erneuerbare Energie.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E52	Giftiger Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zu giftigem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an gefährlichen, giftigen Abfall (ohne Abwasser). Die sichere Entsorgung von giftigem Abfall wird im Zusammenhang mit einem anderen Kriterium behandelt („Entsorgung von gefährlichem Abfall“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation giftiger Abfälle Reduzierung und/oder Behandlung giftiger Abfälle	25 100			30%
Abfallmanagement									25%
E53	Abfallmanagement (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Abfallmanagement in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Aufzeichnung und das Management von Abfallströmen, einschließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt sein. Der Standard muss spezifische Kriterien zu diesem Aspekt beinhalten. Allgemeine Kriterien zu Umweltmanagementsystemen sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Tools für die Berichterstattung beziehen, wie z. B. GRI (Global Reporting Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode). Bezieht sich auf Anforderungen an das Management, die Lagerung, den Transport und die Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser), um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
E54	Abfalltrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abfalltrennung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Trennung der verschiedenen Abfallströme (ohne Abwasser).	sofort nicht sofort empfohlen					10%

E55	Entsorgung von gefährlichem Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zur sicheren Entsorgung von gefährlichem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Entsorgung von gefährlichem Abfall (z. B. chemische Abfälle, leere Chemikalienbehälter, Brenn- und Schmierstoffe, Batterien und Reifen) auf umweltfreundliche Weise.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E57	Abfallverbrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort?	Bezieht sich auf Anforderungen zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort, d. h. an den Einsatz von Feuer zur Abfallbeseitigung, einschl. der Verbrennung landwirtschaftlicher Reste nach der Ernte.	sofort nicht sofort empfohlen	Einschränkung der Abfallverbrennung Verbot der Abfallverbrennung	75 100			10%
E58	Deponierung von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Deponierung von Abfällen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die unkontrollierte Deponierung von Abfällen, d. h. an die unkontrollierte Abladung von Abfällen in Bereichen, die nicht offiziell als Mülldeponien gekennzeichnet sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Eingeschränkte Deponierung von Abfall Verbot der Deponierung von Abfall	75 100			10%
E59	Abfallbehandlung durch Dritte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Behandlung oder Entsorgung von Abfall durch Dritte?	Bezieht sich auf Anforderungen an Drittunternehmen, die Abfälle behandeln und/oder entsorgen.	sofort nicht sofort empfohlen	Drittunternehmen werden dokumentiert Drittunternehmen werden bewertet (in Bezug auf Eignung und Entsorgungs-/Behandlungsmethoden)	25 100			10%
E56	Informationen zur Entsorgung des Produkts	Beinhaltet der Standard Kriterien, die sich auf die Nutzerinformation zur Entsorgung auf dem Produkt beziehen?	Bezieht sich auf Verbraucherinformationen.	sofort nicht sofort empfohlen					25%
Luftverschmutzung									50%
E60	Luftverschmutzung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftverschmutzung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emission von Luftschadstoffen (Treibhausgase ausgenommen).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Emissionen Reduzierung der Emissionen (durch "End-of-pipe"-Technik) Erhöhung der Emissionseffizienz (Reduzierung der Emissionen an der Quelle)	25 50 90 100			50%
E62	S- und NOx-Emissionen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Grenzwerten von Schwefel- (S) und NOx-Emissionen in die Luft?	Die Emissionen dieser Substanzen in die Luft werden durch die Zellstoff- und Papierproduktion erzeugt und spielen besonders bei Papier aus Frischfasern eine große Rolle.	sofort nicht sofort empfohlen					50%
UMWELTMANAGEMENT			Bereichsübergreifende Kriterien für nachhaltige Umweltmanagementverfahren						5%
Umweltmanagement			Einhaltung der Gesetze, Bewertung der Auswirkung und Einbeziehung von Stakeholdern						100%
E97 adap	Umweltgesetze und -bestimmungen	Beinhaltet der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller relevanter lokaler, regionaler und nationaler Umweltgesetze und -bestimmungen?	Bezieht sich auf die Anforderung eines Standards an einen Prozess, über den das Unternehmen sicherstellen kann, dass die externen gesetzlichen Bestimmungen zum Umweltschutz beachtet und eingehalten werden. Im Bereich der Forstwirtschaft bezieht sich das Kriterium auf Holzeinschlag, einschließlich umwelt- und forstrechtlicher Vorschriften einschließlich solcher zu Waldbewirtschaftung und Erhaltung der biologischen Vielfalt, soweit sie unmittelbar mit dem Holzeinschlag zusammenhängen.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E98	Genehmigungen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die gewährleisten, dass die notwendigen, aktuellen Genehmigungen vorliegen (z. B. Wasser-/Landnutzungsrechte)?	Dies kann über eine allgemeine Anforderung an die Einhaltung von Gesetzen oder ausführlich über eine Anforderung an Genehmigungen und Lizenzen abgedeckt sein.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E99 adap	Umweltverträglichkeitsprüfung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewertung der Umweltrisiken und der Auswirkungen der Produktion/Aktivitäten, bevor Geschäftstätigkeit/Anbau und Infrastruktur beträchtlich verstärkt oder ausgebaut werden?	Diese können unter anderem Umweltverträglichkeitsprüfungen, Risikobewertungen, Konsultation der Bevölkerung oder Identifizierung von Gebieten mit hohem Erhaltungswert (HCVA) beinhalten. Ziel ist es, durch solche Maßnahmen alle möglichen Auswirkungen auf die Umwelt zu identifizieren.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E100	Negative Auswirkungen auf die Umwelt	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Minderung negativer Auswirkungen auf die Umwelt vor Aufnahme der Produktion/den Arbeiten?	Nach einer Umweltbewertung bezieht sich dies auf Anforderungen an notwendige Maßnahmen, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, bevor der Geschäftsbetrieb und -aktivitäten in größerem Umfang intensiviert oder ausgebaut werden.	sofort nicht sofort empfohlen					20%

E101	Einbeziehung von Interessensgruppen (Umwelt)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einbindung von Interessensgruppen um Umweltziele zu erreichen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Einbeziehung betroffener Stakeholder in das Umweltmanagement, z. B. das Führen von Stakeholder-Listen, öffentliche Konsultationen oder Kontakte zur Gemeinde. HINWEIS: Ziel dieses Kriteriums ist die Verbesserung des Umweltmanagements und das Erreichen von Umweltzielen durch die Einbeziehung von Stakeholdern.	sofort nicht sofort empfohlen	Verzeichnis von Interessensgruppen wird geführt Relevante Interessensgruppen werden über Umweltziele unterrichtet Relevante Interessensgruppen werden konsultiert, um Umweltziele zu erreichen	25 50 100			20%
QUALITÄT							5%		
Qualität und Gebrauchstauglichkeit								100%	
E83bis	Gebrauchstauglichkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Gebrauchstauglichkeit?	Die Gebrauchs-/Betriebstauglichkeit der Produkte für den Verwendungszweck muss gewährleistet sein.	sofort nicht sofort empfohlen					100%

Umweltfreundlichkeit in der Laptopproduktion

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
	CHEMIKALIEN			Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			20%		
	Verwendung von Chemikalien							100%	
E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe laut REACH	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien, die auf der REACH Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe gelistet sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, welche die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen laut REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die authentische Version der von ECHA veröffentlichten Kandidatenliste.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			15%
E38	Umweltschädliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	50 75 100			15%
E121	Gesundheitsschädliche Chemikalien - IT Produkte	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H340, H341, H350, H351, H360, H361?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	50 75 100			15%
E26	Liste mit wenig bedenklichen Chemikalien	Beinhaltet der Standard eine Liste mit Chemikalien, die für die beabsichtigte Verwendung wenig bedenklich sind?	Bezieht sich auf eine Liste von Chemikalien, die wenig bedenklich für die beabsichtigte Verwendung sind und besonders besorgniserregende Stoffe ersetzen.	sofort nicht sofort empfohlen					5%
E122	Schwermetalle	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Quecksilber, Kadmium, Blei, Chrom VI?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von diesen Schwermetallen, die durch die Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS) teilweise verboten sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Einhaltung der RoHS Richtlinie Geht für einige Schwermetalle über die RoHS Richtlinie hinaus Geht für alle Schwermetalle über die RoHS Richtlinie hinaus	20 60 100			10%
E123	Verwendung von Flammschutzmitteln (IT Produkte)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Flammschutzmitteln?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von halogenierten Flammschutzmitteln und anderen problematischen Flammschutzmitteln wie Sb2O3. Begründbare und klar definierte Ausnahmen wie z. B. Plastikteile mit einem Gewicht von 25 g oder weniger werden akzeptiert.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendungsverbot von einigen halogenierten Flammschutzmitteln Verwendungsverbot von halogenierten Flammschutzmitteln Verwendungsverbot von halogenierten und weiteren problematischen Flammschutzmitteln	40 80 100			15%
E124	Verwendung von Weichmachern	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Weichmachern mit negativen Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von Weichmachern wie Phthalsäureestern, Halogenverbindungen oder anderen Substanzen, die negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.	sofort nicht sofort empfohlen	Beschränkte Verwendung von problematischen Phthalaten Beschränkte Verwendung von Phthalaten und anderen problematischen Weichmachern (z. B. halogenierte Weichmacher)	80 100			10%

E125	Verwendung von Polymeren, die Halogene enthalten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Polymeren, die Halogene enthalten?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von per- oder polyhalogenierten Polymeren z. B. PVC (Polyvinylchlorid).	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			15%
MATERIALEINSATZ									
Materialeinsatz									
E130	Metall	Beinhaltet der Standard Kriterien zu ökologisch verantwortlichen Bergbauverfahren?	Bezieht sich auf Kriterien zur Verringerung des Umwelteinflusses durch den Bergbau, z. B. in Bezug auf die Verwendung von Chemikalien wie Zyanid, die Minenschließung, Bergbauaktivitäten in geschützten Gebieten und das Management von saurer Grubenentwässerung (z. B. durch Einführung von Wasserbehandlung). Der Standard kann sich auf "glaubwürdige" Bergbauzertifizierungssysteme beziehen. Es muss ausgewertet werden, ob das Bergbauzertifizierungssystem glaubwürdig ist. Wenn der Standard verlangt, dass alle Mineralien aus wiederverwerteten Quellen stammen, soll dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Durchführung von Risikoanalysen Durchführung von Risikoanalysen und Umsetzung von identifizierten Verbesserungsmaßnahmen ODER Durchführung einer glaubwürdigen Bergbauzertifizierung	50 100		100%	50%
E131	Recyclingmaterial in IT-Verpackungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Recyclingmaterial in der Verpackung?	Bezieht sich auf die Verwendung von recyceltem Pappkarton in der Verpackung.	sofort nicht sofort empfohlen	Informationen zum recyceltem Materialien in der Verpackung Anteil des recycelten Materials im Verpackungskarton $\geq 50\%$ und $< 70\%$ Anteil des recycelten Materials im Verpackungskarton $\geq 70\%$	25 75 100			10%
E132	Recycelte Bestandteile im IT-Produkt	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nutzung von postkonsumtem Recyclingmaterial im Produkt?	Bezieht sich auf die Nutzung von recycelten Materialien (z. B. Plastik oder Metall) im Produkt.	sofort nicht sofort empfohlen	Informationen zu recycelten Materialien im Produkt Anteil des recycelten Materialien im Produkt $\geq 5\%$ und $< 10\%$ Anteil des recycelten Materialien im Produkt $\geq 10\%$	25 75 100			40%
ENERGIE & KLIMA									
Klimaschutz									
E116	Energieverbrauch (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf sämtliche während der Herstellungsphase verbrauchte Energie, z. B. durch Maschinen oder Fahrzeuge. Der Standard muss spezifische Kriterien zu diesem Aspekt beinhalten. Allgemeine Kriterien zu Umweltmanagementsystemen sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Normen wie z. B. ISO 50001 (Umweltmanagementsysteme) oder Reporting-Tools wie GRI (Global Reporting Initiative) beziehen. Die neun Hauptzulieferanten sind die drei größten Zulieferanten (nach Ausgabenvolumen) des Herstellers von jeder der drei folgenden Komponenten: Hauptdatenspeicher, Hauptthableiterkomponente(n), Hauptplatine(n).	sofort nicht sofort empfohlen	Messung des Energieverbrauchs der neun Hauptzulieferanten (<i>Details siehe Leitlinie</i>) Verringerung des Energieverbrauchs der neun Hauptzulieferanten (<i>Details siehe Leitlinie</i>)	50 100			20%
E117	Erneuerbare Energien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nutzung erneuerbarer Energien in der Herstellungsphase der Hardware?	Bezieht sich auf die Nutzung erneuerbarer Energiequellen, die von zusätzlichen Umweltvorteilen ist und so zu einem Anstieg des Anteils erneuerbarer Energien am Gesamtstrommix des Landes/der Region führt.	sofort nicht sofort empfohlen	Bilanz des Stromverbrauchs oder vergleichbare Nachweise für ausgewählte Hauptzulieferer von Hardwarekomponenten, dass gekaufte Elektrizität zu zusätzlichen Umweltvorteilen führt Von einer externen, dritten Institution zertifizierte Bilanz des Stromverbrauchs oder vergleichbare Nachweise für ausgewählte Hauptzulieferer von Hardwarekomponenten, dass gekaufte Elektrizität zu zusätzlichen Umweltvorteilen	50 100			5%

E118	Fluorierte THG-Emissionen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu fluorierten THG-Emissionen?	Bezieht sich auf fluorierte Treibhausgasemissionen, z. B. während der Herstellung von Liquid-Crystal-Display-Panels (LCD) oder Chips.	sofort nicht sofort empfohlen	Informationen über fluorierte THG-Emissionen von Zulieferern sind gefordert Installierte Abluftreinigungssysteme oder Senkung von fluorierten THG-Emissionen von Zulieferern sind gefordert	50 100			10%
E119	Energieverbrauch und -management (Nutzungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch und Energiemanagement (in der Nutzungsphase)?	Bezieht sich auf Energieeffizienz des Geräts und auf externe Stromzufuhr während der Nutzungsphase des Produkts und auf Einstellungen des Energiemanagementsystems zum Zeitpunkt der Auslieferung und Energiesparoptionen während der Nutzungsphase z. B. spezifische Ruhezustandsoptionen, Aufweck-Management und Wake-on-LAN-Voraussetzungen. Die Bezeichnung "aktuelle Version des Energy Star" ist erfüllt, wenn während des Standardsetzung-/Revisionsprozesses die aktuellste Version genutzt wurde oder wenn die aktuellste Version zum Zeitpunkt der Antragstellung/Zertifizierung verlangt wird. EU Verordnung bezieht sich auf Verordnung 617/2013/EU zur umweltgerechten Gestaltung von Computern und Computerservern.	sofort nicht sofort empfohlen	Energieeffizienzkriterien sind äquivalent zur aktuellen Version des Energy Star ODER zu den Kriterien der EU-Verordnung, die ab dem 1. Januar 2016 gelten Energieeffizienzkriterien sind strenger als die aktuelle Version des Energy Star ODER als die Kriterien der EU-Verordnung, die ab dem 1. Januar 2016 gelten	50 100			55%
E120	Informationen zum Energiesparen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bereitstellung von Informationen an den Benutzer bezüglich möglicher Energiesparmöglichkeiten?	Bezieht sich auf Verbraucherinformationen. Der Standard muss Kriterien zu Empfehlungen zum Energiesparen enthalten wie z. B. die Information, dass das Gerät selbst im ausgeschalteten Zustand Energie verbraucht.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
ABFALL & RESSOURCEN								20%	
Abfallmanagement									100%
E53	Abfallmanagement (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Abfallmanagement in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf die Dokumentation von Abfallströmen und auf Abfallmanagementprozesse, einschließlich der Sammlung und entsprechenden Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von diesem Standard abgedeckt werden. Der Standard muss spezifische Kriterien zu diesem Aspekt beinhalten. Allgemeine Kriterien zu Umweltmanagementsystemen sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Reporting-Tools wie GRI beziehen (Global Reporting Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode).	sofort nicht sofort empfohlen					5%
E126	Materialkennzeichnung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu einer eindeutigen Kennzeichnung des verwendeten Materials?	Bezieht sich auf die eindeutige Kennzeichnung von Plastikteilen z. B. in Übereinstimmung mit ISO 11469 und ISO 1043-1, -2, -3, -4.	sofort nicht sofort empfohlen					9%
E127	Wiederverwertbarkeit von Kunststoff	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Rezyklierbarkeit der verwendeten Kunststoffe?	Bezieht sich auf (1) die erlaubte Anzahl von Kunststoffarten, (2) die Rezyklierbarkeit von Polymeren und (3) das Verbot von Beschichtungen/ Metalleinlagen. Kriterien bezüglich der Verpackung sind von der Bewertung dieses Kriteriums ausgeschlossen.	sofort nicht sofort empfohlen	Einer der aufgelisteten Aspekte ist abgedeckt Mindestens zwei der aufgelisteten Aspekte sind abgedeckt	50 100			30%
E128	Design für die Demontage	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Demontage des Produkts für das Recycling?	Bezieht sich auf die Demontage zum Zweck des Recyclings, vor allem von Metall- und Kunststoffteilen und auf ein Design, welches die einfache Entfernung von inkompatiblen und gefährlichen Materialien und von wertvollen Ressourcen ermöglicht. Ein (interner oder durch einen Demontagebetrieb ausgestellt) Testbericht verifiziert, dass die Demontage zum Zweck des Recyclings praktikabel ist.	sofort nicht sofort empfohlen					36%
E56	Informationen zur Entsorgung des Produkts	Beinhaltet der Standard Kriterien, die sich auf die Nutzerinformation zur Entsorgung auf dem Produkt beziehen?	Bezieht sich auf Verbraucherinformationen. Im Falle von IT (Informationstechnologie) bezieht es sich auf Informationen darüber, wo und wie der Nutzer das Produkt entsorgen soll.	sofort nicht sofort empfohlen					10%

E129	Rücknahmesystem	Beinhaltet der Standard Kriterien zu einem Rücknahmesystem für das Produkt?	Bezieht sich auf ein Rücknahmesystem von Firmen, um angemessenes Recycling sicherzustellen, wenn es kein staatliches Rücknahmesystem gibt. Das Kriterium kann mit "ja" beantwortet werden, wenn der Standard sicherstellt, dass die zertifizierten Produkte nur in Ländern mit WEEE (Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) oder ähnlicher Gesetzgebung verkauft werden ODER wenn der Standard Kriterien zu einem Rücknahmesystem festlegt.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
QUALITÄT UND UMWELTMANAGEMENTSTANDARDS									
Qualität									50%
E83bis	Gebrauchstauglichkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Gebrauchstauglichkeit für den Verwendungszweck?	Bezieht sich auf die Gebrauchs-/Betriebstauglichkeit der Produkte für den Verwendungszweck. Im Falle von IT (Informationstechnologie) bezieht es sich auf die geeignete Ergonomie der Produkte, insbesondere auf die visuelle Ergonomie.	sofort nicht sofort empfohlen					50%
E133	Geräuschemission	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Geräuschemissionen während des Gebrauchs?	Bezieht sich auf ein festgelegtes Höchstniveau für Geräusche, um negative Auswirkungen auf den menschlichen Körper und das Lebensumfeld zu vermeiden.	sofort nicht sofort empfohlen					50%
Umweltmanagement									50%
E134	Umweltmanagementinstrumente	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Umweltmanagementinstrumenten wie EMAS oder ISO 14001?	Bezieht sich auf Umweltmanagementsysteme, die entweder durch Selbsterklärung oder Zertifizierung (durch Dritte) bestätigt sind. Zertifizierungen der Zulieferer muss mindestens die Tier-1 Zulieferer umfassen. Gleichwertige Systeme, die von den Unternehmen Einsparungen von Energie, Wasser und Abfall fordern, werden akzeptiert.	sofort nicht sofort empfohlen	Verifizierung (Selbsterklärung) des Endfertigungsbetriebs Zertifizierung des Endfertigungsbetriebs (durch Dritte) Zertifizierung des Endfertigungsbetriebs und der Zulieferanten (durch Dritte)	25 50 100			100%
LEBENSDAUER									35%
Lebensdauer									100%
E135	Lebensdauergarantie	Beinhaltet der Standard Kriterien zur zusätzlichen Lebensdauergarantie für das Produkt, die über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausgehen?	Bezieht sich auf eine Lebensdauergarantie durch den Hersteller, die die Funktionalität des Geräts für eine bestimmte Zeitspanne zusichert (unangemessener Gebrauch ausgeschlossen). Diese Garantie muss kostenlos sein.	sofort nicht sofort empfohlen	Garantiezeitraum ≥ 1 Jahr und ≤ 2 Jahre Garantiezeitraum > 2 Jahre	25 100			15%
E136	Lebensdauer bestimmter Komponenten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Qualität/Lebensdauer bestimmter Komponenten?	Bezieht sich auf die Sicherstellung der Qualität/Haltbarkeit von mindestens zwei Komponenten, die für einen frühzeitigen Defekt anfällig sind (z. B. Akkus, Festplattenlaufwerk, Monitor) und dadurch die Lebensdauer des gesamten IT-Produkts verkürzen. Zum Beispiel müssen die Lebensdauer des Akkus und die Stoßempfindlichkeit des Bildschirms festgelegt sein.	sofort nicht sofort empfohlen					15%
E137	Modulares Design	Beinhaltet der Standard Kriterien für ein modulares Design des Produkts?	Bezieht sich auf ein modulares Design, das den Austausch von Hauptkomponenten des Produkts für Upgrades und/oder Reparaturen erlaubt (einschließlich Speicher, Laufwerke), ohne dass spezielle Werkzeuge nötig sind.	sofort nicht sofort empfohlen					15%
E138	Ersatzteile	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verfügbarkeit von Ersatzteilen für das Produkt?	Bezieht sich auf die Zeitspanne, in der Ersatzteile verfügbar sein müssen, nachdem die Produktion eingestellt wurde. Die Ersatzteile können entweder original oder rückwärtskompatibel sein.	sofort nicht sofort empfohlen	Verfügbarkeit für 3 Jahre nach Einstellung der Produktion Verfügbarkeit für 5 Jahre nach Einstellung der Produktion	50 100			15%
E139	Akkueigenschaften	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Eigenschaften des Akkus?	Bezieht sich auf Eigenschaften des Akkus wie Wiederaufladbarkeit, Akkukapazität und Austauschbarkeit.	sofort nicht sofort empfohlen					15%
E140	Erweiterungsmöglichkeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Erweiterungsmöglichkeiten des Produkts?	Bezieht sich auf Erweiterungsmöglichkeiten z. B. durch standardisierte Komponenten und eine ausreichende Anzahl von Hardwareports.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E141	Informationen zu Reparatur- und Upgradefähigkeit und zu Akkunutzung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Informationsbereitstellung an den Nutzer in Bezug auf Reparatur- und Upgradefähigkeit und Akkunutzung?	Bezieht sich auf Verbraucherinformation. Es müssen Informationen zu folgenden drei Aspekten an den Nutzer gegeben werden: Reparaturfähigkeit, Erweiterungsmöglichkeiten sowie angemessene Nutzung der Akkus.	sofort nicht sofort empfohlen	zwei von drei Aspekten sind erfüllt alle drei Aspekte sind erfüllt	50 100			15%

Sozialverträglichkeit in der Laptopproduktion

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
SOZIALE & KULTURELLE RECHTE UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			13%		
Rechte der Gemeinde und indigener Völker								100%	
HR12	Beschwerdemöglichkeit für anliegende Gemeinden	Beinhaltet der Standard Kriterien über die Mechanismen, die im Falle eines Streits mit betroffenen Gemeinden einzuhalten sind?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Handhabung von Beschwerden und Klagen durch betroffene Parteien in der Region, in der die Wirtschaftsaktivität stattfindet. Das Kriterium fordert explizit Mechanismen, die von Gemeinden genutzt werden können, nicht von Arbeitern (siehe separates Kriterium zu Beschwerdemöglichkeiten von Arbeitern)	Sofort Nicht sofort Empfohlen	Beschwerde- und Entschädigungsmechanismus	75 100			30%
HR16	Freie, vorherige und in Kenntnis der Sachlage erteilte Zustimmung (FPIC)	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Einholung freier, vorheriger und in Kenntnis der Sachlage erteilter Zustimmung der lokalen Gemeinden?	Freie, vorherige und in Kenntnis der Sachlage erteilte Zustimmung (FPIC) bezieht sich auf das Prinzip, nach dem eine Gemeinde ihr Einverständnis zu solchen vorgeschlagenen Projekten geben oder verweigern kann, die sich auf das Land auswirken, das sie besitzt, in Anspruch nimmt oder anderweitig nutzt. Dies ist insbesondere dann relevant, wenn sich die Landnutzung oder der Besitzer des Landes ändert. Der Hauptunterschied zu dem Kriterium zum Zugang zur Lebensgrundlage ist, dass FPIC eine aktive Beteiligung der betroffenen Gemeinden am Entscheidungsprozess fordert (Mitbestimmung). Dies ist keine Dopplung mit Kriterien zur Landnutzung oder Beschwerdemöglichkeiten der Gemeinden.	Sofort Nicht sofort Empfohlen					30%
HR10	Zugang der Gemeinde zu Gemeinschaftsressourcen	Beinhaltet der Standard Kriterien, dass negative Auswirkungen auf den Zugang und die Verfügbarkeit von Ressourcen für anliegende Gemeinden und kleinbäuerliche Betriebe zu verhindern sind (insbesondere Wasser und Land)?	Zugang der Gemeinde zu einer Lebensgrundlage bedeutet Zugang zu Land, Häusern, Wasserressourcen und Transport. Das umfasst die Anerkennung des legalen Rechtstitels oder Gewohnheitsrechts dritter Parteien an Land oder andere Ressourcen. Der Hauptunterschied zum FPIC-Kriterium ist, dass keine initiative Beteiligung der Gemeinden am Entscheidungsprozess gegeben sein muss.	Sofort Nicht sofort Empfohlen					30%
HR09	Investitionen in die Gemeinde	Beinhaltet der Standard Kriterien für Investitionen in die Entwicklung der Gemeinde, die über die Geschäftstätigkeit hinausgehen?	Der Standard beinhaltet Kriterien bzgl. der aktiven (menschenfreundlichen) Unterstützung der Entwicklung in der Gemeinde (z. B. Bildung, Gesundheit und Hygiene). Für landwirtschaftliche Standards umfasst der Begriff "Geschäft" auch "Farmen" und "Plantagen".	Sofort Nicht sofort Empfohlen					10%
ARBEITERRECHTE							74%		
ILO Kernarbeitsnormen								60%	
LR41	Prüfung des Arbeitsstandards (Zulieferer)	Erfordert der Standard, dass (mindestens) eine Übereinstimmung mit allen ILO-Kernarbeitsrichtlinien durch eine dritte Instanz überprüft wird?	Der Zweck dieses Kriteriums ist es, nachzuvollziehen ob der Standard Konformitätserklärung über die Einhaltung mit Kernarbeitsrichtlinien zulässt. Sollte es erlaubt sein, Konformitätserklärungen über die Einhaltung nur einiger der 8 ILO Richtlinien abzugeben, ist die Frage mit Nein zu beantworten. Wenn der Standard sicherstellt, dass sämtliche Produktionsschritte innerhalb der EU stattfinden, kann das Kriterium mit "Ja" beantwortet werden.	Sofort Nicht sofort Empfohlen					20%
LR16	Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Organisationsrecht gemäß ILO 87?	Gemäß ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeiter und Angestellte ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen zu gründen und, vorbehaltlich der Regeln der betroffenen Organisation, Organisationen ihrer eigenen Wahl beizutreten (Art. 2). Wo sie gesetzlich eingeschränkt ist, müssen andere Formen der Mitbestimmung für Arbeiter zugelassen sein (z.B. Arbeiterkomitees).	sofort nicht sofort empfohlen					10%
LR17	Kollektiverhandlungen	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Kollektiverhandlungen gemäß ILO 98?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, Kollektivmaßnahmen zur Verfolgung der Interessen der Gruppe zu ergreifen, ohne Diskriminierung oder Vergeltung fürchten zu müssen.	Sofort Nicht sofort Empfohlen					10%

LR13	Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangs gemäß ILO 29?	Umfasst alle Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit wie in ILO 29 definiert, einschließlich Schulleistungen und Sklaverei. Zwei Elemente definieren Pflichtarbeit: Arbeit oder Dienstleistung, die eine Person unter Androhung von Strafe ausübt oder für die sie sich nicht freiwillig bereit erklärt. Ebenso sind Maßnahmen nicht erlaubt, die den Arbeitnehmer daran hindern zu kündigen, z. B. die Einbehaltung von Zahlungen, Pfand und Krediten oder die Einbehaltung von Papieren oder Ausweisen. Sie allein reichen aber nicht aus, um das Kriterium völlig zu erfüllen.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						10%
LR42	Beseitigung von Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangsarbeit und Pflichtarbeit, so wie es in ILO 105 definiert ist?	Dieses Kriterium hat eine bildende Funktion für Nutzer (da es alle acht ILO-Kernrichtlinien aufzeigt) und gilt als erfüllt, wenn das Zwangsarbeitskriterium erfüllt ist.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						10%
LR04	Mindestalter/ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit gemäß ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die sämtliche Anforderungen (inkl. Ausnahmen) des ILO-Übereinkommens 138 beinhalten. Die Anforderungen lauten: Das allgemeine Mindestalter für Arbeitnehmer oder Arbeiter liegt bei 15 Jahren (13 für leichte Arbeit), das Mindestalter für gefährliche Arbeit liegt bei 18 (16 unter bestimmten strengen Bedingungen). Es besteht die Möglichkeit, das allgemeine Mindestalter anfangs auf 14 (12 für leichte Arbeit) festzulegen, wenn die Wirtschaft und die Bildungseinrichtungen ungenügend entwickelt sind. In den Fällen, in denen die ILO Norm und die nationale Gesetzgebung differieren, gilt die strengere Regelung. Für landwirtschaftliche Standards gilt: Wenn Kinder im Familienunternehmen mitarbeiten, muss der Artikel 32(1) der Kinderrechtskonvention (1989) berücksichtigt werden, nach dem Kinder vor wirtschaftlicher Ausbeutung sowie vor jeder Art von solcher Arbeit zu schützen sind, die gefährlich ist, im Konflikt mit der Schulbildung steht, oder sich negativ auf die körperliche, seelische, geistige oder moralische Gesundheit des Kindes auswirken könnte.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						10%
LR05	Schlimmste Formen von Kinderarbeit/ILO 182	Beinhaltet der Standard Bestimmungen zur Prävention der schlimmsten Formen von Kinderarbeit gemäß ILO 182?	Der Begriff schlimmste Form von Kinderarbeit beinhaltet: (a) sämtliche Formen von Sklaverei oder ähnliche Praktiken, z. B. der Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft und Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschl. Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für bewaffnete Konflikte; (b) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu Prostitution, zur Herstellung von Pornografie oder zu pornografischen Darbietungen; (c) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu illegalen Aktivitäten, insbesondere zur Herstellung von Drogen und zum Drogenhandel gemäß Definition in den relevanten internationalen Verträgen; (d) Arbeit, die durch ihre Art oder die Umstände der Durchführung, eine potenzielle Gefährdung der Gesundheit, Sicherheit oder Moral von Kindern darstellt.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						10%
HR21	Gleiche Entlohnung/ILO 100	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Zahlung gleicher Löhne gemäß ILO-Konvention 100?	Die gleiche Entlohnung von männlichen und weiblichen Arbeitnehmern für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entlohnungssätze, die ohne eine Diskriminierung auf Grund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 § 1).	Sofort Nicht sofort Empfohlen						10%
HR19	Nichtdiskriminierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz gemäß ILO-Konvention 111?	Bezieht sich auf Diskriminierungen auf Grund von Rasse, Farbe, Geschlecht, Religion, politischen Einstellungen, nationaler oder sozialer Herkunft, durch die die Chancengleichheit oder der Behandlung am Arbeitsplatz oder im Beruf (insbesondere Zugang zu Berufsausbildungen, Arbeitsplätzen sowie zu bestimmten Berufen und Beschäftigungsbedingungen) zunichte gemacht bzw. beeinträchtigt werden.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						10%
Arbeitsbedingungen										40%
LR02	Arbeitnehmer von Subunternehmen und im Unterauftrag	Gelten die Arbeitnehmerrechte und -leistungen des Standards auch für Arbeitnehmer von Subunternehmen oder im Unterauftrag?	Bezieht sich auf ausgelagerte oder Leiharbeiter von Arbeitsvermittlungen im Gegensatz zu formal angestellten Mitarbeitern mit formalen Rechten und Sicherheiten. Diesen Leiharbeitern müssen die gleichen Rechte wie formalen Angestellten zugestanden werden und Produzenten dürfen ausgelagerte Arbeit nicht dazu nutzen, ihre Verpflichtungen zu umgehen. Trotz der Einordnung unter die Rubrik Arbeitnehmerrechte gehören hierzu auch Leistungen und Rechte anderer Bereiche (z. B. Gesundheit und Sicherheit).	Sofort Nicht sofort Empfohlen						9%

LR18	Arbeitnehmervertretungen bei gesetzlich eingeschränkter Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Bildung von Arbeitnehmervertretungen, wenn die Vereinigungsfreiheit gesetzlich eingeschränkt ist?	Standards mit Bestimmungen zur Erleichterung alternativer Möglichkeiten für das Recht auf Vereinigungsfreiheit in Ländern, die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder in denen nationale Gesetze die Organisation zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitern oder Angestellten verbieten oder beeinträchtigen, werden durch dieses Kriterium abgedeckt.	sofort nicht sofort empfohlen	Zugelassen Förderung	90 100				5%
LR03	Beschwerden von Arbeitnehmern	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmer?	Richtlinien und Prozesse, über die alle Arbeitnehmer Bedenken und Beschwerden vorbringen können (auch anonym).	Sofort Nicht sofort Empfohlen						9%
LR43	Frauenrechte	Beinhaltet der Standard Anforderungen zur Förderung der (ökonomischen) Rechte der Frauen?	Dieses Kriterium geht über die Nicht-Diskriminierungsklausel, gesetzliche Übereinstimmung und andere Aspekte hinaus. Es bezieht sich auf alle Maßnahmen und Prozesse, die die (wirtschaftlichen) Rechte der Frauen gezielt fördern. Ein Beispiel könnte eine Frauenquote unter den Arbeitern sein.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						5%
LR08	Existenzsichernde Löhne	Fordert der Standard die Zahlung von Löhnen, die für die grundlegenden Bedürfnisse des Arbeitnehmers und dessen Familie ausreichen (existenzsichernde Löhne)?	Als existenzsichernder Lohn gilt der Lohn, mit dem die grundlegenden Bedürfnisse für einen sicheren, menschenwürdigen Lebensstandard innerhalb der Gesellschaft abgedeckt sind. Zu den grundlegenden Bedürfnissen gehören Unterkunft, Ernährung, Transport, Gesundheitsfürsorge und das Bilden von Ersparnissen. Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Ermittlung oder Definition des existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich deshalb auf die Bemühungen des Standards, Gehälter zu erzielen, die für einen würdigen Lebensstandard ausreichen. Es erkennt Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns nutzen und es dadurch aktiv fördern. Ein expliziter Verweis ist nötig. Es muss sichergestellt werden, dass existenzsichernde Löhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z. B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung").	Sofort Nicht sofort Empfohlen						9%
LR09	Gesetzlicher Mindestlohn	Fordert der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen und Sozialleistungen?	Mindestlöhne müssen mindestens die gesetzlichen oder Branchenstandards erfüllen (wenn höher). Zuschüsse werden Mitarbeitern wenigstens gemäß nationalen Rechts gezahlt. Es muss sichergestellt werden, dass Mindestlöhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung"). Zuschüsse umfassen Versicherungsleistungen für Mitarbeiter, einschließlich Arbeitslosigkeit, Rente, medizinische und arbeitsbezogener Versicherung. Wenn der Standard die Zahlung existenzsichernder Löhne verlangt (die gewöhnlich höher als der gesetzliche Mindestlohn liegen), sollte dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						5%
LR19	Arbeitszeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Arbeitszeiten gemäß ILO-Konvention 1?	Die ILO-Angaben zu Arbeitszeiten differieren je nach Sektor. Für industrielle Arbeit gelten die Vorgaben der ILO-Konvention 1. Diese beinhalten 1) normale max. Arbeitszeiten ohne Überstunden < 48 Std./Woche 2) alle 6 Tage einen Tag frei 3) Überstunden sind freiwillig und bezahlt/vergütet mit einem Satz von mindestens 125 % des regulären Lohns. Der Standard sollte all diese Bestimmungen erfüllen.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						9%
LR14	Belästigung und Misshandlung	Beinhaltet der Standard Kriterien in Bezug auf die Belästigung oder Misshandlung von Arbeitnehmern?	Schikane, Mobbing und Misshandlung, einschl. körperlicher Gewalt, Einschüchterung, Nötigung usw. Dies beinhaltet physische Bestrafung als Mittel zur Disziplinierung vom Arbeitnehmern.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						8%
LR39	ILO 155	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz gemäß ILO 155?	Für die genaue Kontrolle zu ILO 155 siehe http://www.ilo.org/dyn/normlex/en/f?p=NORMLEXPUB:12100:0::NO::P12100_INSTRUMENT_ID:312300 . Mit Auswahl des entsprechenden Grad des Anspruchs bitte anzeigen, ob alle Anforderungen erfüllt sind.	Sofort Nicht sofort Empfohlen	teilweise erfüllt nach ILO 155, vollständig erfüllt nach ILO 155	70 100				9%
LR36	Unterkunft	Verlangt der Standard eine sichere und angemessene Unterkunft für die Arbeitnehmer?	Falls die Unterkunft gestellt wird, muss sie sicher und sauber sein, strukturelle Sicherheit und ein angemessenes Niveau an Anstand, Hygiene und Komfort gewährleisten. Die ILO Empfehlung 115, § II dient als Richtlinie für Standards zur Unterkunft.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						9%

LR20	Arbeitsverträge	Beinhaltet der Standard Kriterien wie Arbeitsverträge in Übereinstimmung mit den nationalen, gesetzlichen Vorgaben aufzusetzen sind?	Jeder Arbeiter (auch befristet, saisonale Teilzeit) sollte einen Arbeitsvertrag erhalten. Arbeitsverträge sollen dokumentiert und in einer Sprache verfasst sein, die der Arbeiter verstehen kann (um ihn selbst lesen oder ihn vorgelesen bekommen zu können).	Sofort Nicht sofort Empfohlen						9%
LR29	Behandlungskosten	Fordert der Standard Ausgleichszahlungen/Kostenübernahme bei arbeitsbedingten Unfällen und Verletzungen?	Hier können auch Absicherungen anderer Anbieter akzeptiert werden (z.B. gesetzliche Krankenversicherungen).	Sofort Nicht sofort Empfohlen	teilweise Kostenübernahme vollständige Kostenübernahme Ausgleichszahlung	50 90 100				5%
LR44	Information zu Arbeitsrecht	Beinhaltet der Standard Anforderungen, Arbeiter über ihre Arbeiterrechte zu informieren?	Jeder Mechanismus, der Bewusstsein und Kapazitäten schafft, damit Arbeiter ihre Rechte einfordern können.	Sofort Nicht sofort Empfohlen						9%
KONFLIKTMINERALIEN									13%	
Konfliktmineralien									100%	
HR24	Konfliktmineralien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Konfliktmineralien?	Dieses Kriterium bezieht sich auf Grundsätze und Prozesse, die zum Ziel haben, in konfliktreichen und -gefährdeten Regionen jedwede Risiken widriger Auswirkungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Bodenschätzen und den Beziehungen zu den Zulieferern zu identifizieren, vorzubeugen und abzuschwächen. Ein Beispiel könnte eine Anforderung bei der Einschätzung der Lieferketten Due Diligence sein	Sofort Nicht sofort Empfohlen						100%

Umweltfreundlichkeit in der Wasch- und Reinigungsmittelproduktion

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
	CHEMIKALIEN			Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			45%		
	Verwendung von Chemikalien							100%	
E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe laut REACH	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien, die auf der REACH Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe gelistet sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, welche die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen laut REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die authentische Version der von ECHA veröffentlichten Kandidatenliste. Für Wasch- & Reinigungsmittelstandards werden risikobasierte Ansätze wie etwa HERA ("Human and Environmental Risk Assessment") als "eingeschränkte Verwendung" akzeptiert (siehe Grad des Anspruchs).	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			5%
E142	Gesundheitsschädliche Chemikalien (Wasch- und Reinigungsmittel)	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H300, H301, H304, H310, H311, H330, H331, H340, H341, H350, H351, H360, H361, H362, H370, H371, H372, H373?	Bezieht sich auf Stoffe, die als Bestandteile in Wasch- und Reinigungsmitteln verwendet werden und nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen klassifiziert sind (GHS: Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien). Risikobasierte Ansätze wie HERA ("Human and Environmental Risk Assessment") werden als "eingeschränkte Verwendung" akzeptiert.	sofort nicht sofort empfohlen	Einschränkung der Verwendung z.B. durch einen risikobasierten Ansatz Verbot der Verwendung mit Ausnahme einiger Bestandteile	50 100			10%
E143	aquatische Toxizität	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einschränkung der aquatischen Toxizität des Produkts?	Bezieht sich auf die Angabe eines kritischen Verdünnungsvolumens bestimmter Produktgruppen oder auf allgemeinere Anforderungen zur Einschränkung der aquatischen Toxizität. Bei Kosmetik-Standards ist dieses Kriterium nur für abwaschbare Produkte anwendbar. Schließt der Standard abwaschbare Kosmetikprodukte aus, wird das Kriterium positiv bewertet. Bei Standards für Wasch- und Reinigungsmittel werden risikobasierte Ansätze wie ein PEC/PNEC Ansatz mit Sicherheitsabstand mit "Einschränkung der aquatischen Toxizität" bewertet (siehe Grad des Anspruchs).	sofort nicht sofort empfohlen	Einschränkung der aquatischen Toxizität Definition eines produktspezifischen kritischen Verdünnungsvolumens	50 100			30%
E144	Bioabbaubarkeit von Stoffen (Wasch- und Reinigungsmittel)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur leichten biologischen Abbaubarkeit von Stoffen?	Gemäß EU Detergenzienverordnung müssen Tenside im Falle von Wasch- & Reinigungsmitteln vollständig biologisch abbaubar sein. Im Falle von Kosmetika sollten sich die Anforderungen ebenfalls auf die vollständige Bioabbaubarkeit von Tensiden (wie für Detergenzien in der EU Detergenzienverordnung festgesetzt) beziehen. Zusätzlich bezieht sich dieses Kriterium im Falle von Wasch- und Reinigungsmittel und Kosmetika auf Anforderungen für andere biologisch schlecht abbaubare organische Stoffe oder biologisch nicht gut abbaubare und/oder anaeroben organischen Stoffe. Diese Anforderungen beziehen sich auf Stoffeigenschaften, die bspw. gemäß OECD Test 301 gemessen werden. Anforderungen, die z.B. auf Rückhalteraten basieren, die Prozesse wie z.B. Adsorption berücksichtigen, werden hier nicht akzeptiert.	sofort nicht sofort empfohlen	Überwachung und (indirekte) Einschränkung der Verwendung Einschränkung der Verwendung durch Angabe von produktgruppenspezifischen Schwellenwerte Verbot der Verwendung	25 50 100			35%
E145	Allergene Stoffe	Beinhaltet der Standard Kriterien zu allergenen Stoffen?	Allergene Stoffe sind als H317 (Kann allergische Hautreaktionen verursachen) und H334 (Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen) klassifiziert. Es gibt z.B. 26 als allergen erwiesene Duftstoffe. Außerdem werden einige Konservierungsstoffe als allergen klassifiziert, z.B. Methylisothiazolinone (H317). Wenn der Standard eine positive Liste mit Konservierungsstoffen enthält, die nicht als H317 und H334 klassifiziert sind, wird dies mit "Verwendung eingeschränkt" akzeptiert (siehe Grad des Anspruchs). Risikobasierte Ansätze werden als "Verwendung eingeschränkt" (siehe Grad des Anspruchs) akzeptiert, wenn sie speziell auf Allergene und Schwellenwerte für Allergene eingehen. Im Falle von Standards für Wasch- und Reinigungsmittel muss der Grad des Anspruchs "Verwendung verboten" ausgewählt werden, selbst wenn der Standard spezifische Ausnahmen definiert.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			5%

E146	Färbemittel	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Färbemitteln, die keine Produktfunktion haben?	Bezieht sich auf Färbemittel, die keine Produktfunktion haben, z.B. abwaschbare Kosmetika oder Waschmittel. Färbemittel, die eine Funktion (z.B. Warnung oder Klassifizierung) erfüllen, sind ausgenommen. Wenn der Standard eine positive Liste mit Färbemitteln enthält, die nur funktionelle Farbstoffe zulässt, wird dies als "Verwendung eingeschränkt" akzeptiert (siehe Grad des Anspruchs). In der Datenbank für Reinigungsmittelinhaltsstoffe (DID-Liste) werden sie als "Farbstoffe, sofern nicht anders angegeben" geführt, die nicht biologisch abbaubar sind. Der Gebrauch kann z.B. auf Färbemittel beschränkt sein, die für Nahrungsmittel zugelassen sind (mit einer E-Nummer) oder auf Färbemittel, die bewiesenermaßen nicht bioakkumulativ sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100			5%
E147	Mikroplastik	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Verbot von Mikroplastik?	Mikroplastik wird in kosmetischen Produkten, z.B. in Peelings oder Zahnpasta, verwendet. Im Falle von Wasch- und Reinigungsmitteln wird Mikroplastik potentiell in einer sehr begrenzten Auswahl von Produkten verwendet, z.B. in Ceranfeld-Reinigern. Mikroplastik ist nicht biologisch abbaubar und trägt zur Meeresverschmutzung bei. Erlaubt der Standard ausschließlich natürliche Bestandteile, ist dieses Kriterium positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					5%
E148	Treibmittel	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einschränkung von Treibmittel?	Bezieht sich auf Anforderungen an den Gebrauch von Treibmittel / Treibgasen, z.B. durch eine Liste von Gasen wie z.B. Sauerstoff (kein Treibhausgas), Luft, Stickstoff (kein Treibhausgas), CO2, Argon (kein Treibhausgas). Normalerweise werden die folgenden Treibgase verwendet: Propan (GWP=3,3), Butan (GWP=4), Dimethylether (GWP=1). Dies gilt nicht für Standards, bei denen Produkte spezifiziert sind, die nicht in Sprühdosen vorhanden sind. In diesem Fall ist dieses Kriterium positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					5%
UMWELTMANAGEMENT									
Umweltmanagementstandards									
E134	Umweltmanagementinstrumente	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Umweltmanagementinstrumenten wie EMAS oder ISO 14001?	Bezieht sich auf Umweltmanagementsysteme, die entweder durch Selbsterklärung oder Zertifizierung (durch Dritte) bestätigt sind. Zertifizierungen der Zulieferer muss mindestens die Tier-1 Zulieferer umfassen. Gleichwertige Systeme, die von den Unternehmen Einsparungen von Energie, Wasser und Abfall fordern, werden akzeptiert. Für Wasch- & Reinigungsmittelstandards gilt die A.I.S.E. Charter als gleichwertiges Umweltmanagementsystem.	sofort nicht sofort empfohlen	Verifizierung (Selbsterklärung) des Endfertigungsbetriebs Zertifizierung des Endfertigungsbetriebs (durch Dritte) Zertifizierung des Endfertigungsbetriebs und der Zulieferanten (durch Dritte)	25 80 100			100%
Energieverbrauch									
E18	Energieverbrauch (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf sämtliche verbrauchte Energie in der Produktion. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Energieverbrauchs Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs ODER verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs UND verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien	50 90 100			100%
Wassernutzung									
E01	Wasserverbrauch	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Wasserverbrauch?	Bezieht sich auf sämtliches für die Produktion verwendetes Wasser, z. B. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Falls der Standard ein Wassermanagementplan zur Steigerung der Effizienz beim Wasserverbrauch verlangt, so ist der Grad des Anspruchs "Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs" auszuwählen.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Wasserverbrauchs Überwachung sowie Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs	50 100		20%	100%

	Abfallproduktion								20%	
E50	Abfallmengen	Beinhaltet der Standard Kriterien für Abfallmengen?	Bezieht sich auf die Gesamtmenge des erzeugten Abfalls. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abfallmenge Reduzierung der Abfallmenge	50 100				100%
	MATERIALEINSATZ								15%	
	Verpackung								100%	
E151	Verpackungsmenge	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Menge an Verpackungen?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Minimierung von Primärverpackungen, die von allgemeinen Anforderungen bis hin zu definierten Berechnungen variieren, z.B. Gewicht/Nutzen-Verhältnis oder Verpackungs-Auswirkungs-Verhältnis. Die Verwendung von Verpackungen variiert zwischen Produktgruppen.	sofort nicht sofort empfohlen	Allgemeine Anforderung, die verwendete Materialmenge zu reduzieren Festgelegte Berechnung um die Verpackungsmenge zu messen	50 100				40%
E152	Wiederverwertbarkeit von Verpackungsmaterial	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Verpackungsmaterial, um Recycling zu erleichtern?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Verwendung von recyclebarem Material, z.B. die Verwendung von einem Materialtyp (z.B. Pappe oder eine Plastikart) und/ oder die leichte Trennung von verschiedenen Verpackungsmaterialien (z.B. einfaches Entfernen von Aufkleber).	sofort nicht sofort empfohlen						30%
E153	Verwendung von recycletem oder zertifiziertem Verpackungsmaterial	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von recycletem oder zertifiziertem Verpackungsmaterial?	Bezieht sich auf die Anforderung der Verwendung von recycletem Material in Primärverpackungen oder der Verwendung von nachhaltig bezogenen Materialien wie z.B. Karton aus Fasern aus nachhaltiger Forstwirtschaft mit FSC-Zertifikat oder gleichwertigem.	sofort nicht sofort empfohlen						30%
	GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT & VERWENDUNG DES PRODUKTS								25%	
	Gebrauchstauglichkeit								50%	
E83bis	Gebrauchstauglichkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Gebrauchstauglichkeit für den Verwendungszweck?	Bezieht sich auf die Gebrauchs-/ Betriebstauglichkeit der Produkte für den Verwendungszweck. Im Falle von IT (Informationstechnik) bezieht sich dies auf die geeignete Ergonomie des Produkts, insbesondere auf die visuelle Ergonomie. Für Wasch- und Reinigungsmittelstandards bezieht sich das Kriterium auf die Anforderungen an Reinigungsleistungstests, die produktgruppenspezifisch sind, z. B. von Waschmitteln oder Geschirrspülmitteln.	sofort nicht sofort empfohlen						100%
	Gebrauchsanweisung								50%	
E154	Informationen zum Produktgebrauch	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Verbraucherinformationen zur nachhaltigen Nutzung des Produkts?	Bezieht sich auf die Anforderungen zu Informationen zur Verpackung bzgl. der nachhaltigen Nutzung des Produkts. Dies beinhaltet produktgruppenspezifische Informationen, z.B. bei Waschmitteln zur korrekten Dosierung, zu niedrigen Waschttemperaturen und zur optimalen Befüllung der Waschmaschine.	sofort nicht sofort empfohlen						100%

Sozialverträglichkeit in der Wasch- und Reinigungsmittelproduktion

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
ARBEITSRECHTE IN DER LIEFERKETTE				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			50%		
Arbeitsrechte für Zulieferer								100%	
LR41	Prüfung des Arbeitsstandards (Zulieferer)	Erfordert der Standard, dass (mindestens) eine Übereinstimmung mit allen ILO Kernarbeitsrichtlinien durch eine dritte Instanz überprüft wird?	Der Zweck dieses Kriteriums ist es, nachzuvollziehen ob der Standard Konformitätserklärung über die Einhaltung mit Kernarbeitsrichtlinien zulässt. Sollte es erlaubt sein, Konformitätserklärungen über die Einhaltung nur einiger der 8 ILO Richtlinien abzugeben, ist die Frage mit Nein zu beantworten. Wenn der Standard sicherstellt, dass sämtliche Produktionsschritte innerhalb der EU stattfinden, kann das Kriterium mit "Ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
LR45	ILO Kernarbeitsrichtlinien (Zulieferer)	Beinhaltet der Standard Vorgaben zur Einhaltung aller ILO Kernarbeitsrichtlinien für Zulieferer?	Die ILO Kernarbeitsrichtlinien sind: ILO 87 über Vereinigungsfreiheit; ILO 98 über Kollektivverhandlungen; ILO 29 über Zwangsarbeit; ILO 105 über die Abschaffung der Zwangsarbeit; ILO 138 über das Mindestalter; ILO 182 über schlimmste Formen der Kinderarbeit; ILO 100 über Gleichheit des Entgelts; ILO 111 über Nicht-Diskriminierung. All diese Rechte müssen zugestanden werden, um ein "Ja" zu erhalten. Die ILO-Konvention muss entweder explizit als Referenz genannt werden oder die Anforderungen müssen zu den in ihnen genannten Anforderungen äquivalent sein. Wenn der Standard über die ILO-Konvention hinaus geht, kann das Kriterium natürlich weiterhin mit "Ja" beantwortet werden. Wenn der Standard sicherstellt, dass sämtliche Produktionsschritte innerhalb der EU stattfinden, kann das Kriterium mit "Ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	wichtigste Tier-1 Zulieferer alle Tier-1 Zulieferer mehr als alle Tier-1 Zulieferer	50 75 100			50%
LR46	ILO 155 (Zulieferer)	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz gemäß ILO 155?	Für die genaue Kontrolle zu ILO 155 siehe: http://www.ilo.org/dyn/normlex/en/f?p=NORMLEXPUB:12100:0::NO::P12100_INSTRUMENT_ID:312300 Mit Auswahl des entsprechenden Grad des Anspruchs bitte anzeigen, ob alle Anforderungen erfüllt sind.	sofort nicht sofort empfohlen	wichtigste Tier-1 Zulieferer alle Tier-1 Zulieferer mehr als alle Tier-1 Zulieferer	50 75 100			20%
UNTERNEHMERISCHE VERANTWORTUNG							50%		
Unternehmerische Verantwortung in Europa								50%	
CR01	Chancengleichheit	Verlangt der Standard die Umsetzung von Maßnahmen, die darauf abzielen, gleiche ökonomische Möglichkeiten für Männer und Frauen sicherzustellen?	Solche Maßnahmen könnten beinhalten: eine Quote für Frauen in Führungspositionen, Richtlinien, um das geschlechtsspezifische Lohngefälle zu schließen, Aktivitäten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
GQ01	Einhaltung der nationalen Gesetzgebung	Beinhaltet der Standard die Anforderung, dass die relevanten lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Bestimmungen eingehalten werden müssen?	Der Standard sieht einen Prozess vor, durch den das Unternehmen gewährleistet, dass externe Gesetze und Bestimmungen beachtet und eingehalten werden.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
CR02	CSR Strategie	Fordert der Standard die Definition einer unternehmensweiten CSR-Strategie?	Eine CSR-Strategie ist ein Dokument, welches die Strategien, Richtlinien und Prozesse definiert, die für die Umsetzung der unternehmerischen Nachhaltigkeits-Ziele notwendig ist.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
CR03	Gesellschaftliches Engagement	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gesellschaftlichem Engagement?	Dies beinhaltet Aktivitäten wie Sponsoring, Freiwilligenprogramme für Mitarbeiter oder andere philanthropische Beiträge zur lokalen Entwicklung.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
CR04	Demographischer Wandel	Beinhaltet der Standard Anforderungen zu Maßnahmen, die das Management des demographischen Wandel gewährleisten?	Solche Maßnahmen können Programme zur Förderung der Berufsausbildung, lebenslanges Lernen und die Sicherstellung der Verfügbarkeit von qualifizierten Mitarbeitern beinhalten.	sofort nicht sofort empfohlen					20%

Folgenabschätzung									25%	
GQ03	Bewertung der Auswirkung auf die Gesellschaft	Verlangt der Standard eine Bewertung der Auswirkung auf die Gesellschaft?	Sozialverträglichkeitsprüfungen umfassen Prozesse zur Analyse, Überwachung und zum Management beabsichtigter und unbeabsichtigter sozialer Folgen (positiv wie negativ) geplanter Eingriffe, sowie der durch diese hervorgerufenen sozialen Veränderungsprozesse. Eine Sozialverträglichkeitsprüfung kann gemeinsam mit einer Umweltfolgenabschätzung geschehen.							50%
GQ05	Folgenabschätzung auf dem Gebiet der Menschenrechte	Beinhaltet der Standard Kriterien, wonach die Folgen der Geschäftstätigkeit auf die Einhaltung der Menschenrechte abgeschätzt werden müssen?	Das Kriterium bezieht sich auf das Vorhandensein eines Prozesses zur Identifizierung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechtssituation, die ein Betrieb durch seine Aktivitäten hervorrufen oder begünstigen könnte oder die direkt mit der Geschäftspraxis, den Produkten oder Dienstleistungen in Verbindung stehen können, z.B. OECD Due Diligence Guidance oder die UN "Guiding Principles on Business and Human Rights: Implementing the United Nations 'Protect, Respect and Remedy' Framework".							50%
Verbot von Korruption und Bestechung									25%	
EC11	Allgemeines Prinzip: Korruption und Bestechung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Prävention von Korruption und Bestechung?	Prinzipien, Leitlinien oder Maßnahmen, die explizit darauf abzielen, Korruption und/oder Bestechung zu verhindern oder zu verringern.	sofort						100%
				nicht sofort empfohlen						

Umweltfreundlichkeit im Natursteinabbau

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
	WASSER			Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			13%		
	Wassernutzung							50%	
E01	Wasserverbrauch	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Wasserverbrauch?	Bezieht sich auf sämtliches für die Produktion verwendetes Wasser, z. B. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Im Natursteinsektor sollte der Standard dieses Kriterium mindestens für die Weiterverarbeitung abdecken.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Wasserverbrauchs Steigerung der Effizienz/Reduzierung des Wasserverbrauchs (bis zu einer definierten Grenze)	50 100			50%
E02	Wiederverwendung/Wiederaufbereitung oder Sammeln von Wasser	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Wiederverwendung/Wiederaufbereitung oder Sammlung von Wasser?	Bezieht sich auf Wasser, das mehrmals verwendet wird (entweder geklärt oder ungeklärt, vom selben Nutzer oder von verschiedenen Nutzern), oder auf Wasser, das durch Maßnahmen wie Regenwassersammlung gespeichert und später verwendet wird, z. B. für Bewässerungskulturen. Im Natursteinsektor sollte der Standard dieses Kriterium mindestens für die Weiterverarbeitung abdecken.	sofort nicht sofort empfohlen					50%
	Auswirkungen auf Wasserressourcen							50%	
E04	Auswirkungen auf Wasserstände	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Auswirkungen auf Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserstände?	Bezieht sich auf die Auswirkungen auf die Wasserstände der z. B. durch Abpumpen des Grundwassers betroffenen Wasserressourcen (z. B. von der Quelle der Wasserentnahme) und ob dies ausdrücklich im Standard behandelt wird. Im Natursteinsektor sollte der Standard dieses Kriterium mindestens für die Weiterverarbeitung abdecken	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserstände Überwachung der Wasserstände & Vermeidung negativer Auswirkungen auf Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserstände	50 100			50%
E05	Auswirkungen auf die Wasserqualität	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserqualität ?	Bezieht sich auf die Auswirkungen auf die Wasserqualität der durch verschiedene Aktivitäten betroffenen Wasserressourcen und ob dies ausdrücklich im Standard behandelt wird. Z. B. Düngemittel und Pestizide in der Land- und Forstwirtschaft oder Spülwasser und Chemikalien, die für die Oberflächenbehandlung im Natursteinsektor verwendet werden. Im Natursteinsektor muss der Standard durch dieses Kriterium mind. die Steinverarbeitung adressieren.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung von Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserqualität Überwachung der Wasserqualität & Vermeidung negativer Auswirkungen auf Oberflächengewässer- und/oder Grundwasserqualität	50 100			50%

ENERGIE							13%		
Energieverbrauch								100%	
E18	Energieverbrauch (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf sämtliche verbrauchte Energie in der Produktion. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Im Natursteinsektor sollte der Standard dieses Kriterium mindestens für die Weiterverarbeitung abdecken.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Energieverbrauchs Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs ODER verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs UND verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien	50 90 100			100%
CHEMIKALIEN							8%		
Verwendung und Handhabung von Chemikalien								100%	
E24	Verwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Chemikalien (wie z. B. von Pestiziden und synthetischen Düngemitteln)?	Allgemeine Kriterien für die Verwendung von Chemikalien, z. B. Anforderungen an Chemikalienbestände und das Führen von Aufzeichnungen zur Verwendung von Chemikalien (Antwortmöglichkeit „Verwendung von Dokumenten“) oder Anforderungen an die Festlegung konkreter Ziele (z. B. Verbot oder bedarfsorientierte Anwendung von Pestiziden) (Antwortmöglichkeit „Steigerung der Effizienz / Reduzierung der Chemikalienverwendung“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation der Verwendung sämtlicher Chemikalien Erhöhung der Effizienz/Verringerung der Verwendung von Chemikalien	25 100			50%
E161	Angemessene Handhabung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard zu Kriterien zum angemessenen Umgang mit Chemikalien durch eine qualifizierte Person?	Die angemessene Handhabung beinhaltet sowohl die Lagerung (z.B. verschlossene Lagerräume) und Kennzeichnung von Chemikalien als auch den Umgang mit gefährlichen und explosionsfähigen Chemikalien. Die angemessene Handhabung muss durch qualifiziertes Personal gewährleistet sein.	sofort nicht sofort empfohlen					50%
ABFALL & LUFTVERSCHMUTZUNG							22%		
Abfallproduktion								30%	
E162	Abfallverringerung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abfallverringerungsmaßnahmen?	Bezieht sich auf Maßnahmen zur Verringerung der erzeugten Abfallmenge jeglicher Art.	sofort nicht sofort empfohlen					33%
E51	Wiederverwendung oder Recycling von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort (ohne Abwasser), z. B. Verwendung organischen Materials als Dünger oder erneuerbare Energie.	sofort nicht sofort empfohlen					33%
E53	Abfallmanagement (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Abfallmanagement in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Aufzeichnung und das Management von Abfallströmen, einschließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt sein. Der Standard muss spezifische Kriterien zu diesem Aspekt beinhalten. Allgemeine Kriterien zu Umweltmanagementsystemen sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Tools für die Berichterstattung beziehen, wie z.B. GRI (Global Reporting Initiative; z.B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode). Bezieht sich auf Anforderungen an das Management, die Lagerung, den Transport und die Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser), um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.	sofort nicht sofort empfohlen					34%
Luftverschmutzung (exkl. Treibhausgase) & Immissionen								70%	
E163	Luftverschmutzung (Naturstein)	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftverschmutzung (einschließlich Staubemissionen)?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emission von Luftschadstoffen (Treibhausgase ausgenommen).	sofort nicht sofort empfohlen	Reduzierung der Emissionen durch Filtersysteme Reduzierung der Emissionen durch Verarbeitungstechnologie	50 100			50%
E164	Geräuschemissionen (Naturstein)	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Geräuschemissionen von der Produktionsstätte?	Die Umweltauswirkungen können z. B. durch Ruhezeiten für Felssprengungen, geräuscharme Maschinen und Verarbeitungsverfahren reduziert werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Geräuschpegels Geräuschreduzierung	50 100			50%

BIODIVERSITÄT UND ÖKOSYSTEME						22%		
Werte und Funktionen von Ökosystemen							100%	
E165	Rekultivierung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Sanierung von ausgebeuteten Gebieten, um sie als Ökosysteme zu reaktivieren?	Gebiete müssen so saniert/ rekultiviert werden, dass sie keine Gefahr für die Umwelt darstellen und ihre Funktion als Ökosystem fortsetzen können.	sofort nicht sofort empfohlen	Rekultivierungsplan muss vorliegen Plan sowie Rücklagen für Rekultivierung müssen vorliegen	50 100		40%
E166	Biodiversitätsmanagement-plan	Beinhaltet der Standard einen Biodiversitätsmanagementplan, um die Auswirkungen während der Extraktionsphase kontinuierlich zu steuern?	Der Biodiversitätsmanagementplan soll sich auf die "Mitigationshierarchie" beziehen (Vermeidung von vermeidbaren Auswirkungen, Minimierung der unvermeidbaren Auswirkungen, Wiederherstellung der beeinträchtigten Gebiete und Ausgleich des Restnettoverlusts (und Durchführung zusätzlicher freiwilliger Projekte in einigen Fällen)). Der schriftliche Plan muss den Aspekt der Renaturierung/ Sanierung beinhalten (siehe Kriterium Renaturierung), aber deutlich über diesen Aspekt hinausgehen.	sofort nicht sofort empfohlen				15%
E64	Naturschutzgebiete	Beinhaltet der Standard Anforderungen an die Einhaltung gesetzlich geschützter und international anerkannter Gebiete?	Ein Naturschutzgebiet ist ein klar definierter geografischer Raum, der per Gesetz oder auf andere wirksame Weise anerkannt, bestimmt und verwaltet wird, um den langfristigen Schutz der Natur und damit verbundene Ökosystemdienstleistungen und Kulturwerte zu erreichen.	sofort nicht sofort empfohlen				30%
E65	Hoher Erhaltungswert (high conservation value, HCV)	Stellt der Standard Maßnahmen sicher, um Gebiete zu schützen, in denen eine der sechs HCVs identifiziert wurde, wie vom HCV Resource Network oder gemäß ähnlicher Methodik und Ansatz definiert?	Die sechs HCVs sind: HCV1 Artenvielfalt; HCV2 Ökosysteme und Mosaik auf Landschaftsebene; HCV3 Ökosysteme und Lebensräume; HCV4 Ökosystemdienstleistungen; HCV5 Grundlegende Bürgerbedürfnisse; HCV6 Kulturwerte. HCVs werden in einer HCV-Beurteilung identifiziert und müssen angemessen verwaltet werden, um die identifizierten Werte zu erhalten und zu verbessern (siehe www.hcvnetwork.org). Andere Ansätze, die schützenswerte Gebiete / Ökosysteme identifizieren, werden hier ebenfalls anerkannt, z.B. ein Verweis auf die Rote Liste der Ökosysteme der Weltnaturschutzorganisation IUCN (IUCN Red List of Ecosystems) (www.iucnrl.org).	sofort nicht sofort empfohlen				15%
UMWELTMANAGEMENT						22%		
Umweltmanagement							100%	
E97 adap	Umweltgesetze und -bestimmungen	Beinhaltet der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller relevanter lokaler, regionaler und nationaler Umweltgesetze und -bestimmungen?	Bezieht sich auf die Anforderung eines Standards an einen Prozess, über den das Unternehmen sicherstellen kann, dass die externen gesetzlichen Bestimmungen zum Umweltschutz beachtet und eingehalten werden. Im Bereich der Forstwirtschaft bezieht sich das Kriterium auf Holzeinschlag, einschließlich umwelt- und forstrechtlicher Vorschriften einschließlich solcher zu Waldbewirtschaftung und Erhaltung der biologischen Vielfalt, soweit sie unmittelbar mit dem Holzeinschlag zusammenhängen.	sofort nicht sofort empfohlen				20%
E98	Genehmigungen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die gewährleisten, dass die notwendigen, aktuellen Genehmigungen vorliegen (z. B. Wasser-/Landnutzungsrechte)?	Dies kann über eine allgemeine Anforderung an die Einhaltung von Gesetzen oder ausführlich über eine Anforderung an Genehmigungen und Lizenzen abgedeckt sein.	sofort nicht sofort empfohlen				20%
E99 adap	Umweltverträglichkeitsprüfung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewertung der Umweltrisiken und der Auswirkungen der Produktion / Aktivitäten, bevor Geschäftstätigkeit / Anbau und Infrastruktur beträchtlich verstärkt oder ausgebaut werden?	Diese können unter anderem Umweltverträglichkeitsprüfungen, Risikobewertungen, Konsultation der Bevölkerung oder Identifizierung von Gebieten mit hohem Erhaltungswert (HCVA) beinhalten. Ziel ist es durch solche Maßnahmen alle möglichen Auswirkungen auf die Umwelt zu identifizieren.	sofort nicht sofort empfohlen				60%

Sozialverträglichkeit im Natursteinabbau

ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		
	ARBEITERRECHTE			Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			80%		
	Grundlegende Arbeitnehmerrechte							50%	
LR16	Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Organisationsrecht gemäß ILO 87?	Gemäß ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeiter und Angestellte ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen zu gründen und, vorbehaltlich der Regeln der betroffenen Organisation, Organisationen ihrer eigenen Wahl beizutreten (Art. 2). Wo sie gesetzlich eingeschränkt ist, müssen andere Formen der Mitbestimmung für Arbeiter zugelassen sein (z.B. Arbeiterkomitees)	sofort nicht sofort empfohlen					10%
LR17	Kollektivverhandlungen	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Kollektivverhandlungen gemäß ILO 98?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, Kollektivmaßnahmen zur Verfolgung der Interessen der Gruppe zu ergreifen, ohne Diskriminierung oder Vergeltung fürchten zu müssen.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
LR13	Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangsarbeit gemäß ILO 29 und 105?	Umfasst alles Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit wie in ILO 29 definiert einschließlich Schuldleistungen und Sklaverei. Zwei Elemente definieren Pflichtarbeit: Arbeit oder Dienstleistung, die eine Person unter Androhung von Strafe ausübt oder für die sie sich nicht freiwillig bereit erklärt. Also, Maßnahmen, die den Arbeitnehmer daran hindern zu kündigen, wie die Einbehaltung von Zahlungen, Pfand und Krediten oder die Einbehaltung von Papieren, Ausweisen, sind nicht erlaubt aber reichen allein nicht aus um das Kriterium völlig zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
LR42	Beseitigung von Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangsarbeit und Pflichtarbeit, so wie es in ILO 105 definiert ist?	Dieses Kriterium hat eine bildende Funktion für Nutzer (da es alle 8 ILO Kernrichtlinien aufzeigt) und gilt als erfüllt wenn das Zwangsarbeitskriterium erfüllt ist.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
LR04	Mindestalter/ ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit gemäß ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die sämtliche Anforderungen (inkl. Ausnahmen) des ILO-Übereinkommens 138 beinhalten. Die Anforderungen lauten: Das allgemeine Mindestalter für Arbeitnehmer oder Arbeiter liegt bei 15 Jahren (13 für leichte Arbeit), das Mindestalter für gefährliche Arbeit liegt bei 18 (16 unter bestimmten strengen Bedingungen). Es besteht die Möglichkeit, das allgemeine Mindestalter anfangs auf 14 (12 für leichte Arbeit) festzulegen, wenn die Wirtschaft und die Bildungseinrichtungen ungenügend entwickelt sind. In den Fällen, in denen die ILO Norm und die nationale Gesetzgebung differieren, gilt die strengere Regelung. Für landwirtschaftliche Standards gilt: Wenn Kinder im Familienunternehmen mitarbeiten, muss der Artikel 32(1) der Kinderrechtskonvention (1989) berücksichtigt werden, nach dem Kinder vor wirtschaftlicher Ausbeutung sowie vor jeder Art von solcher Arbeit zu schützen sind, die gefährlich ist, im Konflikt mit der Schulbildung steht, oder sich negativ auf die körperliche, seelische, geistige oder moralische Gesundheit des Kindes auswirken könnte.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
LR05	Schlimmste Formen von Kinderarbeit/ ILO 182	Beinhaltet der Standard Bestimmungen zur Prävention der schlimmsten Formen von Kinderarbeit gemäß ILO 182?	Der Begriff schlimmste Form von Kinderarbeit beinhaltet: (a) sämtliche Formen von Sklaverei oder ähnliche Praktiken, z. B. der Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldknechtschaft und Leibeigenschaft und Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschl. Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für bewaffnete Konflikte; (b) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu Prostitution, zur Herstellung von Pornografie oder zu pornografischen Darbietungen; (c) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu illegalen Aktivitäten, insbesondere zur Herstellung von Drogen und zum Drogenhandel gemäß Definition in den relevanten internationalen Verträgen; (d) Arbeit, die durch ihre Art oder die Umstände der Durchführung, eine potenzielle Gefährdung der Gesundheit, Sicherheit oder Moral von Kindern darstellt.	sofort nicht sofort empfohlen					10%

HR19	Nichtdiskriminierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz gemäß ILO-Konvention 111?	Bezieht sich auf Diskriminierungen auf Grund von Rasse, Farbe, Geschlecht, Religion, politischen Einstellungen, nationaler oder sozialer Herkunft, durch die die Chancengleichheit oder der Behandlung am Arbeitsplatz oder im Beruf (insbesondere Zugang zu Berufsausbildungen, Arbeitsplätzen sowie zu bestimmten Berufen und Beschäftigungsbedingungen) zunichte gemacht bzw. beeinträchtigt werden.	sofort nicht sofort empfohlen						10%
HR21	Gleiche Entlohnung / ILO 100	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Zahlung gleicher Löhne gemäß ILO-Konvention 100?	Die gleiche Entlohnung von männlichen und weiblichen Arbeitnehmern für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entlohnungssätze, die ohne eine Diskriminierung auf Grund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 § 1).	sofort nicht sofort empfohlen						10%
LR41-a	Prüfung des Arbeitsstandards	Erfordert der Standard, dass (mindestens) eine Übereinstimmung mit allen ILO Kernarbeitsrichtlinien durch eine dritte Instanz überprüft wird?	Der Zweck dieses Kriteriums ist es, nachzuvollziehen ob der Standard Konformitätserklärung über die Einhaltung mit Kernarbeitsrichtlinien zulässt. Sollte es erlaubt sein, Konformitätserklärungen über die Einhaltung nur einiger der 8 ILO Richtlinien abzugeben, ist die Frage mit Nein zu beantworten. Wenn der Standard sicherstellt, dass sämtliche Produktionsschritte innerhalb der EU stattfinden, kann das Kriterium mit "Ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen						20%
Andere Arbeiterrechte										25%
LR37	Bewegungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewegungsfreiheit der Arbeitnehmer?	Die Arbeitnehmer müssen das Recht haben, das Unternehmen nach Ende des regulären Arbeitstags zu verlassen.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR15	Einbehaltung von persönlichen Dokumenten (z. B. Pass)	Verbietet der Standard die Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer?	Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer (Personalausweise, Reisepässe usw.) als Strafmaßnahme oder für Zwangsarbeit.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR07	Verifizierung des Alters	Fordert der Standard die Verifizierung und die Dokumentierung des Alters von (jungen) Arbeitnehmern?	Ein System zur Verifizierung des Alters der Arbeitnehmer, bevor sie die Arbeit aufnehmen, und die Dokumentierung der Verifizierung.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
HR23	Mutterschutz	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf	Bezieht sich auf die Einhaltung des ILO-Übereinkommens 183, das Mutterschaftsurlaub folgendermaßen definiert: mindestens 14 Wochen 6 Wochen nach der Geburt obligatorisch Recht auf Freistellung vor der Geburt bei (Risiko von) Komplikationen oder Erkrankungen Geldleistungen müssen der Höhe nach sicherstellen, dass die Frau für sich und ihr Kind eine angemessene Gesundheitsfürsorge und einen angemessenen Lebensstandard aufrechterhalten kann (mind. 2/3 des vorherigen Gehalts) medizinische Leistungen (wenn nicht vom Staat erbracht) Verbot der Kündigung auf Grund von Schwangerschaft Recht auf die Rückkehr in eine gleichwertige oder gleichwertig bezahlte Position Verbot der Durchführung von Schwangerschaftstests vor der Anstellung Recht auf Stillpausen, die als Arbeitszeit gelten.	sofort nicht sofort empfohlen	Erfüllung bestimmter Teile vollständige Erfüllung geht über ILO 183 hinaus	50 90 100			5%	
LR08	Existenzsichernde Löhne	Fordert der Standard die Zahlung von Löhnen, die für die grundlegenden Bedürfnisse des Arbeitnehmers und dessen Familie ausreichen (existenzsichernde Löhne)?	Als existenzsichernder Lohn gilt der Lohn, mit dem die grundlegenden Bedürfnisse für einen sicheren, menschenwürdigen Lebensstandard innerhalb der Gesellschaft abgedeckt sind. Zu den grundlegenden Bedürfnissen gehören Unterkunft, Ernährung, Transport, Gesundheitsfürsorge und das Bilden von Ersparnissen. Derzeit gibt es keine internationale anerkannte Methode zur Ermittlung oder Definition des existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich deshalb auf die Bemühungen des Standards, Gehälter zu erzielen, die für einen würdigen Lebensstandard ausreichen. Es erkennt Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns nutzen und es dadurch aktiv fördern. Ein expliziter Verweis ist nötig. Es muss sichergestellt werden, dass existenzsichernde Löhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung").	sofort nicht sofort empfohlen						8%

LR09	Gesetzlicher Mindestlohn	Fordert der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen und Sozialleistungen?	Mindestlöhne müssen mindestens die gesetzlichen oder Branchenstandards erfüllen (wenn höher). Zuschüsse werden Mitarbeitern wenigstens gemäß nationalen Rechts gezahlt. Es muss sichergestellt werden, dass Mindestlöhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung"). Zuschüsse umfassen Versicherungsleistungen für Mitarbeiter, einschließlich Arbeitslosigkeit, Rente, medizinische und arbeitsbezogener Versicherung. Wenn der Standard die Zahlung existenssichernder Löhne verlangt (die gewöhnlich höher als der gesetzliche Mindestlohn liegen), sollte dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR10-a	Bezahlte Überstunden	Fordert der Standard die Vergütung von Überstunden?	Wenn ein Standard Anforderungen für Überstunden stellt, muss er zudem spezifizieren, wie reguläre Arbeitsstunden definiert sind. Überstunden sollten mindestens zu einer 125-prozentigen Rate des regulären Einkommens oder höher vergütet werden, wenn dies nach nationalem Recht oder Branchenvereinbarungen vorgeschrieben ist.	sofort nicht sofort empfohlen	ja ja und Überstunden werden mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns bezahlt	70 100				7%
LR11	Bezahlter Urlaub	Fordert der Standard bezahlten Urlaub?	Hierzu gehören Freistellungen für Gelegenheitsurlaube, Krankheit und Jahresurlaub (siehe DoI). Die Anzahl der Urlaubstage muss mindestens mit der nationalen Gesetzgebung übereinstimmen, aber nicht weniger als drei Wochen betragen (wie in ILO 132 festgelegt). Der Jahresurlaub darf nicht verrechnet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	eines der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub zwei der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub alle drei Elemente	50 75 100				7%
LR12	Form der Bezahlung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die pünktliche und rechtzeitige Zahlung von Löhnen in einer geeigneten Form?	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungstermine, die dem Mitarbeiter bekannt sind. Die Zahlungen erfolgen in angemessener Art und Weise, d.h. form- und fristgerecht.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige ja, alle	70 100				7%
LR19	Arbeitszeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Arbeitszeiten gemäß ILO-Konvention 1?	Die ILO Angaben zu Arbeitszeiten differieren je nach Sektor. Für industrielle Arbeit gelten die Vorgaben der ILO Konvention 1. Diese beinhalten 1) normale max. Arbeitszeiten ohne Überstunden < 48 Std./Woche 2) alle 6 Tage einen Tag frei 3) Überstunden sind freiwillig und bezahlt/vergütet mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns. Der Standard sollte all diese Bestimmungen erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR01	Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte	Gelten die im Standard festgelegten Arbeitnehmerrechte und -leistungen für alle Beschäftigungsverhältnisse?	Gelten die Unterstützungsleistungen für alle Arbeitnehmer einschließlich atypischer Arbeitnehmerverhältnisse wie Teilzeit, Erntehelfer, Akkordarbeit, Saisonkräfte oder Heimarbeiter oder nur für einige dieser Gruppen (bitte beachten, dass nicht alle genannten atypischen Arbeitsverhältnisse für jeden Sektor relevant sind)? Diese Frage zielt darauf ab, ob ein Standard sicherstellt, das Produktionsstätten keinen Gebrauch machen von Methoden wie Vertragsarbeit, Heimarbeit, falsche Ausbildungsverträge (in denen es nicht wirklich um Weiterbildung geht) oder Ketten-Zeitverträge, um sich ihren Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern zu entziehen. Dieses Kriterium ist nicht anwendbar für Familienmitglieder oder Familienunternehmen.	sofort nicht sofort empfohlen						5%
LR02	Arbeitnehmer von Subunternehmen und im Unterauftrag	Gelten die Arbeitnehmerrechte und -leistungen des Standards auch für Arbeitnehmer von Subunternehmen oder im Unterauftrag?	Bezieht sich auf ausgelagerte oder Leiharbeiter von Arbeitsvermittlungen im Gegensatz zu formal angestellten Mitarbeitern mit formalen Rechten und Sicherheiten. Diesen Leiharbeitern müssen die gleichen Rechte wie formalen Angestellten zugestanden werden und Produzenten dürfen ausgelagerte Arbeit nicht dazu nutzen, ihre Verpflichtungen zu umgehen. Trotz der Einordnung unter die Rubrik Arbeitnehmerrechte gehören hierzu auch Leistungen und Rechte anderer Bereiche (z.B. Gesundheit und Sicherheit).	sofort nicht sofort empfohlen						5%
LR20	Arbeitsverträge	Beinhaltet der Standard Kriterien wie Arbeitsverträge in Übereinstimmung mit den nationalen, gesetzlichen Vorgaben aufzusetzen sind?	Jeder Arbeiter (auch befristet, saisonale Teilzeit) sollte einen Arbeitsvertrag erhalten. Arbeitsverträge sollen dokumentiert und in einer Sprache verfasst sein, die der Arbeiter verstehen kann (um ihn selbst lesen oder ihn vorgelesen bekommen zu können).	sofort nicht sofort empfohlen						7%

LR44	Information zu Arbeitsrecht	Beinhaltet der Standard Anforderungen, Arbeiter über ihre Arbeiterrechte zu informieren?	Jeder Mechanismus der Bewusstsein und Kapazitäten schafft, damit Arbeiter ihre Rechte einfordern können.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR38	Management von Arbeitsrechten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Richtlinien und Prozessen, die die Umsetzung der grundlegenden Arbeitnehmerrechte am Arbeitsplatz gewährleisten?	Dieses bezieht auf ein System, das Risiken erfasst und die Übereinstimmung mit den wesentlichen Richtlinien und Anforderungen hinsichtlich der grundlegenden Arbeitnehmerrechte sicherstellt sowie, falls erforderlich, korrigierende Maßnahmen umsetzt.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
Sicherstellung und Verbesserung der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz										25%
LR14	Belästigung und Misshandlung	Verbietet der Standard die Belästigung oder Misshandlung von Arbeitnehmern?	Schikane, Mobbing und Misshandlung, einschl. körperlicher Gewalt, Einschüchterung, Nötigung usw. Dies beinhaltet physische Bestrafung als Mittel zur Disziplinierung vom Arbeitnehmern.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR23	Schulungen zur Arbeitssicherheit	Beinhaltet der Standard Schulungen der Arbeitnehmer zum Thema Arbeitssicherheit?		sofort nicht sofort empfohlen	ad hoc systematisch		70 100			7%
LR24	Notfallmanagementplan	Beinhaltet der Standard Kriterien für Managementpläne im Falle von Notfällen und Unfällen?		sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR25	Bedingungen am Arbeitsplatz	Beinhaltet der Standard Anforderungen hinsichtlich der Bedingungen am Arbeitsplatz?	Hierzu gehören Anforderungen an Platz, maximale Temperatur, Belüftung, Geräuschpegel und angemessene Beleuchtung und ergonomische Ausstattung.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige ja, alle		50 100			7%
LR50	Schutzkleidung	Beinhaltet der Standard Anforderungen zu Schutzkleidung für Arbeiter?	Hierzu gehören Anforderungen zur Bereitstellung von persönlicher Schutzkleidung durch das Unternehmen (z.B. Schutzhelme, Gehörschutz, Atemschutzmasken, Schutzhandschuhe).	sofort nicht sofort empfohlen						8%
LR51	Minimierung des Mineralstaubs	Beinhaltet der Standard Anforderungen zur Minimierung von Kontakt mit Silica und anderem Mineralstaub?	Um den Kontakt der Arbeiter mit Staub zu minimieren, können verschiedene Strategien angewendet werden, z.B. Nassbearbeitung (bohren oder sägen), Staubabsaugung, Trennung von staubigen und nicht-staubigen Arbeitsplätzen.	sofort nicht sofort empfohlen						8%
LR52	Gefahrenabwehr	Beinhaltet der Standard Anforderungen zur Gefahrenabwehr?	Maschinen müssen in einem sicheren technischen Zustand sein und Sicherheitssysteme zur Verfügung gestellt werden (z.B. Notausschalter, Schutz vor falscher Verwendung).	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR26	Managementsystem für Arbeitssicherheit	Fordert der Standard Richtlinien und Abläufe, mit denen die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sichergestellt wird?	Hierzu gehören Anforderungen an Richtlinien, Regelwerke oder Mechanismen, mit denen Risiken aufgedeckt und abgeschafft werden und die bei Notfällen greifen.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR27	Medizinische Grundversorgung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Zugang zur medizinischen Grundversorgung für Arbeitnehmer?	Hierzu gehört sowohl der Zugang vor Ort zu medizinischer Versorgung für die Arbeitnehmer als auch der Transport zu außerhalb des Standorts gelegenen medizinischen Dienstleistern bei arbeitsbedingten Fällen.	sofort nicht sofort empfohlen	Nur Behandlung von akuten arbeitsbedingten Unfällen / Erkrankungen Arbeitsbedingte Unfälle und Vorsorgepflege		70 100			7%
LR29	Behandlungskosten	Fordert der Standard Ausgleichszahlungen / Kostenübernahme bei arbeitsbedingten Unfällen und Verletzungen?	Hier können auch Absicherungen anderer Anbieter akzeptiert werden (z.B. gesetzliche Krankenversicherungen).	sofort nicht sofort empfohlen	teilweise Kostenübernahme vollständige Kostenübernahme Ausgleichszahlung		50 90 100			7%
LR30	Trinkwasser	Fordert der Standard den Zugang der Arbeitnehmer zu sicherem Trinkwasser?	Trinkwasser ist Wasser, das für den menschlichen Verzehr sicher ist (und für häusliche Zwecke, zum Trinken, zum Kochen und für die Körperhygiene genutzt werden kann).	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR36	Unterkunft	Verlangt der Standard eine sichere und angemessene Unterkunft für die Arbeitnehmer?	Falls die Unterkunft gestellt wird, muss sie sicher und sauber sein, strukturelle Sicherheit und ein angemessenes Niveau an Anstand, Hygiene und Komfort gewährleisten. Die ILO Empfehlung 115, § II dient als Richtlinie für Standards zur Unterkunft.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR31	Verbesserte Sanitäreinrichtungen	Fordert der Standard den Zugang zu sauberen und verbesserten Sanitäreinrichtungen?	Beinhaltet Sanitäreinrichtungen wie Duschen aber auch verbesserte sanitäre Anlagen, die eine hygienische Trennung menschlicher Exkremente vom Kontakt mit dem Menschen gewährleisten. Hierzu gehören: Spül- oder manuelle Spültoiletten; belüftete Grubenlatrinen; Grubenlatrinen mit Abdeckplatte; Trockentoiletten.	sofort nicht sofort empfohlen						7%
LR32	Gebäudesicherheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Gebäudesicherheit?	Beinhaltet Kriterien zur Gebäudesicherheit und elektrischen Installationen (z.B. die Isolierung von Kabeln), Vorbereitung auf Brandfälle (z.B. Feuerlöscher), Verfügbarkeit oder Zugang zu Notausgängen und Fluchtwegen.	sofort nicht sofort empfohlen						7%

ETHISCHES WIRTSCHAFTEN							10%		
Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und fairen Geschäftspraktiken								50%	
EC06	Legalität des Geschäfts	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechtmäßigkeit des Unternehmens?	Der Produzent ist eine rechtlich definierte und registrierte Einheit. Dies umfasst, dass die Betriebslizenz für ein bestimmtes Gebiet vorliegt (insb. Forst- und Landwirtschaft).	sofort nicht sofort empfohlen				50%	
GQ01	Einhaltung der nationalen Gesetzgebung	Beinhaltet der Standard die Anforderung, dass die relevanten lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Bestimmungen eingehalten werden müssen?	Der Standard sieht einen Prozess vor, durch den das Unternehmen gewährleistet, dass externe Gesetze und Bestimmungen beachtet und eingehalten werden.	sofort nicht sofort empfohlen				50%	
Verbot von Korruption und Bestechung								50%	
EC11	Allgemeines Prinzip: Korruption und Bestechung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Prävention von Korruption und Bestechung?	Prinzipien, Leitlinien oder Maßnahmen, die explizit darauf abzielen, Korruption und/oder Bestechung zu verhindern oder zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen				50%	
EC12	Unternehmensbewertung in Bezug auf Korruption	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Durchführung einer sorgfältigen Bewertung der Geschäftspartner, einschl. Tochtergesellschaften und Auftragnehmer?	Sorgfältige Bewertungen umfassen Richtlinien und Verfahren zur Bewertung von Geschäftspartnern in Hinblick auf Korruption und / oder Verstöße.	sofort nicht sofort empfohlen				25%	
EC13	Anti-Korruptions-Training	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Schulung von Arbeitnehmern in Führungspositionen zu den Themen Korruption und Bestechung?	Als Arbeitnehmer in verantwortungsvollen Positionen gelten diejenigen, die die Arbeit anderer leiten, Personalentscheidungen treffen, Kauf- oder Verkaufsentscheidungen tätigen oder Geldgeschäfte abwickeln.	sofort nicht sofort empfohlen				25%	
SOZIALE & KULTURELLE RECHTE UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG							10%		
Folgenabschätzung und Kommunikation								50%	
GQ03	Bewertung der Auswirkung auf die Gesellschaft	Verlangt der Standard eine Bewertung der Auswirkung auf die Gesellschaft?	Sozialverträglichkeitsprüfungen umfassen Prozesse zur Analyse, Überwachung und zum Management beabsichtigter und unbeabsichtigter sozialer Folgen (positiv wie negativ) geplanter Eingriffe, sowie der durch diese hervorgerufenen sozialen Veränderungsprozesse. Eine Sozialverträglichkeitsprüfung kann gemeinsam mit einer Umweltfolgenabschätzung geschehen.					50%	
GQ05	Folgenabschätzung auf dem Gebiet der Menschenrechte	Beinhaltet der Standard Kriterien, wonach die Folgen der Geschäftstätigkeit auf die Einhaltung der Menschenrechte abgeschätzt werden müssen?	Das Kriterium bezieht sich auf das Vorhandensein eines Prozesses zur Identifizierung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechtssituation, die ein Betrieb durch seine Aktivitäten hervorrufen oder begünstigen könnte oder die direkt mit der Geschäftspraxis, den Produkten oder Dienstleistungen in Verbindung stehen können, z.B. OECD Due Diligence Guidance oder die UN "Guiding Principles on Business and Human Rights: Implementing the United Nations 'Protect, Respect and Remedy' Framework".					50%	
Soziale und kulturelle Rechte								50%	
HR12	Beschwerdemöglichkeit für anliegende Gemeinden	Beinhaltet der Standard Kriterien über die Mechanismen, die im Falle eines Streits mit betroffenen Gemeinden einzuhalten sind?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Handhabung von Beschwerden und Klagen durch betroffene Parteien in der Region, in der die Wirtschaftsaktivität stattfindet. Das Kriterium fordert explizit Mechanismen, die von Gemeinden genutzt werden können, nicht von Arbeitern (siehe separates Kriterium zu Beschwerdemöglichkeiten von Arbeitern)	sofort nicht sofort empfohlen	Beschwerde- und Entschädigungsmechanismus	75 100		50%	
HR13	Soziokulturelle Orte	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Schutz lokaler historischer, archäologischer, kultureller und spiritueller Stätten und Orte?	„Stätten“ bedeutet in diesem Kontext, dass diese Stätten öffentlich (rechtlich) oder durch die Gewohnheit / die Vorstellung von Privatbesitz geschützt sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Schutz Keine Behinderung des Zugangs	75 100		50%	